



## Einladung zum Wirtschaftstreffen Plau am See

*Donnerstag, den 13. November 2025 um 18:30 Uhr  
in der Regionalschule am Klüschenberg*



Foto: Steffen Böttcher

Alle Akteure aus **Industrie & Handwerk, Handel, Gesundheit, Gastronomie** und **Hotellerie** sind ganz herzlich eingeladen!

Am 13. November um 18:30 Uhr findet im Foyer der Regionalschule am Klüschenberg das diesjährige Wirtschaftstreffen der Stadt Plau am See statt.

Wir wollen unsere Ergebnisse präsentieren und im direkten Austausch, gemeinschaftlich in großer Runde, zu folgenden Themenbereichen Lösungen finden:

- Wirtschaftsstandort Plau am See **HEUTE** und **ZUKÜNFTIG** unter der Leitung des Bürgermeisters Sven Hoffmeister
- Gemeinschaftliche Entwicklung eines Berufsorientierungskonzeptes für Plau am See unter der Leitung der Direktorin der Regionalschule am Klüschenberg Anja Wilde
- „Jobbörse Plau am See“ unter der Leitung der Wirtschaftsförderin Corinna Thieme
- Netzwerk: Industrie & Handel, Handwerk, Gesundheit, Gastronomie und Hotellerie

In diesem Jahr verzichten wir auf den Versand postalischer Einladungen, um auch wirklich **ALLE** zu erreichen, die sich für die Zukunft unserer Stadt stark machen wollen. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Bitte melden Sie sich bis zum **5. November 2025** unter [c.thieme@amtplau.de](mailto:c.thieme@amtplau.de) oder telefonisch unter 038735 494-52 an.

Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt!

**Sven Hoffmeister**  
-Bürgermeister Stadt Plau am See-

**Timo Weisbrich**  
-Vorsitzender Ausschuss für  
Tourismus, Wirtschaft und Gewerbe-

**Corinna Thieme**  
-Wirtschaftsförderin  
Stadt Plau am See-

### Aus dem Inhalt

**Seite 3** Feierliche Übergabe  
des Baugebiets „Rostocker Chaussee“  
**Seite 7** Plauer Kunst Werk Schau  
**Seite 10** 30 Jahre Therapeutische  
Wohn- und Tagesgruppe  
**Seite 14** Lampionausfahrt 2025

**Seite 20** Neues aus den Schulen/Kitas  
**Seite 24** Vereine/Sport  
**Seite 30** Veranstaltungen  
**Seite 36** Amtliche Bekanntmachungen  
**Seite 40** Kirchliche Termine  
**Seite 51** Bereitschaftszeiten

Die Plauer Zeitung erscheint kostenlos einmal im Monat mit einer Auflage von 4.650 Exemplaren im Amt Plau am See.  
Sie ist für auswärtige Leser im Abonnement erhältlich.

## Der Plauer Stadtgutschein

**Ein Geschenk. Viele Möglichkeiten. Ein starkes Zeichen für unsere Stadt.**

Weihnachten steht vor der Tür und damit die große Frage: Was schenke ich meinen Liebsten? Die Antwort ist so einfach wie genial: den **Plauer Stadtgutschein**.

Ein Gutschein – unzählige Möglichkeiten. Er ist nicht an ein einzelnes Geschäft gebunden, sondern kann bei vielen Plauer Händlern, Gastronomen und Dienstleistern eingelöst werden. So wird Schenken leicht, persönlich und zugleich nachhaltig, denn jeder eingelöste Stadtgutschein stärkt die Wirtschaft vor Ort.



Foto: Tourist Info Plau am See

### Unsere Partner im Überblick (Stand September 2025)

- Goldhaar Friseursalon - Dienstleistungen/Einzelhandel
- PICOBELLO - Die Aufbereiterin - Fahrzeugreinigung & -aufbereitung
- Juwelier Kettler - Schmuck, Uhren, Ohrlochstechen, Trauringe
- Hawart OMV Landtechnik Klebe - Einzelhandel & Dienstleistungen
- Raiffeisen Baumarkt - Alles für Haus und Garten
- Ammar Beauty - Beauty und Pflege
- Paps & Son Geniess-Bar - Sport, Cocktails, Burger & more
- Janny's Eis - Eisgenuss in Plau am See
- Caroline Handmade - Feinkost, Pastamanufaktur, Wein, Tapas
- Bäckerei H. Behrens - traditionelle Familienrezepte, Café
- Restaurant der Ferienanlage Zum See
- Taverna Thasos - Griechische Küche
- Anglereck Uwe Schmidt - Anglerzubehör, Angelköder
- Fahrrad Luchs - Fahrräder & E-Bikes, Zubehör und Service
- Lenk Küchendesign & Montageservice
- Hotel & Restaurant Fackelgarten
- Falk Seehotel
- Trödelstübchen & Café - Raritäten, Antiquitäten
- Creativ & Hobby - Kreativzubehör, Geschenke, Stoffe und Wolle
- Bauterrakotta Koenig - Keramik, handgedrehte Gefäße, Fliesen
- Brüngel Optik - Brillen und Kontaktlinsen
- ClassiCo - 2nd Hand Vintage Boutique
- Juwelier Hacker Uhrmacherin - Fachgeschäft & Reparaturservice
- Plaupause - Grafik & Plauer Design
- Schuhhaus Weisbrich - Schuhe, Taschen, Geldbörsen
- Tourist Info Plau am See - Souvenirshop & Kartenvorverkauf

Diese Partner stehen für die Vielfalt in Plau am See. Ob praktische Dienstleistungen, stilvolle Geschenke oder kulinarische Erlebnisse – mit dem Stadtgutschein wird für jeden Geschmack etwas Passendes geboten.

### Gut für Kunden, stark für Händler

Für Kundinnen und Kunden ist der Stadtgutschein eine flexible Geschenkidee, die garantiert Freude bereitet. Für Händler ist er ein unkompliziertes Instrument zur Kundenbindung – Abrechnung und Verwaltung laufen über die Tourist Info, Kosten entstehen kaum, die Sichtbarkeit steigt deutlich.

### Jetzt ist die beste Zeit!

Oktober und November sind die perfekten Monate, um an Weihnachten zu denken und mit dem Plauer Stadtgutschein gleich doppelt Freude zu verschenken: den Beschenkten und den lokalen Geschäften.

Erhältlich ist der Stadtgutschein in der Tourist Info, bei Creativ & Hobby, im Fackelgarten oder online unter: [stadtgutschein.plauamsee.de](http://stadtgutschein.plauamsee.de)

Jutta Sippel

## Feierliche Übergabe des Baugebiets „Rostocker Chaussee“

19 Hektar für Gewerbe, Wohnen und Handel eröffnet



Mit der feierlichen Durchtrennung des Bandes ist der Weg frei – die Bauphase der „Rostocker Chaussee“ kann beginnen.

Foto: Jutta Sippel

Wer die B 103 entlangfährt, kann die jüngste Entwicklung in Plau am See kaum übersehen: Hier entsteht das Baugebiet „Rostocker Chaussee“, ein 19,7 Hektar großes Areal, das künftig Gewerbe-, Wohn- und Einzelhandelsflächen vereint. Nach dem symbolischen ersten Spatenstich im Juli 2024 wurden die Erschließungsarbeiten planmäßig abgeschlossen, sodass das Baugebiet am 25. September 2025 feierlich übergeben werden konnte.

Die Erschließung umfasste den Bau von Straßen, Leitungen und Versorgungsanschlüssen und bildet die Grundlage für die künftige Bebauung. Im Osten grenzt das Baugebiet an bestehende Wohngebiete, im Westen an die B 103, während im Süden ein abgrenzender Wall die angrenzenden Wohnbereiche vom Baugebiet optisch und landschaftlich trennt.

Vom Standort des Festaktes an der Ecke Plöner Straße/Diekholzheimer Straße eröffnete sich ein weiter Blick über das Gelände. Ins Auge fielen die neu angelegten Straßen, die die Namen der Partnerschaften Plön, Diekholzen, Söhre und Sterup tragen und sich schwungvoll durch das Areal ziehen. Gesäumt von Bürgersteigen und modernen LED-Straßenlampen, die mit nach unten gerichtetem Abstrahlwinkel und Absenkautomatik die Lichtverschmutzung auf ein Minimum reduzieren und damit auch den nahegelegenen Sternepark schützen, vermitteln sie bereits jetzt einen Eindruck von der künftigen Wohn- und Lebensqualität. Am Horizont ragte ein erster Kran empor – ein untrügliches Zeichen dafür, dass die Bauphase begonnen hat.

Das Gesamtinvestitionsvolumen für die Entwicklung des Gebiets beläuft sich auf rund zehn Millionen Euro. Dabei verfolgt die Stadt Plau am See eine transparente und faire Preisgestaltung: „Den kalkulierten Gesamtausgaben stehen durch die Grundstücksverkäufe auch Einnahmen in selbiger Höhe gegenüber, so dass kalkulatorisch unter dem Strich eine schwarze Null rauskommen soll. Somit auch kein Gewinn für die Stadt, sondern eine Investition in bezahlbaren Wohnraum und der Ansiedlung von Handel und Gewerbe“, erklärte Sven Hoffmeister in seiner Begrüßungsrede, in der er auch die Historie des Projekts zusammenfasste, die 1991 mit dem Erlass einer Entwicklungssatzung ihren Lauf nahm.

Nach etlichen Änderungen des Bebauungsplans wurde der im Jahr 2000 beschlossene Plan für ein Gewerbegebiet im Jahr 2019 noch einmal überarbeitet und an die aktuellen Bedürfnisse angepasst. So wurde aus dem ursprünglichen Plan für ein Gewerbegebiet nun ein Mischgebiet mit Gewerbe, Wohnnutzung und Einzelhandel.

Auf dieser Grundlage startete die Umsetzung mit voller Dynamik: Es folgten umfangreiche Gutachten, Abstimmungen mit Fachbehörden, Vermessungen, Planungen der Ver- und Entsorgungsleitungen, Gespräche mit Anwohnern, die Koordination der Bauunternehmen sowie die Vorbereitung der Baustellenlogistik und – mit dem ersten Spatenstich im Juli 2024 – schließlich die Erschließung.

„Das alles hat trotz mancher Komplikationen prima geklappt“, freute sich Bürgermeister Sven Hoffmeister, der allen Anwesenden seinen herzlichen Dank aussprach – darunter Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bau- und Liegenschaftsamtes, der städtischen Kläranlage, des Planungsbüros ICN sowie der Baufirma TSS. Ebenso würdigte er die Arbeit aller Planer, Vermesser, Baugrundtachter, Elektrofirmen, Brunnenbauer, Tiefbau- und weiteren Spezialfirmen sowie der Verkehrssicherer und vieler weiterer Beteiligter.

Mit jedem neuen Baugebiet wächst auch die Herausforderung für die städtische Infrastruktur, insbesondere im Bereich Abwasser. Holger Schengber, technischer Leiter der Kläranlage Plau am See (OEWA GmbH), erläuterte, wie die Anlage gezielt auf die steigenden Abwassermengen vorbereitet wurde: „Dank Investitionen – wie dem Einbau neuer, leistungsstarker Gebläse im Herbst 2024 und der Erneuerung der Belüftung zwecks Belebung im Frühjahr 2025 – ist unsere Kläranlage nun bestens gerüstet, um das zusätzliche Abwasservolumen aus dem neuen Baugebiet zu bewältigen.“

Alle Weichen sind gestellt – jetzt beginnt die heiße Phase: Mit dem Baustart für REWE, Lidl, das Kaufhaus Stolz sowie für neue Wohnhäuser und Gewerbeflächen gewinnt das Gebiet „Rostocker Chaussee“ an Fahrt. Schritt für Schritt entsteht hier ein modernes Quartier, das Wohnen, Arbeiten und Einkaufen vereint und Plau am See nachhaltig in die Zukunft führt.

Jutta Sippel

## 6. Sitzung der der Stadtvertretung Plau am See

Die Tagesordnung der 6. Sitzung der Stadtvertretung am 17. September 2025 begann – nach der offiziellen Begrüßung durch Bürgervorsteher Dirk Tast – mit dem Bericht des Bürgermeisters Sven Hoffmeister.

Dieser enthielt u. a. folgende Punkte:

### Beschlussfassungen:

- Verkauf von Grundstücken im Baugebiet des Bebauungsplanes Nr. 38 „Rostocker Chaussee“ – zwei im Misch-, fünf im Gewerbe- und eins im Wohngebiet.
- Verkauf von landwirtschaftlichen Wegeflächen in der Gemarkung Karow und in der Gemarkung Leisten.

### Weitere Informationen:

- Die Rollkustbahn mit Boulderwand, eröffnet am 18. Juli, erfreut sich einer regen Nutzung durch Kinder und Jugendliche. Eingegangene Optimierungsvorschläge, wie zusätzliche Sitzmöglichkeiten oder ein alternativer Bodenbelag im Kletterbereich, werden berücksichtigt.
- Das zweite Mal hat die Kunst Werk Schau als Teil der Lupinale 2025 im Alten Kino mit großem Erfolg stattgefunden (nähere Informationen finden Sie in einem gesonderten Bericht in dieser Ausgabe).
- Ein herzliches Dankeschön an alle Vereine, die in der Sommerzeit zu einem bunten Programm für Kinder und Jugendliche beigetragen haben.
- Leader-Fördermittel wurden übergeben für:
  - die Sanierung des Wasserturms am Klüschenberg in Höhe von 198.135 Euro;
  - die Neugestaltung der Ausstellung im Burgturm in Höhe von 33.471 Euro.
- Weiter liegen Fördermittelbescheide für folgende Projekte vor:
  - 10.000 Euro für den Spielplatz in Klebe;
  - 10.000 Euro für den Spielplatz in Seelust;
  - 10.000 Euro für den Spielplatz in Appelburg;
  - 8.134 Euro für den Spielplatz auf dem Kirchplatz.
- Die Testphase der Sperrung der Hubbrücke endet am 19. Oktober. Wie kam die Sperrung bzw. die autofreie Zone in der Großen Burgstraße an? Um darüber mit Ihnen allen gemeinsam zu entscheiden, teilen Sie gerne Ihre Meinung mit: Per E-Mail an [info@amtplau.de](mailto:info@amtplau.de) oder per Brief (persönlich oder per Post übermittelt). Alle Rückmeldungen fließen als Diskussionsgrundlage in die Beratungen des zuständigen Ausschusses ein.
- Da moderne Verwaltungsverfahren zunehmend auf elektronische Verfahrensweisen setzen, sollten Bauanträge vorzugsweise digital eingereicht werden. Das spart Zeit und Porto, sorgt für verbesserte Transparenz und Nachverfolgbarkeit und ist zudem umweltfreundlich und schneller.

- Am 15. Juli fand ein MV-Investitionsgipfeltreffen statt. Demnach sind sich Landes- und kommunale Ebene einig, dass der Anteil von 1,92 Mrd. Euro aus dem Sondervermögen des Bundes für die nächsten 10 bis 12 Jahre zwischen Land (40 Prozent) und kommunaler Ebene (60 Prozent) aufgeteilt wird. Davon verteilen sich:

- 600 Mio. Euro in Bildung;
- 150 Mio. Euro in Wissenschaft und Forschung;
- 300 Mio. Euro in Innere Sicherheit & Bevölkerungsschutz (45 Mio. Euro in Feuerwehrhäuser, 5 Mio. Euro in Frauenhäuser und 250 Mio. Euro in Polizei und Labore);
- 250 Mio. Euro in Krankenhäuser zur Finanzierung des Krankenhaustransformationsfonds;
- 520 Mio. Euro in Infrastruktur (Digitales, Energie, Mobilität), mit einem kommunalen Anteil in Höhe von 215 Mio. Euro;
- 100 Mio. Euro in Sport, Kultur und Zoos.

Die Stadt Plau am See hat für die bereits geplanten Projekte eine Übersicht erstellt, mit dem Stadtentwicklungsausschuss abgestimmt und dem Landkreis eingereicht.

- Die Haushaltsplanung für den nächsten Doppelhaushalt des Landkreises ist gestartet. Demnach ist davon auszugehen, dass die Kreisumlage von derzeit 42,5 Prozent auf mindestens 44,5 Prozent steigen wird (die Kreisumlage ist der Beitrag der Städte und Gemeinden, mit dem der Landkreis seine Aufgaben wie Schulbetrieb, Straßenpflege und soziale Leistungen finanziert).

Die Stadt geht davon aus, dass die Schlüsselzuweisungen im Vergleich zum Vorjahr deutlich sinken werden. Grund dafür sind die neuen Zahlen aus dem Zensus (Schlüsselzuweisungen sind finanzielle Mittel, die das Land oder der Staat den Städten und Gemeinden zur Verfügung stellt, um ungleiche Einnahme- und Finanzkraft auszugleichen).

- Garagenpächter, die aufgrund von Altverträgen bislang nur 60 Euro pro Jahr und Garage zahlen, werden ab 2026 auch auf die Jahrespacht von 80 Euro angepasst, die bei Neuverpachtungen bereits seit ca. vier Jahren erhoben werden.
- Bau- und Umrüstungsmaßnahmen – laufend oder abgeschlossen:

- Erneuerung der Leuchtturm-Fassade;
- Hallenbeleuchtung der Sporthalle am Klüschenberg wurde mit Fördermitteln auf LED umgestellt, Planung und Kostenschätzung für die Umrüstung der Nebenräume auf LED läuft;
- Bestandslampen der Klassenräume Schule am Klüschenberg wurden komplett auf LED umgestellt;
- Der Lüfterhitzer der Halle am KiJuZ wurde erneuert;
- Genehmigungen der Netzbetreiber für die Installation von Ladesäulen für E-Autos am Marktplatz, in der Marktstraße, Wallstraße, An der Metow, Eichbaumallee und auf dem Parkplatz am Klüschenberg liegen größtenteils vor. Bau, Unterhaltung und Betrieb erfolgt durch die WEMAG. Damit entstehen keine Kosten für die Stadt.
- Die kommunale Wärmeplanung ist in der finalen Phase. Der Endbericht vom 13.10. wird dem zuständigen Ausschuss vorgestellt.

### Weiter ging es gemäß Tagesordnung:

Nachdem keine Mitteilungen des Bürgervorstehers verkündet wurden, keine Anfragen seitens der Stadtvertreter und keine seitens der Einwohner gestellt wurden, wurden u. a. folgende öffentliche Beschlüsse gefasst:

- Der Bebauungsplan Nr. 23, Erweiterung der Hotelanlage Marianne, soll gemäß Aufstellungsbeschluss überplant werden. Im südlichen Teil des Plangebiets soll das Betriebsleitergebäude entstehen. Die Mischung aus Fremdenbeherbergungen/Ferienwohnungen und Betriebsleiterwohnung entstehen in ein- und zweigeschossiger Bauweise. Die Erschließung des Plangebiets erfolgt über die Quetziner Straße.



Foto: Jutta Sippel

- Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit wird die Tempo-50-Zone in der Straße „Zur Alten Mühle“ zwischen der Kita „Bunte Stifte“ und der Quetziner Straße, an den verkehrsberuhigten Bereich anschließend, in eine Tempo-30-Zone umgewandelt. Im Bereich gilt die Vorfahrtsregel „rechts vor links“.
- Um ein Strandbad mit Campingplatz am Westufer des Plauer Sees zu ermöglichen, werden zwei Planungsschritte notwendig, die im Parallelverfahren erfolgen sollen:
  1. 7. Änderung des Flächennutzungsplans von der Darstellung als Grünfläche „Badeplatz“ zur Festsetzung als Sondergebiet nach § 11 BauNVO mit der Zweckbestimmung „Strandbad und Camping“.
  2. Bebauungsplan Nr. 13 „Strandbad und Camping“ für das 1,7 Hektar große Plangebiet der Gemarkung Plau, Flurstücke 60/7 (teilweise) und 2/14 (teilweise), das sich im Eigentum der Stadt befindet.
 Die Planungen werden vom Büro E&P Evers Stadtentwicklungsgesellschaft mbH ausgearbeitet. Naturschutz- und andere Belange werden im Beteiligungsverfahren geprüft.
- Die B103-Brücke über die Elde ist wegen gravierender Schäden nur eingeschränkt nutzbar. Da die Erneuerung erst für 2031 vorgesehen ist, beauftragt die Stadtvertretung die Verwaltung, alle Möglichkeiten für eine schnellere Erneuerung zu prüfen und Maßnahmen für eine zeitige Erneuerung einzuleiten. Zudem wird ein Schreiben an die Ministerpräsidentin, den Landrat und weitere Entscheidungsträger versandt. Auf Hinweis von Stadtvertreter Dr. Uwe Schlaak wird die Beschilderung um rechtzeitige Hinweise für den Schwerlastverkehr ergänzt.
- Der seit über 20 Jahren im Wohngebiet Gerichtsberg/Quetziner Straße/Rostocker Chaussee geplante Spielplatz wurde mit dem Bebauungsplan Nr. 38 „Rostocker Chaussee“

endgültig rechtskräftig ausgewiesen. Die Durchführung des Vergabeverfahrens für die Beschaffung und den Aufbau von Spielgeräten wird nun mittels beschränkter Ausschreibung (um gezielt geeignete Anbieter auszuwählen und eine effiziente Vergabe zu gewährleisten) eingeleitet, nachdem seit Januar 2023 in Zusammenarbeit mit einer Elterninitiative ein Spielangebot entwickelt wurde.

Der Gestaltungsentwurf wurde am 26.08.2025 final abgestimmt. Diskussionsbedarf gab es seitens der Initiative „Grün am Gerichtsberg“, die die Integration einer Ballspielanlage bzw. den Belag eines solchen Platzes problematisierte.

Geplant sind u. a. Spielanlagen mit Rutschen, Kriechtunnel, Schaukeln, Klettergeräte, Seilbahn, Ballspielanlage (mit Asphaltboden, der aus Kostengründen erwogen wurde) sowie Sitz- und Picknickmöglichkeiten. Die Kosten sollen 250.000 Euro (brutto) nicht überschreiten, die Vergabestelle übernimmt die Ausschreibung. Alle erforderlichen Genehmigungen werden vor Baubeginn eingeholt.

- Die Stadtvertretung beauftragt die Verwaltung, in der Haushaltsplanung 2026 160.000 Euro für ein neues, gebrauchtes Wechselladefahrzeug (WLF) mit Abrollcontainern einzustellen. Die bestehenden Fahrzeuge GW-Öl (27 Jahre) und RW1 (31 Jahre) sollen verkauft werden, da sich Reparaturaufwand und Ersatzteilbeschaffung zunehmend problematisch und kostenintensiv gestalten. Das WLF bietet multifunktionale Nutzungsmöglichkeiten (z. B. Gefahrgut, Logistik) und senkt die Unterhaltskosten, da diese nur für ein Fahrzeug anfallen. Ausschreibung und Finanzierung erfolgen nach Haushaltsgenehmigung, ggf. unter Beteiligung des Landkreises; zuvor wird geprüft, ob gebrauchte Abrollcontainer verfügbar sind.

**Jutta Sippel**

## Farbenspiel & Fadenzauber

### Petra Steiniger und ihr kleines Paradies für Kreativität – von Wolle und Stoffen bis hin zu erlesenen Papieren, stilvollen Accessoires und besonderen Geschenkideen

Wer durch die Plauer Einkaufsstraßen flaniert, wird von den farbenfrohen Schaufenstern magisch angezogen. Seit 2011 hat Petra Steiniger ihren Laden „Creativ und Hobby“ in der Steinstraße 10, mitten im Herzen des malerischen Städtchens, fest etabliert. Und der Name hält, was er verspricht: Zwischen glänzenden Wollsträngen, flauschigen Knäulen, außergewöhnlichen Baumwollstoffen, edlen Papieren und liebevoll arrangierten Geschenkideen entfaltet sich ein wahres Paradies für alle Liebhaber des individuellen Gestaltens.

Steht man dann inmitten des bunten Sortiments, lässt den Blick durch die Regale schweifen und sich von Petra Steiniger persönlich beraten, wird schnell klar: ‚Creativ und Hobby‘ steht für weit mehr als den reinen Erwerb von Ware. Fernab von Massenware verbinden sich hier hochwertige Materialien, fachkundige Beratung und ein feines Gespür für das Besondere. Es ist ein Ort der Inspiration – zum Stöbern, Entdecken, Nachfragen und Ausprobieren, ein Ort, der Impulse setzt, Ideen weckt und alles bereithält, was es zur Umsetzung braucht.

Genau dieses Gespür für Qualität und Ästhetik hat sich zu Petra Steinigers Markenzeichen entwickelt und verleiht ihrem sorgfältig ausgewählten Sortiment ein echtes Alleinstellungsmerkmal in der Region. Ihre Kundinnen und Kunden reisen aus einem Umkreis von bis zu 60 Kilometern an.

Besonders gefragt sind die Wollangebote, dicht gefolgt von den hochwertigen Baumwollstoffen. „Plau geht einfach nicht ohne Wolle!“ – davon ist Petra Steiniger überzeugt. „Mein Wollsortiment ist inzwischen zum Herzstück des Ladens geworden“, freut sich die erfahrene Geschäftsfrau, die sich 2011 mit der Eröffnung von ‚Creativ und Hobby‘ im Alter von 50 Jahren einen lang gehegten Herzenswunsch erfüllte.

Den Schlüssel zum Erfolg beschreibt sie so: „Bei der Zusammenstellung meines Sortiments lote ich die Gegebenheiten in Plau immer wieder neu aus – analysiere also den Standort sehr genau. Als das Wollstübchen in der Steinstraße schließen musste, entstand eine spürbare Lücke – nicht nur für Strick-, Häkel- und Filzfreunde in unserem Städtchen.“



*Petra Steiniger in ihrem Reich – ein Paradies aus Wolle, Stoffen, Papieren und Ideen.*

Und wieder reagierte die vielseitige Expertin prompt: Sie verwandelte ihren Workshop-Raum in eine großzügige Verkaufsfläche. Jetzt präsentieren sich dort zur linken Hand farbenfrohe Baumwollstoffe, deren Muster und Farben einzeln oder als harmonisch aufeinander abgestimmte Linien zum Gestalten und

Kombinieren verführen. Auf der rechten Seite locken Wollvariationen in erlesenen Qualitäten – so übersichtlich und sinnlich arrangiert, dass man sie am liebsten sofort berühren möchte.

Es ist dieses feine Gespür für Angebot und Nachfrage, das sich immer wieder bewährt: „Kunden schätzen meine hochwertige Ware, die Beratung, die Anleitungen und Broschüren – wie man sie nur in ausgesuchten Wollläden findet – und die sind mittlerweile rar gesät“, so die passionierte Handarbeitsenthusiastin.

Ob kuschelweiche Merinowolle, edles Alpaka, feiner Cashmere oder glänzende Seide – ihr Angebot ist ebenso vielseitig wie hochwertig. Besonders am Herzen liegen ihr die Garne, die nach dem Global Organic Textile Standard (GOTS) zertifiziert sind. Dieses internationale Siegel garantiert artgerechte Tierhaltung, umweltfreundliche Farben und Inhaltsstoffe sowie faire Bedingungen bei Anbau, Ernte und Verarbeitung.

Das Sortiment aus reiner Wolle gliedert sich nach Herkunft und Eigenschaften. Zu den Angeboten an reiner Wolle tierischer Herkunft gehören:

- Reine Schafwolle aus französischen Merinoschafen oder regionalen Rassen, oft pflanzlich gefärbt
- Shetland-Schafwolle, fein und robust
- Wolle von nord- und ostdeutschen Schafen, regional produziert, teilweise mit Pflanzenfarben gefärbt – ein Teil des Erlöses unterstützt deutsche Schäfereien
- Alpaka, besonders weich und warm
- Mohair, für luftig-lockere Strickwerke
- Cashmere und Seide, für luxuriösen Glanz und zarte Geschmeidigkeit

Für Liebhaberinnen und Liebhaber pflanzlicher reiner Wolle hält der Laden Baumwollgarne in den unterschiedlichsten Stärken und Farben bereit.

Ergänzt wird das Sortiment durch besonders edle Mischungen aus reiner Wolle tierischer Herkunft, etwa: Wolle-Mohair, Wolle-Alpaka oder Wolle-Seide.

Zudem sind auch Garne mit synthetischen Anteilen erhältlich, die besonders strapazierfähig und pflegeleicht sind, dabei jedoch etwas weniger atmungsaktiv.

„Pflegeleicht sind aber auch die reinen Wollsorten, denn sie müssen weit weniger oft gewaschen werden als synthetische Fasern. Lüften reicht in der Regel. Und wenn sich doch mal Schmutz zeigt, funktioniert die Handwäsche ganz prima“, erklärt die Fachfrau mit dem besonderen Faible für natürliche Garne und Farben.

„Meine absolute Lieblingswolle ist diese hier“, sagt sie mit leuchtenden Augen und hält einen Wollzopf hoch – eine Mischung aus Baby-Alpaka, Cashmere und Seide – deren Glanz und Weichheit unwillkürlich die Sinne anspricht. „Man möchte sie am liebsten sofort streicheln“, lacht sie. „Und wenn Urlauber nicht persönlich vorbeikommen können, schicke ich die Wolle auch schon mal direkt zu ihnen nach Hause.“



*Faser voller Faszination, Luxus in jeder Masche: Die Kreativ-Expertin präsentiert ihre Lieblingswolle – edel, weich und perfekt für individuelle Meisterwerke.*  
Foto: Jutta Sippel (2)

Es sind vor allem der persönliche Service, das fundierte Fachwissen, die einfühlsame und freundliche Beratung sowie die ansteckende Leidenschaft der Inhaberin, die – in Kombination mit dem außergewöhnlichen Sortiment – ‚Creativ und Hobby‘ für Kundinnen und Kunden so besonders machen.

Wer noch tiefer in die Welt der Kreativität eintauchen möchte, kann seine Ideen in Workshops – betreut und begleitet von der Fachfrau höchstpersönlich – verwirklichen. Ob einzeln oder in kleinen Gruppen: Die Termine werden individuell vereinbart, sodass gezielt auf die Wünsche und Bedürfnisse der Teilnehmerinnen und Teilnehmer eingegangen werden kann.

Schauen Sie einfach mal vorbei und lassen Sie Ihren Ideen freien Lauf. Petra Steiniger freut sich auf Sie!

**Jutta Sippel**

## Glückwunsch zum 35. Jubiläum, Maaß Busreisen!

Liebe Crew von Maaß Busreisen,

wow – 35 Jahre! Das ist wirklich eine Ansage. Wir, eure treuen Fahrgäste, wollen nicht lange drumherumreden: Danke, dass ihr uns all die Jahre zuverlässig, mit bestem Service und bester Laune von A nach B – und manchmal auch nach C, D und E – gebracht habt.

Ob Tagesausflüge, mehrtägige Abenteuer oder spontane Gruppenfahrten – ihr sorgt immer dafür, dass wir uns wie VIPs fühlen. Euer Humor, eure Geduld und eure Professionalität sind einfach unschlagbar.

Mit euch ist jede Reise ein echtes Highlight. Die Snacks sind klasse, die Busfahrer\*innen überragend, und selbst ein Stau wird mit euch zur kurzweiligen Show!

Also, hoch die Kaffeebecher – ihr seid einfach spitze! Danke für alles, was ihr möglich macht. Auf viele weitere gemeinsame Kilometer voller Freude und Abenteuer!

Herzliche Grüße

**Jutta Sippel**  
im Namen der Fangemeinde



Foto: Peter Pochert

## Gemeinschaft als Gesamtkunstwerk

### Plauer Kunst Werk Schau – Generationen im Dialog

Mitreißend, inspirierend und zukunftsweisend – so erlebten die Besucher am 13. September die Finissage der zweiten Kunst Werk Schau im ‚Alten Kino‘ in Plau am See – Teil der LUPINALE 2025. Über zwei Monate hinweg hatten Maler, Plastiker, Keramiker und Kunsthandwerker aus der Region ihre Werke – eigenständig organisiert – präsentiert. Die Ausstellung zog an manchen Tagen bis zu 60 Besucherinnen und Besucher an und verzeichnete damit einen spürbaren Zuwachs gegenüber dem Vorjahr. Die Stadt Plau am See unterstützte das Projekt tatkräftig, insbesondere Wirtschaftsförderin Corinna Thieme, die der Kunst Werk Schau zu zusätzlicher öffentlicher Aufmerksamkeit verhalf.



*Künstlerische Vielfalt vereint – zur Finissage im Alten Kino.*

„Wir als Künstlergruppe möchten uns auch für die Zusammenarbeit mit der Stadt Plau am See bedanken, konnten wir doch unser historisches Kino über die letzten acht Wochen nutzen, um unsere Werke der Öffentlichkeit zu präsentieren. Auch in diesem Jahr bot unsere Ausstellung erneut einen Querschnitt durch die vielfältige Künstler- und Kunsthandwerkerlandschaft unserer Region“, resümierte Künstler Oliver Tamm in seiner Abschlussrede. Er freute sich über die deutliche Zunahme an Besuchern und hob besonders die Bereicherung durch die jungen Talente aus den Plauer Malschulen Spitzley und Swienty hervor: „Die Bilder der Kinder und Jugendlichen fanden großen Zuspruch bei den Besuchern und bereicherten unsere Ausstellung mit ihrer Unbeschwertheit und bereits beachtlichen Ausdruckstärke.“ Ein Rückblick, der die gewachsene Stärke der Ausstellung sichtbar macht und zugleich einen Ausblick auf eine Fortsetzung gibt, die mit den gewonnenen Erfahrungen und Impulsen noch weiter wachsen kann.



*Junge Talente mit Lehrmeisterin Hannelore Spitzley und Lehrmeister Christopher Schmitz (Atelier Swienty): Sophia, die „Birkenweg“ meisterhaft in Acryl verewigt hat ...*



*... und Nala, Erschafferin des Werkes „Das Mädchen mit dem Perlenohrring“ (Acryl) – Bürgermeister Sven Hoffmeister völlig hingerissen mittendrin.*

Auch die Stadt zeigte sich beeindruckt. Bürgermeister Sven Hoffmeister lobte die Ausstellung ausdrücklich und betonte die besondere Wirkung der präsentierten Werke: „Mit ihrem Können, ihrem Engagement und ihrer Leidenschaft haben die Künstlerinnen und Künstler nicht nur meisterhafte Werke geschaffen, sondern erneut die Attraktivität unserer Stadt mit einem außergewöhnlichen kulturellen Angebot bereichert.“

Für Corinna Thieme zeigt die Ausstellung einmal mehr, wie generationenübergreifende Projekte Menschen unterschiedlichster Altersgruppen verbinden. Sie ermöglichen den Austausch von Erfahrung und frischen Ideen und stärken damit nicht nur die kulturelle Vielfalt, sondern auch den gesellschaftlichen Zusammenhalt. „Solche Projekte sind richtungsweisend, weil sie zeigen, wie Kultur lebendig bleibt, während Gemeinschaft und gegenseitiges Verständnis über Generationen hinweg gefördert werden.“



*Kunst in Bewegung: Junge Talente ziehen mit Ausdruck, technischer Finesse und Präzision alle Blicke auf sich.*

*Fotos: Jutta Sippel*

Mit vielen Besucherinnen und Besuchern entwickelten sich spannende Gespräche, geprägt von Neugier, Staunen und Begeisterung. Auch das Gästebuch spricht Bände: Zahlreiche Einträge loben das Können der Künstlerinnen und Künstler, schwärmen von der Vielfalt der Werke – besonders von den jungen Talenten, deren unbeschwertere Kreativität ein vielversprechendes Bild der Kunst von morgen zeichnet. Zudem fanden auch die einzigartigen Räumlichkeiten des historischen „Alten Kinos“ reichlich Bewunderung. Ein Eintrag bringt es treffend auf den Punkt: „Eine interessante Ausstellung und welch ein schöner Ort! Wir wünschen der Stadt und ihren Bewohnern, dass er erhalten bleibt und vielleicht wieder ein Ort der Kultur und Begegnung wird.“

All dies zeigt: Auch die zweite Kunst Werk Schau präsentierte sich als beeindruckendes Gesamtkunstwerk, das Generationen, Werke, Räume und Regionen miteinander verbindet und den Blick nach vorne öffnet – hin zu einem lebendigen Dialog, wie er bereits mit Künstlerinnen und Künstlern aus Lübz gelebt wird. Sie besuchten sowohl die Eröffnungsausstellung als auch die Finissage und luden die Plauer ihrerseits herzlich zur Abschlussveranstaltung ins Kunsthhaus Lübz, Zentrum für Zirkuläre Kunst, ein. Ein Zusammenwirken, das eindrucksvoll verdeutlicht, wie bereichernd Vernetzung sein kann – und zugleich Grundstein für viele weitere inspirierende Begegnungen, Ideen und Kooperationen.

In Plau heißt es jetzt: „Nach der Ausstellung ist vor der Ausstellung!“ So viel sei schon mal verraten: „Die Ideen sprießen bereits.“ Lassen Sie sich überraschen!

**Jutta Sippel**

## Appelhoff Plau lädt zur Bio-Landpartie

### Alte Sorten, neue Wege und Begegnungen

Strahlender Sonnenschein, volle Obstbäume und neugierige Gäste – so zeigte sich der Appelhoff Plau bei der 18. Bio-Landpartie am 20. September 2025. Als einer von 62 landesweit teilnehmenden Bio-Betrieben erstmalig dabei, öffneten Jan und Christine Nissen ihre Birnenwiese in Hof Retzow und luden die Besucher ein, in die Philosophie ihres Betriebes mit allen Sinnen einzutauchen.



*Jan und Christine Nissen – ein Paar, das zeigt, wie Naturverbundenheit und Verantwortung Früchte tragen.*

Schon von Weitem wiesen ein in der Sonne leuchtender, liebevoll gestalteter Pavillon und einladende Sitzgruppen den Weg – zu frisch gepresstem Apfelsaft, knackigen Äpfeln und Birnen sowie außergewöhnlichen Produkten rund um die Obstsorten des Appelhoffs. Genuss pur, der perfekt auf die Entdeckungstour einstimmte und schon erahnen ließ, was den Appelhoff so besonders macht: Biodiversität, nachhaltiger Anbau, Regionalität und die Leidenschaft für alte Obstsorten.

„Wir setzen bewusst auf alte Sorten, weil sie nicht nur robust und gesund sind, sondern auch einen Geschmack bewahren, den man heute kaum noch findet“, erklärte Jan Nissen, während er die Besucher über die Wiese mit knorrigen Altbäumen, jungen Pflanzungen und artenreichen Sträuchern führte. Damit möglichst viele Interessierte diese Besonderheiten erleben konnten, bot der Appelhoff gleich zwei Führungen an – eine am Vormittag und eine am Nachmittag. Schritt für Schritt zeigte der Gastgeber, wie sich die bis zu seinem Erwerb im Jahr 2022 verwilderte Fläche in drei Jahren entwickelt hat – und wie eng seine Philosophie mit der Pflege alter Sorten verbunden ist.

Was genau ist seit 2022 passiert? Warum und auf welche Weise? Diese Fragen wurden beim Streifzug über die Wiese anschaulich beantwortet, stets mit Blick auf den deutlichen Kontrast zwischen den noch verwilderten Bereichen und den inzwischen sorgfältig gepflegten Flächen: Alte Bäume erhalten durch fachgerechten Rückschnitt wieder ausreichend Licht, Luft

und Energie, während Schafe das Gras kurzhalten und den Boden auf natürliche Weise düngen. Blühstreifen locken Wild- und Honigbienen an, Nisthilfen bieten Fledermäusen und Vögeln Unterschlupf und Totholz wird zum wertvollen Lebensraum für zahlreiche Insekten. Unser Ziel ist, dass jede Pflanze und jedes Tier hier seinen Platz hat und dass dieses ausgewogene Ökosystem langfristig auch dem Menschen zugutekommt“, fasste der Naturfreund seine Beweggründe zusammen.



*Die Birnenwiese heute: gelichtete Kronen, gepflegte Strukturen und Schafe, die das Gras kurzhalten – ein lebendiges Ökosystem voller Vielfalt.*



*Die Birnenwiese vor der Übernahme durch Jan Nissen: verwildert, zugewachsen und ohne Pflege – ein Stück Kulturlandschaft, das fast verloren gegangen wäre.*

Vom Prinzip der Biodiversität, kombiniert mit Nachhaltigkeit und regionaler Vermarktung, ist die Familie Nissen überzeugt – und der Erfolg gibt ihr Recht. Bereits im achten Jahr bewirtschaftet sie als Appelhoff Plau die in der Seestraße gelegene Wiese mit ihren über 90 Jahre alten Apfelbäumen und setzt auch hier bewusst auf Vielfalt – ganz wie auf der Birnenwiese in Hof Retzow. „Die gezielte Mischung der Sorten schafft Stabilität, macht die Wiesen widerstandsfähig und sorgt für ein lebendiges Ökosystem“, erläuterte der Obstbauer. Auf der Apfelwiese sind aktuell u. a. die Sorten Cruncels, Goldparmäne, Prinzenäpfel und Kaiser Wilhelm reif und in den nächsten Wochen folgen u. a. Boskoop, Doberaner Renette und Altländer Pfannkuchen.

Alle alten Sorten sind reich an Inhaltsstoffen, robust und gedeihen ganz ohne Pestizide oder Kunstdünger. „Viele moderne Züchtungen sind zwar optisch perfekt, haben aber an Geschmack und Wert verloren. Wir wollen Früchte, die Mensch und Natur guttun – ob Äpfel, Birnen, Quitten oder andere Arten“, so der Fachmann, der die alten Bestände mit viel Sorgfalt pflegt und regional vermarktet.

Auf der Birnenwiese konnten die Besucher die Früchte direkt vom Baum verkosten: „Die Williams Christ ist die Diva unter den Birnen“, erfuhren sie. Daneben wachsen alte Sorten wie Bosflaschenbirne, Alexander Lucas und Gräfin von Paris – aromatisch, saftig und besonders geschmackvoll – sowie verschiedene Wildbirnensorten, die sich ähnlich wie Schlehen hervorragend zur Schnapsherstellung eignen.

Und warum wurde die vor rund 50 Jahren angelegte Birnenwiese aufgegeben? „Diese Birnensorten lieben – wie Wein – ein mildes Klima und viel Sonne. Erst die durch den Klimawandel bedingten wärmeren Sommer lassen sie zuverlässig tragen und ihren vollen Geschmack entwickeln“, erläuterte der passionierte Ökologe. Für die optimale Bestäubung im Frühling setzt das Ehepaar Nissen gezielt auf Wildbienen, die einen wichtigen Beitrag zu einem gesunden, ausgewogenen Ökosystem leisten.



*Wissen teilen und Begeisterung wecken: Bei Jan Nissen (3. v. r.) bleibt keine Frage offen.*

Während des Rundgangs gab es viel zu entdecken, zu lernen und durch Fragen zu vertiefen – vom Obstbaumschnitt über Bodenpflege und die zielgerichtete Pflanzung weiterer Birnen-, Apfel- und Quittensorten über wertvolle Zwischenpflanzungen bis hin zu den vielfältigen Möglichkeiten der Vermarktung und Nutzung der Früchte. „Aktuell bieten wir Äpfel und Birnen an, das Sortiment wird sukzessive um Quitten und Pflaumen erweitert. Einen Teil unserer Früchte verkaufen wir direkt vor Ort an der Apfelwiese in der Seestraße über einen Selbstbedienungstisch mit einer Kasse des Vertrauens und im Hofladen Reier. Durch kurze Wege und Selbstbedienung können wir Bioware zu attraktiven Preisen anbieten. Die Wiederentdeckung der 'Äpfel aus Oma's Garten' soll nicht am Preis scheitern und wir möchten so eine treue und zufriedene Kundschaft aufbauen.“

Was nicht frisch verkauft wird, findet in der Ganzliner Wunderfeld Mosterei seinen Weg in hochwertigen naturtrüben Saft, der sowohl dort als auch im Wangeliner Garten erhältlich ist. Wer es noch exklusiver mag, kann auf besonders edle Tropfen in Form von Obst-Dessertweinen zurückgreifen:

Den AppelDeSlöppt – der Apfel der schläft – ein 18 Monate gereifter 17-prozentiger Apfelwein mit intensivem Apfelgeschmack, der pur oder als AppelSpritz ein ganz besonderer Genuss ist. Und den AppelMaPorta – ein 19-prozentiger Dessertwein nach Portweinart, der ohne Zusatzstoffe auskommt, mindestens 30

Monate reift und mit seinem halbtrockenen bis trockenen Charakter ein vielschichtiges Aromenspiel bietet. Zwei Spezialitäten, die in der Region Plauer See über ausgewählte Gastronomen und Vertriebspartner (u. a. Bärenwald, Beech Resort, Caroline Handmade, Mosterei Wunderfeld, Plaudereck, Plaupause, Wangeliner Garten, Zeisl's EssZimmer) verkauft wird. „Zudem wollen wir Apfel-Chips in unsere Produktpalette aufnehmen“, ergänzte Christine Nissen, Expertin sowohl für Anbau und Veredelung der Obstsorten als auch für die Herstellung außergewöhnlicher Obstprodukte.



*Gastgeberin aus Leidenschaft: Christine Nissen lädt ein, die ganze Bandbreite an Köstlichkeiten aus Apfel und Birne zu entdecken.*  
Foto: Jutta Sippel (5)

Was wäre eine Landpartie ohne den Blick über den eigenen Hof hinaus – hin zu starken Partnern in der Region? Für Jan und Christine Nissen, die sich als Teil eines lebendigen Netzwerks verstehen, war es an diesem Tag ein besonderes Anliegen, diese Vielfalt sichtbar zu machen. Vorgestellt wurden Betriebe, die ebenso wie sie für regionale Wertschöpfung und nachhaltiges Wirtschaften stehen und die den Gästen eindrucksvoll zeigten, wie abwechslungsreich die fruchtige Genusswelt sein kann: In der Wunderfeld Mosterei in Ganzlin verwandelten sich Äpfel und Birnen live vor den Augen der Besucher in frischen Saft, den es gleich zu probieren gab. Im Wangeliner Garten lud ein aromatischer Kaffee mit frischem Obstkuchen und eine Führung durch den Kräutergarten zu einer genussvollen Pause ein. Und auf der Seeterrasse des Beech Resorts am Südufer des Plauer Sees warteten kreative Apfel- und Birnengerichte darauf, mit allen Sinnen entdeckt zu werden.

Der gesamte Tag war erfüllt von lebendigem Wissens- und Erfahrungsaustausch – getragen von ökologischem Bewusstsein, Gemeinschaft und Genuss. „Auf so viel Interesse zu stoßen und so viele konkrete Fragen beantworten zu können, war für uns ein starkes Signal!“, zogen Jan und Christine Nissen am Abend zufrieden Bilanz. Die 18. Bio-Landpartie am Appelhoff Plau bewies damit eindrucksvoll: Ökologische Landwirtschaft ist weit mehr als Anbau und Ernte – sie bedeutet Verantwortung für Natur und Mensch, fordert Gemeinschaft und Kreativität und schenkt Lebensqualität.

Darauf wurde gemeinsam angestoßen – mit Apfelsaft oder Dessertwein: „Auf sonnengereifte, gesunde Früchte, lebendige Begnungen und neue Perspektiven für eine Zukunft im Einklang mit der Natur!“

Wer mehr wissen möchte, schaut einfach auf die Homepage: <https://appelhoff-plau.de>

**Jutta Sippel**

## 30 Jahre Therapeutische Wohngruppe und Tagesgruppe Plau am See

### Ein Ort zum Auftanken und Weichen stellen – Freie Fahrt voraus!

Mitten im weitläufigen Grün und doch nah am Plauer Zentrum gelegen, ist sie zu finden: die Therapeutische Wohngruppe in Plau am See, die seit drei Jahrzehnten für so viel steht – Stabilität, Geborgenheit, Sicherheit, Vertrauen, Beziehung ... – vor allen Dingen aber für unzählige erfolgreich zurückgelegte Wegstrecken von Kindern und Jugendlichen, die aus den unterschiedlichsten Gründen die Wegrichtung ohne elterliche Begleitung herausfinden müssen. Hier im Ziegeleiweg 26 werden gemeinsam mit einem Team erfahrener Pädagoginnen und Pädagogen behutsam Weichenstellungen ausprobiert – für individuelle Wege – ob gerade, kurvenreich oder von Kreuzungen durchzogen. Ist die Weiche dann auf die passende Wegstrecke ausgerichtet, gilt: Der Weg ist das Ziel, somit sind auch Umwege wertvoll. Und Hindernisse sind kein Grund für eine Richtungsänderung oder ein Ende der Fahrt. Sie lassen sich – manchmal einfach und schnell, manchmal mit Geduld und Kraft – aus dem Weg räumen. Für eine freie Fahrt, das Ziel vor Augen.

Wasser im Munde zusammenlaufen lässt, und natürlich ganz viele Spiele.

Jede Menge engagierter Persönlichkeiten sind gekommen, darunter: Silvio Winkler, Fachbereichsleiter des Jugendhilfeverbundes sowie der Schulsozialarbeit des DRK Kreisverbandes Parchim e.V., Steffen Kanert, Geschäftsführer des DRK-Kreisverbandes Parchim, Lukas Völsch, Beigeordneter des Landkreises Ludwigslust-Parchim und erster Stellvertreter des Landrates, Katrin Mach, Leiterin des Polizeireviers Plau am See, die gleich zu Beginn die Kinder und Jugendlichen zu einem Besuch ins Polizeirevier einlädt, Bürgermeister Sven Hoffmeister sowie Peter Brehm, ehemaliger Vorsitzender des Seglervereins Plau am See, der sich mit Unterstützung weiterer Vereinsmitglieder bis heute tatkräftig für die Kinder engagiert. Auch Rainer Wegner, von 1995 bis 2002 Leiter der Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung, war unter den Gästen und brachte damit ein Stück Gründungsgeschichte zurück in den Ziegeleiweg.



Und so heißt es in der Therapeutischen Wohngruppe und in der Tagesgruppe mittlerweile seit 30 Jahren: Freie Fahrt voraus! Auf einem Schienennetz, das aus unzähligen individuellen Wegstrecken entstanden ist und das mit seinen vielen Nebenstrecken und Haltepunkten seinesgleichen sucht.

Ein Erfolg, der am 4. September bunt, fröhlich, mit ganz viel Herz und dem guten Gefühl gefeiert wurde, gemeinsam Etappe für Etappe viele Wege erschlossen zu haben.

„Das ist bis jetzt mein schönster Tag“, erzählt der 6-jährige Finn, der seinen dritten Tag in der Wohngruppe verbringt und sich mit seiner älteren Schwester, die schon länger hier lebt, an seiner Seite wohl zu fühlen scheint. Lachend kommt sie angerannt, umarmt ihn von hinten, erklärt kurz, dass es toll sei und verschwindet auch gleich wieder. Denn sie hat zu tun. Später soll eine Pferdeshow mit Steckenpferden laufen – das hat sie sich mit zwei Freundinnen so überlegt. Ihre Liebe zu Pferden leben die drei nicht nur im Spiel aus – einmal in der Woche haben sie auch Reitunterricht – was immer ein ganz besonderes Highlight ist.

Aber bis zur großen Show dauert es noch, denn zu einem so denkwürdigen Tag gehören auch viele Gäste, Ansprachen, Danksagungen, ein Buffet, das beim Anblick unwillkürlich das



*Drei, die den Zug ins Rollen bringen: Silvio Winkler (r.), Dörte Evert und Steffen Kanert eröffnen das Jubiläum mit Dank und Zuversicht. Auf die nächsten 30 Jahre!*

Und mit der Sonne um die Wette strahlend mitten drin: Dörte Evert, die die Einrichtung mit Leidenschaft und Herzblut leitet: „Ich kam 1995 als FSJlerin zur Tagesgruppe. Der damalige Leiter, Rainer Wegner, hielt mich für passend, ich studierte, kehrte zurück und seitdem passt es bis heute!“ Mit Stolz blickt sie sich um auf dem weitläufigen Gelände, das alle gemeinsam – das gesamte Team (ErzieherInnen, darunter ein Traumapädagoge, die Hauswirtschaftskräfte mit Hausmeister) und die Kinder gemeinsam mit viel Liebe zum Detail wunderschön festlich gestaltet haben. „Auch bei der Zubereitung all der Leckereien waren wieder viele Kinder voller Elan dabei“, erzählt die leidenschaftliche Pädagogin, die ausdrücklich und voller Inbrunst für die großartigen Leistungen über all die Jahre allen Beteiligten herzlich „Danke“ sagt.

Dank und Würdigung auch von Geschäftsführer Steffen Kanert. Das Engagement der Mitarbeitenden könne gar nicht hoch genug eingeschätzt werden. Leider werde dies von Seiten der Politik nicht ausreichend gewürdigt. Und das in einer Zeit, die sich zunehmend herausfordernd entwickle. Eine Überzeugung, die auch Lukas Völsch – voll des Lobes für die gute und offene Kooperation mit dem DRK – teilt: „Inhaltlich ist es nicht leichter geworden.“

Kaum sind die letzten Worte verklungen, locken Grillgut, bunte Salate, Dips und viele weitere Genüsse. Hier im Freien, unter all den bunten Wimpeln, Ballons und Dekorations-Variationen der Zahl 30 schmeckt es ganz eindeutig ganz besonders gut.

In entspannter Atmosphäre kreisen die Gespräche um ganz unterschiedliche Themen: Jana erzählt von ihrer ehrenamtlichen Mitarbeit, die sie voll und ganz erfüllt. „Ob Reiten, Tiere füttern, Radfahren oder Kuchen backen – den Kindern und mir macht es großen Spaß. Manchmal radeln wir zu mir nach Hause, denn dort wohnen auch Pferde und Kleintiere – was die Kinder richtig toll finden.“

Rainer Wegner erinnert sich an den Umzug von der Seeluster Bucht in das einstige Bürogebäude der Ziegelei. „Das war am 17. November 1995, ein Datum, das zum Feiern nicht so gut geeignet ist, wie dieser 4. September. Das Objekt fiel nach der Wende in die Hände der Treuhand, die es auf die Stadt überschrieb. Die wiederum überließ das Anwesen dem DRK im Wege der Erbpacht. „Es ist schön zu sehen, wie gut und nachhaltig hier mit allem umgegangen wird. Ich finde noch jede Menge Dinge aus meiner Zeit hier und sie sind alle gut in Schuss“, freut sich der Vollblutpädagoge a.D.



Erst das Buffet, dann die Spiele – im Sturm erobert und voller Freude gemeinsam genossen.



Mittendrin: Peter Brehm (r.), Ilka Elert und Sven Hoffmeister.

„Beste Stimmung auch am Nachbartisch: Dort schwelgen die Kinder gemeinsam mit den Seglern um die Ehepaare Brehm und Berg in Erinnerungen an ihren Ausflug zwei Tage zuvor. „Ich

habe die Pinne gehalten“, erzählt Finn voller Stolz – und strahlt gleich noch mehr, als er hinzufügt: „Und ich habe vier Eis gegessen!“ Alle sind sich einig: Die Fahrt zum Petersdorfer See war ein echtes Highlight – mit Schwimmen, Grillen und jeder Menge Spaß.

Und während die Erinnerungen und Gespräche mit den letzten Bissen langsam ausklingen, zieht es die Kinder schon voller Vorfreude zu den Spiel- und Aktionsstationen. An vier Stationen können sie ihr Können testen: Wissensquiz, Kreativstation, Geschicklichkeitsparcours und Zahlenrätsel. Für jede absolvierte Station gibt es einen bunten Motiv-Stempel. Wer vier Stempel hat, darf sich ein Geschenk aus einer großen Kiste aussuchen: „Schau mal, was ich habe“, präsentiert ein Junge voller Stolz seine neuen In-Ear-Kopfhörer.



Impressionen eines wunderschönen Festes.

Foto: Jutta Sippel (5)

Die Darstellerinnen der Pferdeshow drapieren noch eine Gardine am Eingang zur Manege – zwei schwarze Tücher am Fußballtor – durch die sie gleich reiten werden. Das Publikum nimmt schon mal Platz auf den Bänken, die die drei Mädchen eigens für sie aufgebaut haben. Und schon geht es los mit der imposanten, fantasievollen Show, die die Zuschauer in Atem hält und für ordentlich Applaus sorgt.

„Ich wünschte, ich könnte die Zeit zurückdrehen“, seufzt Florian, während er für die Reiterinnen noch kräftig klatscht. Früher war er selbst hier – gemeinsam mit seinem Zwillingbruder. „Ohne diese Wohngruppe hätte ich es nie geschafft. Hier wurde so viel für mich getan, trotzdem ich mich ziemlich quer gestellt habe – was ich heute zutiefst bedauere. Niemals hätten meine Eltern das leisten können, auch ohne die schwere Depression meiner Mutter nicht.“ Noch heute kommt er gern zu Besuch und freut sich über die Kontakte und Beziehungen, die für ihn so wertvoll sind.

So wie bei Florian haben drei Jahrzehnte voller Engagement, Vertrauen und gelebter Gemeinschaft auch bei allen anderen Bewohnern Wegstrecken hinterlassen. Längst ist daraus ein glänzendes Schienennetz entstanden – mit vielen Abzweigungen und variablen Weichen für die jeweilige Weiterfahrt in eine selbstbewusste, hoffnungsvolle Zukunft.

Auf den weiteren Ausbau des Schienennetzes! Auf immer neue Weichenstellungen! Auf all die jungen Menschen, die auf ihrem Weg zum Ziel zu diesem gelungenen Netzwerk beitragen! Auf die Zukunft der Therapeutischen Wohngruppe Plau am See!

Jutta Sippel

## Plau trägt die Farben der Vielfalt in die Welt

**Zum Weltkindertag starten bunte Ballons in alle Himmelsrichtungen –  
Spiel, Spaß und Sport auf dem Klüschenberg**



*„Wir tragen Plau in die Welt“ – und die Ballons nehmen diese Botschaft mit auf ihre Reise.*

Von jeher wird der Weltkindertag in Plau am See mit Herz und Tradition gefeiert. Jedes Jahr verwandelt sich die Stadt in ein Meer aus Farben, Musik und fröhlichem Treiben – ein Fest voller Ideen und lebendiger Vielfalt. Da der offizielle Termin in diesem Jahr auf einen Samstag fiel, wurde das bunte Spektakel kurzerhand auf den 19. September vorverlegt.

Schon früh am Morgen ging es in der Stadt hoch her: Wer um diese Zeit unterwegs war, konnte die bunte, lautstarke Parade aus Grundschulern, leuchtenden Ballons und mitreißenden

Rhythmen des Plauer Fanfarenzugs weder übersehen noch überhören. Punkt 8:00 Uhr setzte sich der Zug in Bewegung: Von der Kantor-Carl-Ehrich-Grundschule ging es – gut behütet durch die Polizei – in Richtung Schule am Klüschenberg. Vorbei an begeisterten Zuschauern, die vom Straßenrand oder aus den Fenstern winkten, hielten die Kinder ihre Ballons fest in den Händen – denn die hatten ihren großen Auftritt noch vor sich.

Vor der Halle am Klüschenberg kam der fröhlich-bunte Tross schließlich zum Stehen und wuchs mit den Fünftklässlern der Regionalschule, die traditionell jedes Jahr dazustoßen, noch einmal kräftig an. Unzählige Kinder mit ihren biologisch abbaubaren Ballons, versehen mit selbst gestalteten Namenskarten und dem Absender des KiJuZ, hielten die langen Bänder fest umschlungen – voller Vorfreude auf die vielen großen Momente des Tages.

Währenddessen liefen in der Halle die Vorbereitungen auf Hochtouren: Zahlreiche Spiel- und Aktionsstände warteten auf die Kinder, liebevoll geplant und organisiert von den Zehntklässlern der Regionalschule. „Die haben das wieder großartig gemacht“, lobte Anja Wilde, Schulleiterin der Schule am Klüschenberg, die souveräne Organisation – von der Ideenfindung über die detailgenaue Planung bis hin zur Betreuung der Stände. Dass die Jugendlichen all das trotz reduzierter Gruppenstärke aufgrund einer Klassenfahrt gestemmt hatten, verdiente ganz besondere Anerkennung.

Bereit für den Countdown stieg die Spannung. Doch bevor es wirklich losgehen konnte, gab's natürlich erst eine herzliche Begrüßung durch Bürgermeister Sven Hoffmeister und Florian Wegner, Leiter des Kinder- und Jugendzentrums (KiJuZ). „Seid ihr alle wach?“, rief der Bürgermeister in die Menge und spätestens da waren auch die letzten verschlafenen Frühaufsteher hellwach. Alle Augen wanderten nach oben, alle Stimmen vereinten sich – der Countdown konnte beginnen ...

... Drei, zwei, eins – und schon verwandelte sich der Himmel in ein Meer aus bunten Punkten, getreu dem Motto des Tages: „Wir tragen Plau in die Welt!“. Ein kurzer, spektakulärer Moment nur – dann ging es weiter. Ob in der Halle oder auf dem Außen-



*Rhythmus voraus.*



Ob in der Halle ...

glände: Alle Spielstationen, Hüpfburgen, das lange Kuchenbuffet, der Getränkestand und der Würstchen-Grill waren heiß begehrt. „Hockey ist besonders klasse und beim Büchsenwerfen war ich auch schon!“, strahlte Margareta, bevor sie zu einem der nächsten Stände in der Halle flitzte. Im Angebot: Bogenschießen, Tischtennis, Saftpong, Malen, Vier gewinnt, Sackhüpfen, Eierlaufen, Uno, Schminken, die CDU-Wurfburg...

Spiel, Spaß und Sport auch auf dem Außengelände: Beim Entenangeln oder an der Spritzwand der Feuerwehr konnte die Zielgenauigkeit auf den Prüfstand gestellt werden. Wer neugierig auf die Technik und Ausstattung des imposanten Feuerwehrfahrzeugs war, erhielt von den Einsatzkräften detaillierte Einblicke und Erklärungen zu Geräten und Ausrüstung.

Draußen wie drinnen heiß begehrt: drei riesige, bunte Hüpfburgen, die magisch anzogen und im Außenbereich durch einen umlaufenden Balancierparcours sogar die Warteschlange zu einem weiteren Highlight umfunktionierte. „Steffens Hüpfburgenverleih ist einfach nur toll. Wir sind so froh und dankbar für diesen einzigartigen Service, den uns Steffen getreu seiner Devisen ‚leben und leben lassen‘ und ‚Hauptsache die Kinder sind glücklich‘ bietet“, freute sich Florian Wegner. „Steffen hat uns diese super interaktiven Hüpfburgen zu einem wirklich günstigen Preis ohne zusätzliche Kosten für den Auf- und Abbau geliefert. Das ist einfach nur großartig!“

Hüpfen, Spielen, Toben – das macht natürlich auch hungrig! Wer sich nicht schon vor dem Start in das bunte Treiben kräftig gestärkt hatte, füllte seine Energiedepots spätestens jetzt auf und hatte am Kuchenbuffet schon nicht mehr die ganz große Auswahl. „Der Kuchen fand von der ersten Minute an im wahrsten Sinne des Wortes reißenden Absatz“, lachten die Mütter mit zufriedenem Blick auf die bereits sichtbaren Lücken in der langen Reihe hausgegener Spezialitäten. „Am beliebtesten waren natürlich die bunten Kuchen mit Smarties, Schokolade und Co. – die vermeintlich gesünderen Obstvarianten blieben eher liegen“, so das Fazit des gut gelaunten Ausgabeteams.



Ob deftig oder süß: Für Energienachschub ist gesorgt.

Lange Schlangen auch einen Stand weiter: Feuerwehr und Bürgermeister – inzwischen als versiertes Grillteam ein fester Bestandteil des Weltkindertags – kamen beim Brutzeln der Geflügelbratwürste kaum hinterher. Der Appetit sprach für sich: „Die sind die besten Würstchen überhaupt!“, schwärmte ein be-



... oder draußen: Alle Angebote werden im Sturm erobert.

kennender Würstchenliebhaber, während er sich genüsslich den Ketchup vom Finger leckte.

„Über die Mühlenberger GmbH konnten wir diese Geflügelwürstchen zu einem wirklich günstigen Preis beziehen. Das ist eine tolle Unterstützung, für die wir sehr dankbar sind. Ausdrücklich bedanken möchte ich mich auch bei der Firma Rauch, die uns rund 500 Yippy-Saftflaschen in Bio-Qualität mit weniger Zucker gespendet hat“, strahlte der passionierte KiJuZ-Leiter mit zufriedenem Blick auf die vielen lachenden Gesichter um ihn herum.

Gemeinsam an einem Strang ziehen – zugunsten der Kinder, zugunsten einer bunten Welt von morgen – das ist es, was den Weltkindertag jedes Jahr aufs Neue zu einem besonderen Fest werden lässt. Und so erntete die Plauer CDU auch in diesem Jahr einen tosenden Applaus für die Übergabe gleich zweier symbolischer Spenden-Schecks: 1.500 Euro für den Schulförderverein der Regionalschule am Klüschenberg und 1.000 Euro für den Ortsjugendring als Unterstützung für das Fest zum Weltkindertag im kommenden Jahr.

Gleich zwei Spenden aus dem Erlös des weihnachtlichen Stammtischs der CDU.  
Foto: Jutta Sippel (7)

Was die vielen bunten Ballons auf ihrer Reise wohl erlebt haben? Vielleicht sind schon Reiseberichte im KiJuZ eingetrudelt? Fest steht: Mit jedem Ballon, mit jeder Karte hat sich Plau in die Welt getragen – als Sinnbild für Vielfalt, Lebendigkeit und Offenheit. Und vielleicht kehren kleine Botschaften zurück, die uns daran erinnern, wie wichtig es ist, die Welt mit Kinderaugen voller Neugierde in all ihren bunten Farben zu sehen.

Jutta Sippel

## Märchenhaftes Spiel aus Licht, Farben und Fanfarenklängen

### Lampionausfahrt in Plau verzaubert See und Elde

Traditionell, stimmungsvoll und in diesem Jahr besonders musikalisch: Die Lampionausfahrt am 20. September zog wieder zahlreiche Besucher an das Ufer der Elde. Rund 60 festlich beleuchtete Boote hatten sich kurz vor Einbruch der Dunkelheit auf dem Plauer See versammelt, um in einer farbenprächtigen Parade die Wasserfläche in ein funkelndes Lichtermeer zu verwandeln. Erstmals spielte der Plauer Fanfarenzug von der Seeplattform auf der Inselspitze und brachte mit seinen Rhythmen Bewegung in die tanzenden Lichterreigen auf der Elde.



*Bunt, leuchtend, unvergesslich: Die Lichterparade zieht mit funkelnden Lampions, begleitet von mitreißenden Klängen über die Elde*

Veranstaltet vom Plauer Seglerverein lebt die Parade von der Vielfalt der Teilnehmer.

Boote des Wassersportvereins, der Marina, der Segelschule ... und vieler privater Segler bereicherten mit ihren fantasievollen Beleuchtungen das bunte Bild auf der Elde. „Wir haben viele Stunden damit verbracht, unser Boot zu schmücken, und freuen uns riesig auf den Start“, berichteten Teilnehmer, die es sich gemeinsam mit einer kleinen Gästerunde schon einmal an Bord gemütlich gemacht hatten. „Es gibt nichts Schöneres, als dieses Schauspiel vom Wasser aus zu erleben“, schwärmten sie. Während letzte Hand an Lichterketten, Lampions und Scheinwerfer angelegt wurde, stärkten sich die Musiker und die Crews der Startboote bei einem kräftigen Eintopf in lauer Spätsommerluft auf dem Gelände des Seglervereins. „Wir sind hier wie eine große Familie. Jeder ist für den anderen da“, schwärmte Anne, seit Jahrzehnten begeistertes Vereinsmitglied. Ohne den Einsatz der Mitglieder – vom Aufbau der Fontänen über die Ver-

sorgung bis hin zur Beleuchtung – wäre das Fest nicht möglich. Fast siebzig Mitglieder sorgen gemeinsam dafür, dass Tradition, Zusammenhalt und fröhliche Stimmung auf der malerischen Insel gegenüber der Metow gelebt werden.

Mit der untergehenden Sonne setzten die bunt geschmückten Boote in Richtung See. Dort sammelten sie sich, um mit einsetzender Dunkelheit ihre Fahrt als spektakuläre Lichterparade über die Elde zu starten. Wie von unsichtbarer Hand gezogen, glitt der funkelnde Reigen über das Wasser. Immer den rhythmischen Klängen folgend, die der Plauer Fanfarenzug weit über die Wasserflächen schickte.

Wie ein Band aus tanzenden Kaleidoskopen zogen die Boote anmutig über die Elde. Vorbei am Leuchtturm, der verhüllt wie eine riesige Papierlaterne in warmem Licht schimmerte. Vorbei auch an den dicht gedrängten Zuschauern, die winkend, johlend und applaudierend das Ufer in eine Zuschauertribüne verwandelt hatten.



*Glühende Vorfreude: Die Boote sammeln sich zum Start.*



*Pure Magie.*

*Foto: Jutta Sippel (4)*



*Bühne in bester Lage: Der Plauer Fanfarenzug bringt sich für das musikalische Leuchtfeuer in Position.*

Mehrfach drehte die farbenfrohe Flotte ihre Runden zwischen Wassersportverein und dem Übergang von der Elde zum See. Mit ausgelassener Stimmung an Bord und bester Interaktion mit dem Publikum am Ufer.

Zurück im Hafen ging das Fest weiter – voller Begeisterung über ein Erlebnis, das mit dem Auftritt des Plauer Fanfarenzuges noch einmal auf ein neues Level gehoben wurde.

Und da nach dem Fest bekanntlich vor dem Fest ist, darf man sich schon jetzt auf das nächste Jahr freuen: wenn sich das maritime Leben in Plau erneut in einen nächtlichen Zauber aus Lichtern, Klängen und Lampions verwandelt – und bei genauem Hinsehen sogar die Enten im Takt mitwippen.

**Jutta Sippel**

## Bundestag live erleben

### Plauer Bürger diskutieren mit Bundestagsabgeordneten Frank Junge – zu Gast im Parlament – Besuch der Kuppel



*Politik zum Anfassen – und ein Panoramablick über die Hauptstadt.*

Am Freitag, den 26. September, hieß es für Burgfreundinnen und Burgfreunde aus Plau am See: Ab nach Berlin! Eingeladen hatten der SPD-Bundestagsabgeordnete Frank Junge und seine Assistentin Susanne Herzog. Mit dabei: eine Polizei-Gruppe aus Parchim und Mitglieder der Feuerwehr Spornitz. Das Ziel? Politik live erleben – und nebenbei die Hauptstadt entdecken.

Schon die Fahrt hatte einiges zu bieten. Susanne Herzog führte die Gruppe mit unterhaltsamen Anekdoten durch die Geschichte Berlins und des Bundestages und gab zugleich spannende Einblicke in das aktuelle politische Geschehen. So verging die Zeit wie im Flug, und die Vorfriede auf Berlin wuchs mit jedem Kilometer.

Noch bevor der Bus am Regierungsgelände stoppte, gab's eine kleine Geschichtstour gratis dazu: Vorbei am Checkpoint Charlie, dem Jüdischen Denkmal, alten Mauerstücken und weiteren Zeitzeugen der Vergangenheit. Aus der reinen Anfahrt wurde so ein halbes Sightseeing-Programm – inklusive lebhaften Gesprächen und bester Stimmung.

Die erste Station führte ins Besucherrestaurant des Paul-Löbe-Hauses – ein modernes Parlamentsgebäude, das während der gemeinsamen Mahlzeit den Blick auf die Spree und die gemütlich vorbeischippernden Ausflugsdampfer freigab. Eine imposante

sante Pause mitten im Herzen der deutschen Politik – und die perfekte Einstimmung auf den Nachmittag im Plenarsaal des Bundestages.

Hier konnte Politik hautnah erlebt werden – konkret die Debatten zur Verkehrspolitik. Unmittelbar und greifbar ging es um die Förderung des öffentlichen Nahverkehrs, die CO<sub>2</sub>-Reduzierung und viele weitere Themen. Für die Teilnehmer ein echtes Aha-Erlebnis – und das direkt vis-à-vis des Bundesadlers, der nach den Erzählungen von Susanne Herzog nun noch einmal genau unter die Lupe genommen wurde.

Denn der Adler, der stolz über dem Plenarsaal thront, trug einst ein eher bescheidenes Federkleid. Bei seiner ersten

Ankunft in Deutschland hatten die Amerikaner ihm nur das innere Federkleid überreicht – was ihn eher wie ein gerupftes Huhn aussehen ließ. Später erhielt er jedoch noch ein zusätzliches, imposantes Federkleid und präsentiert sich heute in voller Pracht – ein Symbol für die Wiedergeburt und den Stolz der deutschen Demokratie.

Bevor es hoch in die Kuppel des Bundestages ging, nahm sich Frank Junge Zeit für ein offenes Gespräch mit seinen Gästen. Gleich zu Beginn wurden Fragen zu persönlichen Sorgen und Nöten sowie zu Anliegen der Vereine gestellt – und Frank Junge gab klare, verständliche Antworten. Dabei bot er seine Unterstützung an, um Lösungen möglichst zeitnah umzusetzen und sorgte dafür, dass der direkte Draht zu ihm auch künftig bestehen bleibt. Ein lebendiger Einblick in den Alltag eines Abgeordneten, der mit seiner offenen unkomplizierten Art Bürgernähe demonstrierte.

Anschließend ging es mit dem Audio-Guide in die Kuppel – bei strahlendem Sonnenschein und tiefblauem Himmel eröffnete sich ein grandioser Rundumblick über die Hauptstadt. Ein perfekter Abschluss eines erlebnisreichen Tages, der Politik, Geschichte und atemberaubende Ausblicke auf einmal bot.

**Jutta Sippel**



*Persönlicher Austausch: Ganz direkt und ...*



*... mit Weitblick.*

*Foto: Jutta Sippel (3)*

## Curata Seniorenheim „Eldeblick“ informiert

Im August starteten wir mit dem Gottesdienst. Überraschend begleitete der Kirchenchor an diesem Tag die Andacht. Die Bewohner und Bewohnerinnen freuten sich sehr und stimmten freudig in den Gesang mit ein.

Bingo wird im Haus immer sehr gerne und regelmäßig gespielt, passend zu jeder Jahreszeit. Der Konferenzraum füllte sich an diesem Nachmittag sehr schnell und ein jeder konnte sich über eine Kleinigkeit am Ende freuen.

Am 19. August schauten im Eldeblick die „altbekannten“ Seemänner vorbei. Mit großem Applaus wurden sie im Foyer des Hauses von den Bewohnern empfangen. Der Plauer Shantychor versüßte uns den Nachmittag mit ihrem Programm. Die wunderschönen Lieder, die tiefen Stimmen und die tolle Atmosphäre lud natürlich wieder alle ein, kräftig mitzusingen, zu schunkeln und zu klatschen.

Zwei wunderschöne Kutschfahrten durch die sommerliche Landschaft in Plau sorgte für strahlende Gesichter bei den Bewohnerinnen und Bewohnern des Seniorenheims Eldeblick. Bei sonnigem Wetter und angenehmen Temperaturen ging es in gemächlichem Tempo durch die Natur. Die Pferdekutsche, liebevoll hergerichtet, lud zum Entspannen und Genießen ein. Der altbekannte Duft, das Hufeklappern, der Ausblick und die bekannten Orte. Viele der Seniorinnen und Senioren erinnerten sich dabei an frühere Zeiten und freuten sich über das besondere Erlebnis abseits des Alltags.



Regelmäßig wird im Eldeblick herzlich gelacht, diskutiert und angestoßen – beim beliebten Männerstammtisch. In gemütlicher Runde treffen sich die Herren des Hauses, um bei einem kühlen Getränk und kleinen Snacks ins Gespräch zu kommen. Ob alte Anekdoten, aktuelle Themen oder gemeinsame Interessen – der Austausch steht im Mittelpunkt.

Im Zuge des 135-jährigen Bestehens des Posaunenchores besuchten die Bläser am 13. September den Eldeblick. Sie spielten am Nachmittag im Foyer und zauberten mit ihren Klängen den Bewohnern ein Lächeln ins Gesicht.

Am 17. September freuten wir uns auf ein Wiedersehen mit dem Textilhandel Uhlig aus Chemnitz. Mit der neuen Herbstmode im Gepäck konnten die Bewohner vom Eldeblick nach Herzenslust einkaufen. Vorher präsentierten uns einige Damen und Herren aus dem Haus die Mode. Bei unserer beliebten Modenschau, die mit Musik untermalt ist, ernteten die Models viel Beifall von den Zuschauern. Von Strümpfen über Hosen, Blusen, Pullover und neuen Jacken war alles dabei. Schick und neu können nun alle in den Herbst starten.

Am 18. September präsentierte sich das Seniorenheim Eldeblick in Lübz bei der Jobmesse. Auf dem Marktplatz herrschte

reges Treiben. Viele Unternehmen aus der Stadt und der Region beteiligten sich daran. Vorbei schauten die Schulen aus Lübz und Plau am See und informierten sich über die Aus- und Weiterbildungen in der Pflege.

Ein unterhaltsamer Abend im September, ganz im Zeichen des beliebten Humoristen Heinz Erhardt, begeisterte die Herrschaften im Eldeblick. Mit einer bunten Mischung aus Gedichten, Geschichten und musikalischen Einlagen wurde dem unvergessenen Wortakrobaten auf liebevolle Weise gedacht. Die Betreuung trug bekannte Erhardt-Texte vor, die für viele Lacher und nostalgische Momente sorgten. Dazu gab es passende musikalische Begleitung, mal schwungvoll, mal besinnlich, die das Programm abrundete. Für das leibliche Wohl war ebenfalls gesorgt: Getränke und Knabbereien standen bereit und luden zum Verweilen ein.

Unter dem Motto „Reise um die Welt“ begaben sich die Bewohnerinnen und Bewohner des Seniorenheims Eldeblick im September auf eine besondere Entdeckungstour – ganz ohne Kofferpacken, dafür mit viel Neugier und guter Laune. Mit abwechslungsreichem Programm gab es Spannendes zu entdecken: landestypische Speisen, interessante Bräuche, Wissensquiz und beim Zielwurf wurde es auch noch sportlich. Ein besonderes Highlight waren die bekannten, länderspezifischen Gesangsstücke, die viele Erinnerungen weckten und zum Mitsingen einluden. Vom „Griechischen Wein“, „Zwei kleine Italiener“, „Ich war noch niemals in New York“ und „Einmal rund um die Welt“.

Am Freitag bildete ein bunter Abschluss das Finale der Themenwoche. Sehenswürdigkeiten wurden vorgestellt, kunterbunte Quizfragen gestellt, selbstgebackene Naschereien und vielfältiges Anschauungsmaterial sorgte für Staunen und Gesprächsstoff.



Foto: C. Becker (2)

Am 23. September verbrachten die Bewohnerinnen und Bewohner des Seniorenheims Eldeblick einen großartigen Nachmittag beim gemeinsamen Eisessen an der Hubbrücke. Bei strahlendem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen genossen alle die frische Luft und den Blick auf's Wasser – dazu gab es leckeres Eis in verschiedenen Sorten, die bei allen gleichermaßen gut ankam. „So ein schöner Tag, das muss man einfach ausnutzen“, freuten sich die Bewohner. Die schon herbstliche Stimmung, das bunte Laub und das gemütliche Beisammensein machten den Ausflug zu einem kleinen, aber besonderen Highlight.

## Adler fällt – aber nicht für die Plauer

### Erfahrene Schützen und Neulinge kämpfen Seite an Seite – der Spaß siegt

Bei sonnigem Herbstwetter und idealen Bedingungen fand am Samstag, den 27. September, auf dem Schießplatz in Meyenburg das traditionelle Adlerschießen statt. Teilgenommen hatten die Plauer Schützengilde sowie die Frehne-Meyenburger Schützengilde. Ziel des Wettbewerbs war es, den Adler nach und nach zu zerlegen – von den Flugfedern über Schwert, Zepher und Schwanz bis zum Kopf.



Plauer Schützengilde und Frehne-Meyenburger Schützengilde vereint beim traditionellen Adlerschießen in Meyenburg.

Foto: Jutta Sippel

Das Adlerschießen folgt klaren Regeln: Jeder Schütze hat seinen festen Einsatz und wer ein Adlerteil getroffen hat, legt das Gewehr beiseite, bis es um den finalen Treffer auf die kleine Zielscheibe auf dem Rumpf geht. Neben Treffsicherheit zählen

Tempo, Teamgeist und cleveres Timing. Von Beginn an legten beide Teams konzentriert an. Die Frehne-Meyenburger erwischten den besseren Start, die Plauer hielten mit Routine dagegen, wurden jedoch durch ihre beiden Neuzugänge etwas ausgebremst. Diese mussten zunächst grundlegende Fragen klären: Mit welchem Auge ziele ich am besten? Wie lege ich richtig an? Dank präziser Einweisung steigerten sie ihre Trefferquote schnell, während die erfahrenen Plauer versuchten, den Rückstand gering zu halten.

So fiel ein Teil nach dem anderen, bis schließlich bei den Frehne-Meyenburgern auch der Adlerkopf dran glauben musste – und mit ihm die Hoffnung der Plauer auf den Sieg. Bevor der Triumph endgültig gefeiert werden konnte, stand noch der entscheidende letzte Schuss auf die kleine Zielscheibe an. Mit ruhiger Hand und voller Konzentration traf bei den Plauern Martina Fengler nahezu exakt die Mitte – der finale Treffer war perfekt. Jubel brandete auf, Klatschen und Applaus erfüllten den Schießplatz.

Die Frehne-Meyenburger hatten den offiziellen Sieg sicher, die Plauer den Stolz ihrer beiden Neuzugänge, die dank der präzisen Vorbereitung bereits zuvor Schwanz und Schwert getroffen hatten – ein schöner Erfolg für ihr erstes Adlerschießen.

Nach einem gemütlichen Beisammensein in den warmen Sonnenstrahlen des idyllischen Schießplatzes ging ein rundum gelungener Tag zu Ende. Ob erfahren oder neu – alle gingen stolz auf ihre Treffer nach Hause. Zum Abschied ertönte ein fröhliches „Gut Schuss!“ – ein perfekter Ausklang für einen Wettkampf, der Lust auf die nächste Runde macht.

Jutta Sippel

## Erntefest der Gemeinde Barkhagen

Das Erntefest am 20.09.2025 startete pünktlich um 13:00 Uhr mit dem Festumzug in Barkow. Viele geschmückte Fahrzeuge folgten der Einladung und dann Manfred Schwager mit der Erntekrone bis nach Plauerhagen. Die Besucher konnten die schön dekorierte Kirche, mit viel Liebe zum Detail, bewundern, der Musik des Posaunenwerkes M-V aus Barkow und den Liedern der Pastorin Hannah Poppe lauschen und natürlich auch mitsingen. Mit Musik ging es auch auf dem Platz weiter, wo der Fanfarenzug aus Plau ein Platzkonzert spielte.



Die Eröffnung durch die Bürgermeisterin Svenja Branig und Landwirt Christian Schwager bedeutete gleichzeitig die Eröffnung des Kaffee-, Kuchen- und Tortenbüfets. Das Angebot auf dem Festplatz für Jung und Alt, Klein und Groß, vom Basteln für Kinder über Hüpfburgen, Darbietung der Tanzgruppe „Die tanzenden Schmetterlinge“ sowie verschiedene Spiele fand großen Zuspruch.



Die drei Gewinner des Tages.

In diesem Jahr wurde nicht der schönste Vorgarten, sondern das hübscheste Gefährt und der leckerste Kuchen prämiert. Da uns die Entscheidung bei den Kuchen so schwer fiel, entschieden wir uns spontan für zwei Bäcker. Anne und Leandra dürfen sich beste Bäckerinnen aus Barkhagen nennen. Das schönste Gefährt hatte die Jugendfeuerwehr aus Barkow. Sehr authentisch und mit viel Arbeit verbunden, präsentierten sie ihren Erntewagen. Der Wettergott meinte es gut und so wurde der Platz ab 20:00 Uhr nochmal voll. Der DJ erfüllte zahlreiche Musikwünsche und sorgte für reichlich Stimmung und viel Publikum. Abgerundet wurde dieses Fest mit dem Feuerwerk um 22:00 Uhr. Das war wirklich der krönende Abschluss und alle feierten noch bis spät in den Abend.

**Ausschuss für Jugend, Kultur, Sport und Soziales Barkhagen**

## Neues vom Förder- und Angelverein der Gemeinde Barkhagen e.V.



### CATCH & CLEAN DAY 2025

Erstmalig hat sich der Verein an dieser Aktion des DAFV (Deutscher Angelfischerverband e.V.) beteiligt und am 27. September an der Elde zwischen dem Kuppentiner Bermudadreieck und der Bobziner Schleuse Müll und Unrat gesammelt. Seit 2021 hat

sich dieses Event zu einem besonderen Tag in der deutschen Angelszene entwickelt. Von Jahr zu Jahr beteiligten sich immer mehr Vereine, sodass es 2024 schon beeindruckende 300 Gruppen und Vereine waren, die sich an der bundesweiten Gewässerreinigung beteiligt haben. Vielen Dank an unsere sieben Vereinsmitglieder, die einen Teil zum Umwelt- und Naturschutz beigetragen haben.

### Abangeln an Mützes Forellenteichen in Stuer

Hierzu sind alle Angler des Vereins am Sonntag, den 19. Oktober um 09:00 Uhr eingeladen. Es wird ein gemeinsames Mittagessen geben und für die erfolgreichsten Angler winkt eine Überraschung. Für die Planung bitten wir, wie gehabt, um eine telefonische Anmeldung.

### Fahrt zur Angelmesse nach Berlin und Weihnachtsmarkt

Wie bereits im Vorjahr möchte der Verein wieder die Fahrt anbieten und einen Reisebus chartern. Geplant ist es, am 29. November um 09:00 Uhr ab Barkow Raststätte abzufahren und gegen 18:00 Uhr wieder zurück. Änderungen bei den Abfahrtszeiten sind vorbehalten. Für die Teilnahme wird ein Eigenbeitrag von 10 Euro erhoben, der im Vorfeld bei der Kassenwartin eingezahlt werden muss.

Über die Homepage [www.verein-barkhagen.de](http://www.verein-barkhagen.de) können alle aktuellen Termine und Informationen eingesehen werden.

**Ronny Lalla, Mathias Röver**

**Förder- und Angelverein der Gemeinde Barkhagen e.V.**

## Eröffnung Fahrradweg zwischen Ganzlin und Appelburg

Endlich war es so weit... die Bagger sind abgerückt, die einseitige Straßensperrung und die langen Ampelphasen in Dresenow sind Geschichte. Der Radweg zwischen Ganzlin und Appelburg ist nach langer Bauzeit endlich fertig.

Seither ist auf dem Radweg ein reges Treiben. Radfahrer, Spaziergänger und Jogger sind nun alltäglich. Die Schulkinder aus Dresenow können jetzt unbeschwert zum Schulbus gehen oder einfach am Nachmittag mal einen Freund im Dorf besuchen. Das war nicht immer so, sagte doch Herr Winkelmann in seiner Predigt zum 100-jährigen Jubiläum „Dresenow ist ein Straßendorf ohne Bürgersteig und die Bewohner treffen sich eher in Plau auf dem Markt als in ihrem Dorf“. Das ist nun Vergangenheit und wurde am 13.09.2025 gefeiert. Obwohl der Radweg schon einige Wochen befahrbar war, luden die Dresenower zu einer gemeinsamen Radtour von Ganzlin nach Dresenow ein. Groß war die Freude als am Startpunkt in Ganzlin mehr als 50 Leute standen, um die Eröffnung zu feiern. Gemeinsam ging es per Rad bis zur Bushaltestelle in Dresenow. Hier wurde dann das Band vom Bürgermeister Herrn Tiemer durchgeschnitten und somit die Eröffnung vollzogen. Im Anschluss gab es noch ein kleines Radrennen, einige forderten den Bürgermeister zum Duell im Zeitfahren heraus. Dabei hatten Erna Pieper und Bernhard Dargert, beide aus Dresenow, die besten Zeiten. Viel Spaß gab es auch bei den Tandemfahrten durch den Ort.

An diesem Tag gab es noch eine Neuheit in Dresenow. Es fand der erste Hofflohmkt statt. Auf einigen Auffahrten wurden einige Stände aufgebaut und es gab unterschiedliche Waren zu kaufen. Es gab Neues und Altes, Genähtes und Gestricktes und vieles mehr. Gemütlich konnten die Leute durch das mit Wimpelketten geschmückte Dorf schlendern und dabei schnökern und

kaufen. Und ich bin mir sicher, das war nicht der letzte Hofflohmkt in Dresenow.

**Kerstin Münchow**



*Foto: Mandy Kahl*

Herrlichster Sonnenschein lockte viele Besucher zum Erntefest nach Ganzlin

Wie in jedem Jahr begann das Erntefest der Gemeinde Ganzlin mit dem Gottesdienst in der festlich geschmückten Gnevsdorfer Kirche. Nach dem Gottesdienst standen schon 12 Traktoren mit buntgeschmückten Anhängern bereit für den Ernteumzug. Viele Gäste fanden einen Platz in Anhängern, um so am Festumzug teilzunehmen. Der Traktor, an dem die Erntekrone befestigt war, führte den Zug an.



Foto: Kerstin Münchow

Die Fahrt ging über Wangelin, Hof Retzow, Retzow bis nach Ganzlin. Für die Sicherheit beim Festumzug sorgten die Polizei und die Feuerwehr der Gemeinde. Nach dem Eintreffen der Fahrzeuge in Ganzlin wurde die Erntekrone im Saal des Lokals 103 hochgezogen. Hierzu spielten die Musiker vom Feuerwehrblasorchester Krakow am See das Mecklenburglied und alle Gäste sangen kräftig mit. Bei Kaffee und leckerem Kuchen erfreuten sie uns mit ihren Klängen.

Bei ein paar Bierchen und guter Laune ging das Fest weiter. Ab 17:00 Uhr etwa gab es dann noch ein gebackenes Schwein, was vorzüglich von Herrn Grünwald zubereitet war und allen noch Anwesenden geschmeckt hat. Dafür danken wir der Gnevsdorfer Läuferproduktion GmbH & Co. KG und der Gnevsdorfer Marktfrucht GmbH & Co. KG. Bedanken möchten wir uns bei den Landwirten, Sponsoren und Helfern sowie den Kuchenbäckerinnen der Gemeinde, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben. Ein großes Dankeschön gilt Frau Steinweg und ihrem Team vom Lokal 103 für die Ausrichtung der Veranstaltung im Saal und auf dem Gelände.

Ausschuss für Jugend, Sport,  
Kultur und Soziales der Gemeinde Ganzlin

Öffnungszeiten der Kinder- und Jugendtreffs im Amt Plau am See 2025

|                                                                                                                                                                     |                                                                                                                           |                                                                                                                                                            |                                                                                                                                                   |                                                                                                                          |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|   | Steinstr. 96,<br>Plau am See<br>(am Bahnhof)<br>kijuz@amtplau.de<br>038735 46555                                          | <b>Kinder- und Jugendtreff<br/>Plauerhagen</b><br>Zarchliner Str. 38<br>(Dorfgemeinschaftshaus)<br>jugendpflege@gemeinde-<br>barkhagen.de<br>0157 35419757 | <b>Kinder- und Jugendtreff<br/>Barkow</b><br>Heinrich-Zander-Str. 28<br>(Gemeindehaus)<br>jugendpflege@gemeinde-<br>barkhagen.de<br>0157 35419757 | <b>Kids-ClubWendisch<br/>Priborn</b><br>am Sportplatz<br>Meyenburger Str. 32/33<br>peggyweckwerth@web.de<br>0174 3051169 |
| <b>Montag</b>                                                                                                                                                       | <b>13:00 bis 18:00 Uhr</b><br>Plauer Funker:<br>13:00 bis 15:00 Uhr<br>(gerade KW)<br>Fanfarenzug:<br>16:00 bis 19:00 Uhr | keine                                                                                                                                                      | keine                                                                                                                                             | <b>15:00 bis 17:00 Uhr</b>                                                                                               |
| <b>Dienstag</b>                                                                                                                                                     | <b>13:00 bis 18:00 Uhr</b>                                                                                                | <b>13:00 bis 18:00 Uhr</b><br>Showtanzgruppe:<br>16:00 bis 17:00 Uhr<br>(4 bis 6 Jahre)<br>17:00 bis 18:00 Uhr<br>(ab 7 Jahre)                             | <b>13:00 bis 18:00 Uhr</b>                                                                                                                        | keine                                                                                                                    |
| <b>Mittwoch</b>                                                                                                                                                     | <b>13:00 bis 18:00 Uhr</b>                                                                                                | <b>13:00 bis 18:00 Uhr</b>                                                                                                                                 | keine                                                                                                                                             | <b>15:00 bis 17:00 Uhr</b>                                                                                               |
| <b>Donnerstag</b>                                                                                                                                                   | <b>13:00 bis 18:00 Uhr</b><br>Lesetraining:<br>15:00 bis 16:30 Uhr<br>Fahrradwerkstatt:<br>15:00 bis 16:30 Uhr            | keine                                                                                                                                                      | <b>13:00 bis 18:00 Uhr</b>                                                                                                                        | keine                                                                                                                    |
| <b>Freitag</b>                                                                                                                                                      | <b>13:00 bis 19:00 Uhr</b>                                                                                                | <b>13:00 bis 18:00 Uhr</b>                                                                                                                                 | keine                                                                                                                                             | keine                                                                                                                    |

Kontakt: jugendsozialarbeit@amtplau.de, 038735 46555, 0157 36212568  
Weitere Veranstaltungen und Infos unter [www.kijuzplau.de](http://www.kijuzplau.de) oder in den Schaukästen der Stadt und der Gemeinden



Herbst in Plau am See.

Foto: Elvira Knaus

## Einschulung der neuen fünften Klassen



*Am 09.09.2025 war unserer Schule erfüllt von Aufregung, Neugier und Vorfreude: Die neuen fünften Klassen wurden feierlich begrüßt.*

Zunächst richtete unsere Schulleiterin Frau Wilde warme Willkommensworte an die aufgeregten Kinder und ihre Familien. Anschließend folgte ein buntes Programm, das von Frau Gidde mit Unterstützung der sechsten Klassen vorbereitet worden war. Es wurden Lieder wie „Kleine Taschenlampe brenn“ und „Ich wollte nie erwachsen sein“ gesungen, Charlotta und Lydia trugen ein stimmungsvolles Gedicht vor, Svea und Greta spielten am Klavier und die Klasse 6a brachte mit lustigen englischen Sketchen alle zum Lachen. Durch das Programm führten scherzend und charmant Karla und Klara. Zum Abschluss stimmten alle gemeinsam in das Lied „Wenn der Sommer kommt“ ein – die ganze Aula, mit Kindern und ihren Begleitungen, sang und klatschte fröhlich mit.

Nach diesem gelungenen Auftakt warteten die Kinder gespannt auf die wichtigste Verkündung: die Einteilung der neuen Klassen. Endlich war es soweit: Klasse 5a wird von Frau Niemann geleitet, Klasse 5b von Herrn Pidinkowski und die Klasse 5c von Herrn Jasper. In den kommenden Tagen haben die neuen Fünften Zeit, sich in ihren Klassengemeinschaften einzuleben. Es stehen Kennenlernspiele, kleine Wettkämpfe zwischen den Klassen und natürlich auch die ersten organisatorischen Dinge auf dem Plan – so wird der Einstieg leicht und macht Spaß.

Wir heißen unsere neuen Schülerinnen und Schüler ganz herzlich willkommen und wünschen ihnen alles Gute, viel Freude und eine spannende, unvergessliche Zeit an unserer Schule!

**Gundula Menzel**

## Toller Start in's neue Hortjahr



Am 17. September war es endlich soweit. Mit einem Begrüßungsfest wurden alle Kinder, besonders aber die Erstklässler, herzlich empfangen.

Alle Kinder fanden sich an diesem Tag pünktlich auf unserer Sportanlage ein. Unsere Hortleiterin Frau Panske eröffnete das Fest. Danach wurden den Kindern verschiedene Spiele auf dem Schulhof angeboten. So konnten die Jüngsten erstmals den gesamten Hof erkunden. Bei Spielen wie Leitergolf, dem beliebten Kuhschwanzspiel, Geschicklichkeitsübungen, einer Schatzsuche, lustigen Ideen mit dem Schwungtuch, beim Auswählen des perfekten Tattoos und beim Tanzen hatten alle Kinder ihre Freude.



*Foto: Cornelia Hartig (2)*

Mit leckerem Eis und Getränken konnte sich zwischendurch gestärkt und abgekühlt werden. In der vierten Septemberwoche wurden die Jüngsten dann klassenweise „eingehortet“. Einige Schüler und Schülerinnen der zweiten Klassen präsentierten einen coolen Tanz und ein Gedicht zur Feier des Tages. Jedem Kind wurde eine kleine Schultüte überreicht, bevor dann zum Abschluss dieser besonderen „Einhortung“ ein erstes gemeinsames Foto entstand.

Das war ein gelungener Start in das Hortjahr 2025/2026!

**Das Team des Plauer Kinderhortes**

## Kita „Bunte Stifte“ wird 10 Jahre alt



Zehn Jahre Kinderlachen, strahlende Gesichter und so manches gemeinsame Highlight, wenn das nicht ein echter Grund zum feiern ist. Das ließen sich die Kinder und Erzieher der Kita „Bunte Stifte“ nicht zweimal sagen und so stand die Woche vom 29.09. bis 02.10.2025 ganz im Zeichen des zehnjährigen Jubiläums unserer Kita.

Kulinarisch ging es gleich am Montagmorgen los. Denn Kinder und Erzieher versammelten sich zu einem gemeinsamen Frühstück im Bewegungsraum, wo die Tische reich mit den verschiedensten Leckereien gedeckt waren. So gestärkt ging es danach gleich für zwei Gruppen mit der Plauer Tschu- Tschu-Bahn zum Streichelzoo T. Weisbrich, wobei sowohl die schaukelnde Bahnfahrt, als auch die niedlichen Ziegen, Alpakas und Esel die Kinderaugen zum leuchten brachten. Zum Abschluss gab es noch eine kleine Überraschung von der Ferienanlage T. Weisbrich und ein jedes Kind konnte sich über eine leckere Eisspende freuen. Im Anschluss ging es zurück zur Kita. Unsere anderen beiden Gruppen konnten sich derweil auf dem Burgspielplatz ausgiebig austoben.

Am nächsten Tag wurden die Gruppen getauscht und auch die Krippenkinder unternahmen mit der Tschu-Tschu-Bahn eine Spritztour durch Plau. So wurden es zwei wunderschöne erste Festtage für unsere Stifte.

Am Mittwoch wurde es dann so richtig festlich, denn die Kinder begrüßten mit einem fleißig einstudierten und passend bunten Programm die Geschäftsführung und Bereichsleitung des ILL, unsere Kooperationspartner, den Bürgermeister mit einer Vertretung aus dem Amt, den Elternrat und natürlich ehemalige Kolleginnen der

Kita und ernteten damit viele zufriedene und entzückte Gesichter und umfassenden Applaus. Im Anschluss war für unsere Weltentdecker keineswegs Zeit sich auszuruhen, denn unser treuer Begleiter Clown Klecks lud, gekleidet in zünftiger Piratenkluft alle Kindergartenkinder zu einer abenteuerlichen Schatzsuche mit kniffligen Spielen ein. So musste etwa über ein Schiffstau balanciert und im Wettstreit Flaschen mit Wasser gefüllt werden, bevor der Schatz endlich gehoben werden konnte. Natürlich brachte „Pirat Klecks“ auch unsere Kleinsten in der Krippe voll auf ihre Kosten und verzauberte sie mit bunten Trickeinlagen und seinen allseits beliebten Luftballon-Tieren. In den Räumlichkeiten der Kita konnten sich unsere Gäste derweil bei einem kleinen Imbiss in Gespräche vertiefen oder sich durch die zahlreichen im Haus ausgestellten Schnapsschüsse auf eine Zeitreise durch die letzten Jahre entführen lassen.



Am Donnerstag endete unsere erlebnisreiche Festwoche dann mit gemeinsamen Sportspielen und wird sicherlich bei vielen Kindern und den Erziehern in fester Erinnerung bleiben, haben sie doch schließlich ein Stückchen Kita-Geschichte mitgeschrieben. Als gemeinsames Fazit unserer Woche lässt sich sagen, dass unsere Kita in den letzten zehn Jahren nicht nur in ihrem pädagogischen Angebot gewachsen, sondern durch viele Kooperationspartner auch ins öffentliche Leben der Stadt eingebunden ist.

Wir bedanken uns bei allen Kooperationspartnern, der Fahrgastschiffahrt Wichmann, Unternehmen T. Weißbrich, allen fleißigen Helfern und unseren Gästen für das Gelingen der Festwoche und freuen uns auf die kommende Zeit miteinander.

**Yvonne Kuhring**  
Leiterin der Kindertagesstätte „Bunte Stifte“

## Strohuppen vom Plauer Kinderhort



*Die fleißigen Helfer vor den Strohuppen auf dem Marktplatz.  
Foto: Gabriele Wiebecke*

Im Hort gab es in den letzten drei Sommerferienwochen neben anderen tollen Angeboten auch das Projekt: Strohuppen für Plau.

Federführend dabei war Frau Wiebecke, die schon lange im Vorfeld Kontakt zum Bauern Herrn Hertel-Machaus der Region aufnahm, um die Menge und Größe der Strohballen abzusprechen. Es wurden verschiedene Stoffe zusammengetragen, genaue Berechnungen über den Verbrauch und die Größe der Stoffe, sowie die Gestaltung der Gesichter angestellt.

Zunächst begannen die Kinder, die Gesichter zu malen. Dann wurden die Stoffe gemessen, geschnitten, geheftet und final ging es an die Nähmaschine. Die Arme wurden genäht und mit Füllflocken gestopft.

Am 17.09.2025 war es dann endlich soweit. Die Strohballen wurden am Marktplatz mit Hilfe von Alexander Mach aufgestellt und konnten nun endlich angekleidet werden.

Als nach etlichen Stunden gemeinsamer Arbeit „Paul und Paula“ fertig angezogen waren, konnten sich alle an ihrem schönen Aussehen erfreuen.

So bekamen die beiden auf dem Plauer Regionalmarkt, der am 4. Oktober 2025 stattfand, große Aufmerksamkeit.

Das war eine schöne Aktion mit und für unsere Stadt, die allen Beteiligten viel Freude bereitet hat und sicherlich auch vielen Gästen und Einwohnern von Plau ein Lächeln ins Gesicht zauberte.

**Das Team des Kinderhortes Plau am See**

## Neue Krabbelgruppe in Ganzlin



Ab dem 6. November öffnet die Kita „Kleine Strolche“ in Ganzlin ihre Türen für die jüngsten Mitglieder der Gemeinde: eine liebevoll gestaltete Krabbelgruppe für Kinder ab 0 Jahren.

Jeden Donnerstag von 15:00 Uhr bis 16:00 Uhr sind Eltern und ihre Kinder herzlich eingeladen, gemeinsam zu spielen, zu entdecken und sich auszutauschen.

Das Angebot richtet sich an Familien, die ihren Kindern schon frühzeitig erste Kontakte zu Gleichaltrigen ermöglichen möchten. Gleichzeitig bietet die Krabbelgruppe Raum für Eltern, miteinander ins Gespräch zu kommen, Erfahrungen zu teilen und ein unterstützendes Netzwerk aufzubauen.

Ob beim gemeinsamen Singen, Spielen oder bei den ersten Krabbelversuchen: Die Krabbelgruppe ist ein Ort, an dem Bindung, Bildung und Begegnung Hand in Hand gehen.

Alle interessierten Familien sind herzlich willkommen.

**Das Team der Kita „Kleine Strolche“**

## FerienLeseLust 2025 in der Stadtbibliothek

Vom 14.07. bis 12.09.2025 hatten wieder zahlreiche Schüler der Klassenstufe 4 bis 6 die Möglichkeit, an der FerienLeseLust des Landes Mecklenburg-Vorpommerns in der Stadtbibliothek Plau am See teilzunehmen. Nach mehreren Vorstellungsveranstaltungen mit den Klassen meldeten sich 31 Schüler im Alter von 10 bis 12 Jahren für unseren diesjährigen Leseclub an. Hoch im Kurs standen wieder einmal unsere neu erworbenen Comics, aber auch Abenteuerromane aus der Welt von Minecraft oder Romane bekannter Youtuber waren bei den Schülern sehr beliebt. Insgesamt liehen die Teilnehmer während des Aktionszeitraumes 107 Bücher aus – das sind rund 10.000 gelesene Seiten. Nach jedem Buch wartete ein kleiner Fragebogen zur Überprüfung des Inhaltes. Für diese sammelten die Schüler Stempel in einem Logbuch. Wer hatte die meisten Stempel? Diese Frage war am Ende gar nicht so leicht zu beantworten, denn zwei Schülerinnen gaben sich mit 11 (!) gelesenen Büchern ein Kopf an Kopf Rennen um den 1. Platz.



Foto: Kathleen Behrens

Jeder Schüler mit mindestens einem Stempel im Logbuch erhielt am 15. September ein Zertifikat zur Teilnahme durch das Ministerium für Wissenschaft, Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten, welches dieses Projekt förderte. Zudem erwartete jeden Teilnehmer ein kleiner Preis. Wer sein Zertifikat noch nicht abgeholt hat, kann dies während der Öffnungszeiten der Bibliothek noch machen. Wir freuen uns, dass die FerienLeseLust auch in diesem Jahr wieder so toll angenommen wurde und freuen uns schon jetzt auf den Sommer 2026.

**Kathleen Behrens**  
Stadtbibliothek Plau am See

## Paketshop für DPD & GLS zukünftig bei Raiffeisen BHG Plau am See

Wie in der letzten Ausgabe bereits angekündigt, wird die Tourist Info Plau am See den Paketshop für DPD und GLS zum 31.10.2025 abgeben.

Zukünftig wird diese Dienstleistung durch die Raiffeisen BHG in der Plauerhäger Str. 28 angeboten, wo auch bessere Parkmöglichkeiten bestehen. Für Retouren bzw. Versendungen können diese noch bis zum 29. Oktober in der Tourist Info Plau am See abgegeben werden.

Parallel startet die Paketannahme bzw. Paketabgabe auch bereits beim Raiffeisen BHG Plau am See.

**Tourist Info Plau am See**

## Herbstzeit ist Bastelzeit

Die Tage werden kürzer, bunte Blätter fallen von den Bäumen und es wird draußen langsam kühler – die perfekte Gelegenheit zum Basteln. Der Herbst bietet eine Fülle an Naturmaterialien wie Kastanien, Eicheln, buntem Laub, Zweigen und Tannenzapfen, die sich wunderbar für kreative Bastelideen eignen. Ob Fensterdeko, Laternen für den Martinsumzug oder Halloween – der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Basteln fördert nicht nur die Feinmotorik und Konzentration, sondern bringt auch Groß und Klein zusammen. Gemeinsam entstehen liebevoll gestaltete Kunstwerke, die das Zuhause verschönern und für eine warme, gemütliche Atmosphäre sorgen. Mit den BosselBOX-Xen aus dem Shop der Tourist Info Plau am See können Kinder noch viel mehr Bastelideen umsetzen. Holen Sie sich und Ihren (Enkel-) Kindern diese witzig-bunten Bastelboxen nach Hause. Ihre Kinder werden diese farbenfrohe Do-it-yourself Bastel-Erlebnisbox lieben.

Biene Summsi, Muschelkrabbe Sebastian und weitere kreative Freunde freuen sich schon darauf, fertig gebastelt zu werden. Aus Tontöpfchen, Styroporkugeln und Chenilledraht erwecken sie Rentier Rudi, Pinguin Peter und Schneemann Oskar zum Leben. Aus Tannenzapfen werden Wichtel Willi und Eule Jule gebastelt. Sie erhalten eine hochwertige Kartonage inklusive Bastelutensilien, Bastelanleitung und Bastelvorlage. Neben der Strand-Edition, gibt es auch eine Oster- oder Weihnachts-Edition.

Zum Preis von je 13,00 Euro können Sie diese in der Tourist Info Plau am See erwerben.

**Tourist Info Plau am See**



Foto: Tourist Info Plau am See

## Schlittenhunde-Touren in der Retzower Heide

Schlittenhunde- oder Husky-Touren kennt man bevorzugt aus Regionen mit viel Schnee. Doch auch wenn der Schnee im mecklenburgischen Flachland eher seltener zu finden ist, stellt dies für Alexandra Krüger kein Problem dar.

Gemeinsam mit ihren Alaskan Malamutes geht die Gnevsdorferin von Oktober bis April (bei kühler Wetterlage) in der Retzower Heide auf Tour und bietet Kindern und Erwachsenen Mitfahrten auf einem Wagen oder Schlitten an. Los geht es mit dem gemeinsamen Einspannen der Hunde. Im Anschluss nimmt man Platz im Wagen. Während der ca. dreistündigen Tour (inkl. Pausen) gibt es Wissenswertes über die Hunde, das „Mushing“ (Schlittenhundesport) und erlebt, wie viel Wildnis es in Mecklenburg-Vorpommern gibt.

Bei der Schlittenhunde-Wanderung in der Nossentiner/Schwinzer Heide (ausschließlich im April und Mai) bekommt man einen Hund an einen Bauchgurt und erfährt bei einer Wandertour (ca. 2,5 Stunden inkl. Pause) etwas über die Hunde und die Umgebung in der die Tour verläuft.

Alle Infos unter [www.schlittenhunde-touren.com](http://www.schlittenhunde-touren.com)

Termine per WhatsApp: 0162 7406791 oder E-Mail [amazonen-show@web.de](mailto:amazonen-show@web.de)

Übrigens auch ein super Tipp als Gutschein zum Geburtstag oder zu Weihnachten.

**Tourist Info Plau am See**



Schlittenhunde-Touren.

Foto: Alexandra Krüger

## Plauer Kalender 2026



Plau am See in stimmungsvollen Bildern erleben. Der Kalender „Plau am See 2026“ ist in limitierter Auflage ab sofort zum Preis von 9,95 Euro in der Tourist Info Plau am See im Haus des Gastes auf dem Burgplatz erhältlich.

Einem Aufruf im Frühjahr folgend, haben zahlreiche Plauerinnen und Plauer ihre Motive eingesendet, die uns eine tolle Auswahl ermöglicht haben. Dafür einen ganz herzlichen Dank. Aus diesem Pool wurden 12 Motive ausgewählt, die nun stellvertretend im Kalender unseren wunderschönen Ort zeigen. Jeden Monat entführt der Kalender die Betrachter in eine andere farbenfrohe Szenerie: von der historischen Altstadt mit ihren charmanten Fachwerkhäusern über die historische Kirche bis hin zu den weiten Uferlandschaften des Plauer Sees.

Der „Plau am See 2026“ Wandkalender ist in hochwertiger Druckqualität und auf umweltfreundlichem Papier produziert. Er eignet sich perfekt als Geschenk für alle Plau-Liebhaber, als dekorativer Blickfang für Zuhause oder das Büro.

**Tourist Info Plau am See**

Neues aus der Handballabteilung

BlackBulls starten mit Paukenschlag in die Oberliga MV

Auch wenn der Höhepunkt der Saison, das Jubiläumsspiel gegen den Deutschen Meister Füchse Berlin bereits Ende Juli gewesen ist, freuen sich die BlackBulls auf die neue Spielzeit. Als krasser Außenseiter und Underdog hat die 1. Männermannschaft in der höchsten Spielklasse unseres Landes nichts zu verlieren. Nach dem Klassenerhalt in der vergangenen Saison wird das zweite Jahr bekanntlich schwerer, doch Identifikation und Teamspirit sind die Lokomotiven der PSV Männer. So möchte die Oberligatruppe um das Trainergespann Raimo Schwabe und Steffen Humboldt am Ende der Spielzeit 2025/2026 den Klassenhalt schaffen und perspektivisch eine schlagkräftige Mannschaft in der Oberliga M-V etablieren. Zusammen mit den Youngstern der 2. Mannschaft wird dieses Vorhaben von zwei Trikotsponsoren unterstützt. So sponserte die Fahrgastschiffahrt Wichmann, in Person von Anette und Thomas Wolf, einmal mehr für die 1. Männermannschaft einen neuen Trikotsatz. Gleiches übernahm der Meisterbetrieb Trockenbau-Montage Zühlke Plau für die BlackBulls der Zweiten Mannschaften. Die Vereinsführung der Handballabteilung bedanken sich recht herzlich für die neue Spielkleidung und sagen Dankeschön.



BlackBulls im neuen Design.

Rein sportlich setzen die BlackBulls beider Teams auf die Fans und auf die Stimmung in der „Klüschenberghölle“. Mit einem 30:27 Auftaktsieg gegen den SV Warnemünde startete die 1. Männermannschaft mit einem Paukenschlag, musste sich aber in den beiden darauffolgenden Spielen gegen den Schwaner SV und gegen den HSV Grimmen deutlich geschlagen geben. Die 2. Männermannschaft startete beim Malchower SV mit einer Auswärtsniederlage und im Derby gegen den SV Matzlow-Garwitz mit einem 27:24 Heimsieg.

Siebzehn Handballteams starten in die Saison

Nach den Feierlichkeiten zum 100-jährigen Vereinsjubiläum erwartet die Handballabteilung des Plauer SV wieder das Alltagsgeschäft Trainings- und Punktspielbetrieb. In der Spielzeit 2025/2026 können Fans und Zuschauer wieder ein Mammutprogramm an Spielen verfolgen. Von den Senioren bis hin zur F-Jugend gehen 15 PSV-Teams auf Landes- und Bezirksebene auf Punktejagd. Dazu kommen mit den Mädchen und Jungen der G-Jugend und den Krümelsportlern zwei weitere Trainingsgruppen. Anbei ein großer Stab von Schiedsrichtern, Zeitnehmern, Trainern, Betreuern und Sponsoren, die den Spielbetrieb absi-

chern. Dankeschön. Auch in der neuen Saison werden wieder viele Punktspiele im Livestream übertragen ([staige.tv/verein/17625](https://staige.tv/verein/17625)). Öffentlichkeitsarbeit über den eigenen WhatsApp-Kanal, über Social Media und die Homepage sichern eine breite Informationsvielfalt ab. Die Vereinsführung wünscht allen Teams, Trainern und Gästen eine erfolgreiche Saison.



Handballnachwuchsteams der F-, E- und D-Jugend laden zum Schnuppertraining ein



wJF Jahrgänge 2017/2018.



F-Mix Jahrgänge 2018/2019.

Zum Anfang einer jeden Saison ist der perfekte Zeitpunkt, um zu „schnuppern“ und sich auszuprobieren. So laden alle Teams der F-, E- und D-Jugend des Plauer SV/Handball interessierte Kinder recht herzlich zum Schnuppertraining ein. Insbesondere in diesen Altersklassen haben die Mannschaften noch Kapazitäten und mit vielen unterschiedlichen Jahrgängen zugleich die Möglichkeit, altersgerecht und altershomogen Handball zu spielen. Das Training findet immer in der Klüschenberghalle statt.

Raimo Schwabe

| Altersklasse | Geb.jahr    | Training   | Trainingszeit     | Trainer, Betreuer                                                     |
|--------------|-------------|------------|-------------------|-----------------------------------------------------------------------|
| Krümelsport  | 4 - 5 Jahre | Donnerstag | 16.15 - 17.15 Uhr | Jenny Grytzan, Erna Pieper, Mara Ostendorf, Dominik Senkbeil          |
| G-Mix        | 2019 - 2020 | Mittwoch   | 16.15 - 17.15 Uhr | Alexander Jefimowa, Fynn Schwabe                                      |
| F-Mix        | 2018 / 2019 | Mittwoch   | 16.15 - 17.30 Uhr | Isabell Hintze, Katja von Pich Lipinski, Peter Hirschauer, Conny Kyek |
| (Anfänger)   |             |            |                   |                                                                       |
| WJF          | 2017 / 2018 | Montag     | 15.00 - 16.15 Uhr | Alexander Jefimowa, Denise Lübbe, Andrea Ahrens                       |
| MJF          | 2017 / 2018 | Montag     | 16.15 - 17.30 Uhr | Andreas Lenk, Oliver Machner                                          |
|              |             | Mittwoch   | 15.00 - 17.15 Uhr |                                                                       |

|       |             |            |                   |                                                           |
|-------|-------------|------------|-------------------|-----------------------------------------------------------|
| WJE   | 2015 / 2016 | Dienstag   | 15.00 - 16.15 Uhr | Markus Schlefske, Conrad Eschholz, Sandra Staat           |
|       |             | Donnerstag | 15.00 - 16.15 Uhr |                                                           |
| MJE 1 | 2015 / 2016 | Montag     | 15.00 - 16.15 Uhr | Thomas Rieck, Remo Kruse                                  |
|       |             | Donnerstag | 16.15 - 17.30 Uhr |                                                           |
| MJE 2 | 2016 / 2017 | Montag     | 16.15 - 17.45 Uhr | Andreas Lenk, Oliver Machner                              |
|       |             | Mittwoch   | 15.00 - 16.15 Uhr |                                                           |
| WJD   | 2013 / 2014 | Montag     | 13.10 - 14.40 Uhr | Anita Helbig, Susanne Kalden, Rike Bache, Tom Pidinkowski |
|       |             | Donnerstag | 17.30 - 18.45 Uhr |                                                           |
| MJD   | 2013 / 2014 | Montag     | 16.00 - 17.30 Uhr | Thomas Rieck, Jenny Grytzan, Magdalena Grytzan            |
|       |             | Donnerstag | 16.15 - 17.30 Uhr |                                                           |

### Heimspielplan Plauer SV/Handball – November 2025

#### Samstag, 08.11.2025

11:00 Uhr MJE Plauer SV II – TSG Wismar  
 13:00 Uhr MJD Plauer SV – HC Empor Rostock II  
 15:00 Uhr WJA Plauer SV – SG Wismar-Neukloster

#### Samstag, 15.11.2025

11:30 Uhr MJB Plauer SV – Parchimer SV  
 13:00 Uhr MJE Plauer SV – TSG Wittenburg  
 15:15 Uhr 2. Männer Plauer SV II – SSV Einheit Teterow  
 17:00 Uhr Frauen Plauer SV – Parchimer SV  
 19:00 Uhr 1. Männer Plauer SV – Güstrower HV ,94

#### Samstag, 22.11.2025

10:00 Uhr WJE Plauer SV – Güstrower HV ,94  
 11:30 Uhr WJB Plauer SV – Hagenower SV  
 13:00 Uhr MJD Plauer SV – HSV Grimmen 1992  
 15:00 Uhr Frauen Plauer SV – Malchower

#### Samstag, 29.11.2025

11:30 Uhr WJD Plauer SV – TSG Wismar II  
 13:30 Uhr WJB Plauer SV – SV Grün Weiß Schwerin II  
 15:00 Uhr MJD Plauer SV – Mecklenburger Stiere Schwerin  
 17:00 Uhr MJB Plauer SV – SSV Einheit Teterow  
 19:00 Uhr 1. Männer Plauer SV – Ribnitzer HV



**Ballkids e.V./Hersprung e.V.**  
**Deine Handball Camps**

Die perfekte Mischung aus Professionalität und dem gewissen Maß an Verrücktheit zeichnen unsere Handballcamps mit einzigartigen Familiencharakter aus!

**Dein Ferienspektakel 2026 findet bei uns statt!**

## Tagescamp beim Plauer SV

- Training in leistungsabgestimmten Trainingsgruppen
- Komplexes Rundumtraining
- Jede Menge Ballkidsverrücktheit
- Ein besonderes Campshirt
- Mixturnier & andere Spielformen
- Disco mit Übernachtung in der Sporthalle
- Verpflegung laut Ablaufplan & Getränke
- Betreuung während der gesamten Campzeit
- Ein einzigartiges Handballerlebnis mit deinen Freunden



#### Tagescamp beim Plauer SV

**10 Trainingseinheiten in 3 Tagen + Disco mit anschließender Übernachtung in der Sporthalle**

Altersgruppen: F-, E-Jugend (Jahrgänge 2015 bis 2018)

T-Plau 16.02. bis 18.02.2026 für 129 €

Anmeldung und weitere Informationen unter: [www.ballkids.de](http://www.ballkids.de)



[ballkids@gmx.de](mailto:ballkids@gmx.de)



0157 37563571



@ballkids\_handballcamps

### Handballcamp in den Winterferien beim Plauer SV

Zusammen mit unseren Vereinstrainern bietet die Handballabteilung des Plauer SV und die Handballschule Ballkids in den Winterferien vom 16.02. bis 18.02.2026 ein Handballcamp für die Altersklassen F- und E-Jugend (2015 - 2018) an.

An den drei Tagen erhalten die Teilnehmer die Möglichkeit, spielerisch ihre handballerischen Grundfertigkeiten zu verbessern. Dabei steht über allem der Spaß am Spiel und an der Bewegung. Im Leistungspaket enthalten sind drei Tagescamps von 09:00 bis 16:00 Uhr in alters- und leistungsgerechten Gruppen, ein Verpflegungspaket mit Mittagessen, ein Camp T-Shirt und als Höhepunkt eine Übernachtungsmöglichkeit in der Sporthalle mit einer Campdisco.

Die Anmeldung für das Camp und die Bezahlung des Unkostenbeitrages von 129 Euro erfolgen ausschließlich über die Handballschule [www.ballkids.de](http://www.ballkids.de).

Das Camp ist eine offene Veranstaltung für alle Kinder aus Plau am See und Umgebung und ist jeweils auf 30 Kinder begrenzt. Vereinsmitglieder der Handballabteilung haben gegebenenfalls Vorrang.

**Raimo Schwabe**

## HEIMSPIELE DES PLAUER FC

**F-Junioren**  
**Fairplayliga (ohne Wertung)**

1.11.: PFC - SC Parchim  
15.11.: PFC - SG Marnitz/Suckow

**E-Junioren**  
**Kreisoberliga (4. von 7)**

2.11.: PFC - SC Parchim I  
16.11.: PFC - Severiner SV Grün-Weiß

**D-Junioren**  
**Kreisoberliga (4. von 9)**

16.10.: PFC - SG Marnitz/Suckow/Stolpe  
16.11.: PFC - FC Aufbau Sternberg

**C-Junioren**  
**Kreisoberliga (3. von 10)**

1.11.: PFC - SpVgg Cambs-Leezen  
15.11.: PFC - SG Lübzer SV II / TVietlütbe

**B-Junioren**  
**Landesliga (8. von 10)**

19.10.: PFC - SG 03 Ludwigslust/Grabow  
30.11.: PFC - SC Parchim

**A-Junioren**  
**Landesliga (2. von 9)**

1.11.: PFC - SV Klütz

**Herren**  
**Kreisliga Ost (2. von 12)**

26.10.: PFC - Lübzer SV II  
9.11.: PFC - SV Möllenbeck

**KOMMT GERN VORBEI UND UNTERSTÜTZT UNS**

## AKTUELLE ERGEBNISSE DES PLAUER FC

**F-Junioren**  
**Fairplayliga (ohne Wertung)**

13.9.: TSV Goldberg 02 - PFC  
20.9.: PFC - Lübzer SV II  
27.9.: Lübzer SV - PFC

**E-Junioren**  
**Kreisoberliga (4. von 7)**

12.9.: SV Karow - PFC 4:3  
27.9.: FC Aufbau Sternberg - PFC 2:4

**D-Junioren**  
**Kreisoberliga (4. von 9)**

14.9.: PFC - Lübzer SV 2:11  
21.9.: SV Spornitz/Dütschow - PFC 2:13  
25.9.: PFC - SG Einheit Crivitz 3:0

**C-Junioren**  
**Kreisoberliga (3. von 10)**

13.9.: PFC - SG Einheit Crivitz 1:3  
21.9.: FC Aufbau Sternberg II - PFC 2:6  
28.9.: SV F. Neustadt-Glewe - PFC 1:8

**B-Junioren**  
**Landesliga (8. von 10)**

13.9.: Schweriner SC - PFC 0:2  
21.9.: PFC - SG Rogeez/Röbel 1:2  
27.9.: Schweriner SC - PFC 3:2

**A-Junioren**  
**Landesliga (2. von 9)**

13.9.: MSV Pampow - PFC 8:1  
20.9.: PFC - FSV Kühlingsborn 7:1  
28.9.: Poeler SV - PFC 0:2

**Herren**  
**Kreisliga Ost (2. von 12)**

31.08.: PFC - TSV Vietlütbe 5:1  
07.09.: Ganzliner SV - PFC 2:6  
14.9.: PFC - SG03 LWL/Grabow III 2:2  
21.9.: SG Einheit Crivitz II - PFC 0:4  
28.9.: FC Tramm - PFC 0:1

### Ehrung eines Mitgliedes – Abteilung Hockey



Margit Oldenburg (zweite von links).

Am 01.10.2025 wurde Margit Oldenburg vom Abteilungsleiter, Herrn Matthias Strunck, aufgesucht.

Mit einem Blumenstrauß bedankte er sich im Namen des Hockeyvorstandes für über 60 Jahre aktives Mitglied beim Plauer SV. In ihrer aktiven Zeit spielte sie im Kinder-, Jugend- und Damenbereich aktiv Hockey. Sie spielte eine Zeit lang auch in der DDR Jugendnationalmannschaft. In ihrer weiteren Laufbahn war sie als Übungsleiterin tätig. Um der Abteilung treu zu bleiben, leitet sie seit 43 Jahren eine Pop-Gymnastikgruppe.

Für diese jahrzehntelange Arbeit möchte sich der Vorstand noch einmal herzlich bedanken und ihr weiterhin viel Spaß am Sport und viel Gesundheit wünschen.

**Der Plauer Vorstand**

### Letzter Punktspieltag der U12 und der U10 Hockeymädchen



Die U12 hatten auf dem Feld ihren letzten Punktspieltag. Gegen Schwerin gingen beide Mannschaften mit einem Punkt vom Platz, das Spiel endete 0:0. Das zweite Spiel an diesem Tag bestritten

die Plauer gegen die Stralsunder. Hier zeigten die Plauer Mädels ihre Stärke und gingen mit einem 3:1 Sieg vom Feld. Somit belegte die U12 den 2. Platz in der Landesmeisterschaft.



Die U10 hatte ihren letzten Punktspieltag ebenfalls gegen Schwerin. In diesem Spiel waren die Plauer die großen Favoriten, was sich im Ergebnis widerspiegelte. Am Ende stand es 7:0 für Plau. Somit gewannen die Mädchen die Landesmeisterschaft. Herzlichen Glückwunsch an beide Mannschaften. **Marion Karmoll**

## Tag der Jugendfeuerwehren



Foto: Christin Roesch

Am Samstag, den 13.09.2025, trafen sich die Jugendfeuerwehr Barkhagen und die Jugendfeuerwehr Plau am See zu einem gemeinsamen Event. Der diesjährige Amtsjugendfeuerwehrtag lud mit verschiedenen Aufgaben auf dem Heizhausgelände in Plau am See beide Kinderfeuerwehrgruppen (unter 10 Jahre), sowie ein Marsch entlang des Gaarzer Sees und zurück über den Klüschenberg mit unterschiedlichen Stationen beide Jugendfeuerwehrgruppen (über 10 Jahre) ein.

Mit einem Laufzettel in der Hand entschieden die Plauer Löschzwerge und die Löschtiger aus Barkhagen selbst, in welcher Reihenfolge sie die unterschiedlichsten Herausforderungen absolvieren wollen. An jeder Station gab es bei erfolgreicher Teilnahme einen Stempel für den Laufzettel. Mit einem Strohalm Erbsen anzusaugen und sie nur damit von einem Schälchen in ein anderes Schälchen zu befördern, war eines der Lieblingsaufgaben an diesem Tag. Außerdem zeigten die jüngsten Nachwuchbrandschützer ihr Können beim geschickten Zielen mit dem Wasserstrahl auf das neu erworbene Löschhaus der Jugendfeuerwehr Plau am See, Stiefelweitwurf, einem Parcours mit Laufbrett, Wassergraben und Tunnel, sowie einer „Merkstation“ mit unterschiedlichen Feuerwehrgeräten.

Die beiden älteren Jugendfeuerwehrgruppen wurden, wie bereits genannt, auf eine Strecke entlang des Gaarzer Sees geschickt. Auch sie zeigten ihr Können beim Stiefelweitwurf,

Schlauchflechten, Beförderung eines Golfballes durch einen C-Schlauch, Aufzählung von Feuerwehrbegriffen nach dem Alphabet, sowie beim Spiel „Laufmemory“.

Der Spaß, die Freude und das gegenseitige näher Kennenlernen beider Jugendfeuerwehren sollten an diesem Tag im Vordergrund stehen. Eine Hüpfburg, eine Slush-Eis-Maschine, weitere spaßige Gruppenspiele (z. B. Team-Ski laufen) und eine Hot Dog Station rundeten das Event für alle Teilnehmer ab. Bei der Siegerehrung ging es dann um nur wenige Punkte Vorsprung für den Tagessieg. Die Jugendfeuerwehr Barkhagen konnte den goldenen Pokal entgegennehmen. Herzlichen Glückwunsch dazu. Die Löschzwerge und die Löschtiger erhielten für ihre erfolgreiche Teilnahme jeweils Medaillen und zeigten diese voller Stolz.

Es war ein rundum gelungener Tag, der allen wieder bewusst machte, wie wichtig der Feuerwehrynachwuchs für unser Amt Plau am See ist. Auch im nächsten Jahr möchten wir einen Amtsjugendfeuerwehrtag, den wir eventuell in Barkow ausrichten, organisieren. Ein dickes Dankeschön geht an dieser Stelle an alle Betreuer, Organisatoren, Helfer und natürlich an beide Jugendfeuerwehrwarte dieser wunderbaren Kinder und Jugendlichen.

**Christin Roesch**  
Amtsjugendfeuerwehrwartin

## Einsätze im September der Freiwilligen Feuerwehr Plau am See

Im Zeitraum vom 01.09.2025 bis 30.09.2025 wurden die Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehr Plau am See zu insgesamt 12 Einsätzen alarmiert. Die Einsätze umfassten Tragehilfen für den Rettungsdienst, Türöffnungen, Sturm- und Brandeinsätze sowie eine Personensuche auf dem Plauer See.



### Einsätze im Detail

- 06.09.2025 Tragehilfe mit Drehleiter. Unterstützung des Rettungsdienstes beim Patiententransport mittels Drehleiter.
- 10.09.2025 Tragehilfe in Karow. Unterstützung beim Patiententransport durch die FF Plau am See, Abteilung Karow.
- 11.09.2025 Sturmschaden zwischen Klein Wangelin und Penzlin. Entfernung eines umgestürzten Baumes mit mehreren Motorkettensägen gemeinsam mit der FF Neu Poserin.
- 12.09.2025 Ertrinkungsunfall auf dem Plauer See. Suche nach vermisster Person mit Unterstützung der FF Lübz (Drohne) und DLRG Zarrentin (Einsatztaucher). Die Person konnte wohlbehalten an Land aufgefunden werden.
- 13.09.2025 Notfalltüröffnung. Kein Eingreifen notwendig, da die Tür bereits geöffnet war.
- 14.09.2025 Tragehilfe in Quetzin. Unterstützung der Rettungswagenbesatzung beim Transport eines Patienten.
- 19.09.2025, 22.09.2025 Tragehilfen mit Drehleiter. Unterstützung des Rettungsdienstes beim Patiententransport.
- 24.09.2025 Brandeinsatz in einem Garagengebäude. Schnell gelöschter Entstehungsbrand.
- 25.09.2025 Notfalltüröffnung mit FF Barkow. Kein weiterer Einsatz notwendig, da Zugang durch FF Barkow bereits geschaffen war. Leider kam für die betroffene Person jede Hilfe zu spät.

- 26.09.2025 Großbrand auf landwirtschaftlichem Betriebsgelände. Brand einer Landmaschine sowie mehrerer Strohmiten mit über 1000 Strohballen. Umfangreiche Nachalarmierung, Riegelstellungen zum Schutz angrenzender Stallanlagen, Versorgung der Einsatzstelle über Pendelverkehr. Starke Rauchentwicklung führte zu Geruchsbelästigungen im Stadtgebiet und umliegenden Ortsteilen. Einsatzdauer bis zum 27.09.2025, 06:00 Uhr. Ein herzlicher Dank gilt allen beteiligten Feuerwehren für ihre Unterstützung bei diesem kräftezehrenden Einsatz!
- 30.09.2025 Notfalltüröffnung: Zugang zum Objekt wurde geschaffen. Leider kam auch hier für die betroffene Person jede Hilfe zu spät.



Sturmschaden zwischen Klein Wangelin und Penzlin.



Der Großbrand auf landwirtschaftlichem Betriebsgelände.

Einsätze bis zum 30.09.2025: 67

**Niklas Burmeister**  
Schriftwart FF Plau am See

## Herz zeigen. Blut spenden.



**Deutsches  
Rotes  
Kreuz**

**BLUTSPENDEDIENST**  
NSTOB

Dein DRK-Blutspendedienst & die Stadt Plau am See

**Am Donnerstag, den 20.11.2025**

**15:00 bis 19:00 Uhr**

**im Haus des Gastes, Burgplatz 2, 19395 Plau am See**

Wer Blut spendet, schenkt Leben und das ohne großen Aufwand, aber mit riesiger Wirkung.

Alle gesunden Bürgerinnen und Bürger ab 18 Jahren sind herzlich eingeladen, einen wichtigen Beitrag zur Versorgung von Patientinnen und Patienten zu leisten. Für gute Laune, nette Gespräche und eine leckere Stärkung nach der Spende ist natürlich gesorgt.

**Komm vorbei. Deine Spende zählt.**

**Jetzt Termin  
reservieren!**



**SPENDE  
BLUT**   
BEIM ROTEN KREUZ

**BLUTSPENDE AKTION**

## Einladung zum Welt-Schlaganfalltag am 29. Oktober 2025

„Schlaganfall – erkennen, behandeln und vorbeugen“

Die MEDICLIN Kliniken Plau am See laden herzlich zum Welt-Schlaganfalltag am 29. Oktober 2025 ein. Von 17:00 bis 18:30 Uhr erfahren Patient\*innen und Angehörige in der Aula alles Wichtige rund um das Thema Schlaganfall. Im Mittelpunkt stehen die rasche Erkennung von Symptomen sowie praktische Tipps, wie sich ein Schlaganfall vermeiden lässt.

Unsere Expert\*innen informieren anschaulich und beantworten Ihre Fragen. Ziel ist es,



Hemmschwellen abzubauen und lebensrettendes Wissen verständlich zu vermitteln.

Kommen Sie vorbei und nehmen Sie wertvolle Impulse für Ihre Gesundheit mit. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Teilnahme ist kostenlos. Alle Interessierten sind herzlich willkommen!

**Yvonne Herrmann**  
Qualitätsmanagement-  
beauftragte  
MediClin Krankenhaus  
Plau am See

## Es wird schaurig-schön ...

...in der Stadtbibliothek Plau am See. Auch in diesem Jahr möchten wir das Halloween-Fest mit euch gemeinsam feiern. Am Donnerstag, den 30.10.2025, laden wir euch zu unserem Halloween-Nachmittag ein. Für die kleineren Geisterfreunde ab 4 Jahren lesen wir um 15:30 Uhr Paul Maars Geschichte „Die drei miese, fiese Kerle“ als BilderbuchKino vor. Gern könnt ihr schon euer schaurigstes Kostüm dafür anziehen.

Ab 16:00 Uhr darf dann bei uns gebastelt werden. In diesem Jahr habt ihr die Möglichkeit, tolle Laternen für den Halloween-Abend zu gestalten oder wir helfen euch dabei, euren Halloween-Kürbis zu schnitzen (bitte bringt hierfür euren eigenen Kürbis mit).

Wir freuen uns auf euch.

**Kathleen Behrens**  
Stadtbibliothek Plau am See



## Einladung zur Mitgliederversammlung Quetziner Siedler- u. Heimatverein e. V.

Liebe Mitglieder,

der Vorstand lädt euch zur Mitgliederversammlung **am 29.11.2025 um 16:00 Uhr im Vereinsheim** ein.

Ab 15:30 Uhr findet gemeinsames Kaffeetrinken und im Anschluss an die Versammlung das Skat-/Würfel-/Rommé-Turnier statt.

Für das leibliche Wohl und Getränke ist gesorgt.

Wir freuen uns, euch zu sehen.

**Der Vorstand**

## Vortrags- und Filmreihe vom Heimatverein im Burgmuseum

In den Wintermonaten präsentiert der Plauer Heimatverein im Burgmuseum eine Reihe von Veranstaltungen.



Los geht es am 8. November um 14:30 Uhr mit einem Vortrag von Udo Steinhäuser zum Thema „Heimische Spinnen“. Er gibt Einblick in das Leben heimischer Spinnen mit überraschenden und verblüffenden Details. Zudem berichtet Udo Steinhäuser über den Stand der Erfassung von Spinnenarten in Mecklenburg-Vorpommern. Der Eintritt ist frei.

Ab Ende November folgt dann eine Reihe mit Filmvorführungen. Das besondere daran ist, dass es bei den Titeln um Wünsche der Mitglieder des Plauer Heimatvereins handelt. Die Vorführungen selbst richten sich ausschließlich an Mitglieder des Plauer Heimatvereins. Eine Mitgliedschaft kann jederzeit, auch spontan direkt vor Beginn der Vorführungen, im Burgmuseum abgeschlossen werden.

- Los geht es am 22. November mit dem Film „Sie steppen nur im Herbst“ (oder so ähnlich).
- Am 6. Dezember folgt ein in Plau am See gedrehter Film mit einem Plädoyer für die Liebe.
- Am 20. Dezember folgt ein Spielfilm über singende Süßwassergarnelen.
- Am 10. Januar geht es weiter mit einem lustigen Film über typisch deutsche Familien der besseren Gesellschaft und den Schwierigkeiten der Kinder dieser Familien, zueinander zu finden.
- Weiterhin am 31. Januar ein Film, der in der DDR verboten war und den Mädchennamen „Irmisul“ (oder so ähnlich) trägt.

Beginn für alle Vorführungen ist jeweils um 14:30 Uhr.

Der Plauer Heimatverein freut sich über neue Mitglieder.

Informationen dazu sind direkt im Burgmuseum erhältlich. Dieses ist noch bis Ende Oktober täglich geöffnet.

## Einladung zur Herbst-Wanderung des NABU-Regionalverbandes

Unsere vom NABU-Regionalverband vierteljährliche Wanderung in diesem Jahr führt uns zur schönsten Herbstzeit ins NSG und anliegenden Forst am Woseriner See. Ortskundig wird uns Frau Sieglinde Koch mit ihrem Team der NABU-Ortsgruppe Dobbartin-Goldberg am 18.10.25 ab 10:00 Uhr entlang des Hochufers am o. g. See und durch den schönen herbstlichen Buchenbestand führen. Die Wanderung dauert etwa 3,5 bis 4 Stunden. Dazu laden wir recht herzlich ein.



Eine kleine Verpflegung und Getränk ist bitte bei Bedarf aus dem eigenen Rucksack mitzubringen, auch etwas gegen Mücken / Zecken und festes Schuhwerk sind empfehlenswert.

Nach der Wanderung wird eine kleiner Imbiss und Getränk zur Stärkung angeboten. Dazu treffen wir uns auf dem Rastplatz der „Alten Klädener Mühle“.

Dort findet im Anschluss eine außerordentliche, kurze Mitgliederversammlung für die NABU-Mitglieder für das Jahr 2024 - 2025 statt (Gäste sind willkommen).

Die Organisatoren freuen sich auf Ihre/eure Teilnahme.

**Es verbleibt der Vorstand mit freundlichen Grüßen**

## Einladung zur Kranzniederlegung

Die Kranzniederlegung aus Anlass des Volkstrauertages findet am 16. November 2025 um 14:00 Uhr auf dem deutsch-sowjetischen Soldatenfriedhof in Plau am See statt.

Alle Einwohner sind herzlich dazu eingeladen.

**Sven Hoffmeister**  
Bürgermeister

## Einladung zur Mitgliederversammlung des NABU RV Parchim

Am 18.10.2025 um ca. 14:00 Uhr (nach der NABU-Herbstwanderung und kleiner Stärkung) findet auf dem Rastplatz „Alte Klädener Mühle“ die Jahresmitgliederversammlung des NABU-Regionalverbandes Parchim statt.



Dazu sind alle NABU-Mitglieder recht herzlich eingeladen.

### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
3. Kassenbericht
4. Diskussion zur weiteren Arbeit
5. Entlastung des Vorstandes
6. Abschluss

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und evtl. Diskussionsbeiträgen.

**NABU Regionalverband**  
Der Vorstand

## Einladung zur Rassegeflügelschau vom 8. bis 9. November 2025



Das Jahr neigt sich dem Ende und die Rassegeflügelzüchter aus der Region möchten ihre Ergebnisse präsentieren. Hierzu möchte der Plauer Kleintierfreunde e.V. alle Interessierten recht herzlich einladen.

Traditionell findet die Rassegeflügelschau in der Plauer Mehrzweckhalle am Bahnhof statt. An dem Wochenende erwarten wir ca. 260 Tiere wie z. B. Gänse, Enten, große und mittelgroße

Hühner, aber auch Zwerghühner und Tauben in verschiedenen Rassen und Farbschlägen.

Geöffnet ist die Schau am Samstag von 12:00 Uhr bis 17:00 Uhr und am Sonntag von 09:00 Uhr bis 14:00 Uhr.

Organisierte Züchter aus dem Plauer Umland bzw. aus den Nachbarvereinen Röbel, Meyenburg und Hagenow werden ihre züchterischen Leistungen der Öffentlichkeit präsentieren und einer Jury zur Leistungsbewertung vorstellen. Mit dieser Schau möchten wir allen einen kleinen Einblick in unser Vereinsgeschehen und in unsere züchterische Tätigkeit ermöglichen und einen aktiven Beitrag dazu leisten, dass sich die Beziehungen zwischen Mensch, Tier und Natur ausbaut und festigt. Die Leistungsfähigkeit und die Vielfalt des Rassegeflügels bildet auch heute noch eine Genrereserve für die Wirtschaftsgeflügelhaltung.

Schauen Sie einfach mal vorbei und lassen sich begeistern. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und interessante Gespräche.

**Plauer Kleintierfreunde e.V.**

## Ja Schatz! - Ein Liederabend mit Christian D. Trabert

Wer liebt, hält besser den Mund.

Denn Liebe ist fragil und vergänglich. Sie kann genauso schnell wieder verschwinden, wie sie kam und vor allem kann sie in den verrücktesten Momenten aus den verrücktesten Gründen auftauchen. Und Sehnsucht



ist gemein. Was Menschen schon alles aus Liebe getan haben... Aus Liebe zu anderen Menschen, aus Liebe zur Musik, aus Liebe zu Sarkasmus, aus Liebe zum Leben, zur Freiheit, zur Heimatstadt... und Rhabarberkuchen!

Mit großem Augenzwinkern besingt Christian D. Trabert die unterschiedlichsten Formen des Zusammenseins und der Liebe und bedient sich dabei der Lieder von Georg Kreisler, Bodo Wartke, Sebastian Krämer und anderen mit dem Fazit: Lass uns l(i)eben!

**Termine:** 12.12. + 13.12.2025 um 19:30 Uhr  
14.12.2025 um 17:00 Uhr

**Ort:** Rathaussaal Plau am See  
**Kartenpreis pro Person:** 27,20 Euro/ermäßigt 25,00 Euro

Karten sind ab sofort nur im Vorverkauf in der Tourist Info Plau am See (Haus des Gastes, Burgplatz 2) erhältlich – Telefon: 038735 45678

Es steht eine begrenzte Anzahl an Sitzplätzen zur Verfügung.

**Tourist Info Plau am See**

## Komödiantische Weihnachtslesung der Burgfestspiele zum Nikolaus

Weihnachten – die besinnlichste Zeit des Jahres...

Es ist die Zeit zwischen knisterndem Kaminfeuer und leuchtenden Kinderaugen, überfüllten Kaufhäusern, gereizten Autofahrern und gestressten Familienmitgliedern. Und es ist Zeit für eine Rückkehr der Crew, die Plau am See in diesem Sommer mit seinen Shows auf dem Burghof begeistert hat. Begleiten Sie die drei Darsteller ca. 120 Minuten (inkl. Pause) bei einer komödiantischen Lesung durch diese besinnliche und turbulente Weihnachtszeit. Erleben Sie auch die ein oder andere mit einem Augenzwinkern gesungene weihnachtliche Überraschung.

**Mit:** Jacqueline Batzlaff, Manuel Ettelt und Christian D. Trabert

**Termine:** 06.12.2025 um 18:00 Uhr  
07.12.2025 um 15:30 Uhr

**Ort:** Rathaussaal Plau am See  
**Kartenpreis pro Person:** 27,20 Euro/ermäßigt 25,00 Euro

Karten sind ab sofort nur im Vorverkauf in der Tourist Info Plau am See (Haus des Gastes, Burgplatz 2) erhältlich – Telefon: 038735 45678

Es steht eine begrenzte Anzahl an Sitzplätzen zur Verfügung.

**Tourist Info Plau am See**



## 100 Jahre Hockey in Plau am See

Wir alle sind stolz, zu einem ganz besonderen Anlass einzuladen.

In einem festlichen Rahmen wollen wir gemeinsam das Tanzbein schwingen, in Erinnerungen schwelgen und alte Begegnungen aufleben lassen.



Am Samstag, den 14.03.2026, wird im See-hotel in Plau am See um 18:30 Uhr die Festveranstaltung stattfinden.

Hierzu möchten wir alle ehemaligen und aktiven Freunde des Hockeysports einladen, für einen Unkostenbeitrag von 39,00 Euro (für Büfett und Musik).

Meldet euch bitte **bis zum 01.12.2025** bei

Silke Steinweg 0174 9130959, Jörg Suhr 01512 8941617 oder Matthias Strunck 0172 9382112

Möchtet ihr dabei sein, dann überweist den Unkostenbeitrag bis zum **01.12.2025** auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: Plauer SV Hockey, Sparkasse Mecklenburg Schwerin, IBAN: DE80 1405 2000 1301 0005 54, Verwendungszweck: 100 Jahre Hockey 2026 Name/Personenzahl (unbedingt mit angeben)

Da nur eine begrenzte Personenzahl möglich ist, entscheidet die Teilnahme nach Eingang der Zahlung.

Wir freuen uns auf euer Kommen und ein unvergessliches Jubiläum.

**Das Orga-Team**

## Einladung zur Seniorenweihnachtsfeier der Stadt Plau am See

Die Stadt Plau am See, der Seniorenbeirat und die Ortsgruppe der Volkssolidarität laden herzlich zur Seniorenweihnachtsfeier in den Saal des „Parkhotel Klüschenberg“ ein.

Die Weihnachtsfeier findet am **Mittwoch, den 17. Dezember 2025** um 14:00 Uhr statt. Einlass ist ab 13:45 Uhr.

**Wichtig:** Bitte melden Sie sich bis zum 8. Dezember im Amt Plau am See bei Frau Schemmert an. Sie ist Montag bis Freitag von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr unter der Telefonnummer 038735 494-35 erreichbar.

Sollten Sie einen Fahrservice für die Hin- und Rückfahrt benötigen, teilen Sie uns dies bitte bei der Anmeldung mit.

Wir freuen uns auf Sie!

**Ihr Sven Hoffmeister  
Bürgermeister**

**Plauer  
Burgweihnacht**

**12. - 14.12.2025**

Burghof - Plau am See

Ein weihnachtliches Programm für  
Jung und Alt lädt zum Verweilen ein.

Wildschwein am Spieß, Feuershow, Genussmeile,  
Weihnachtsmann, Kinderschminken, Feuerschale,  
Adventsbasteln für Kinder, uvm.

**KR**  
Kultur & Freizeit

**25.12.2025**

**WEIHNACHTSTANZ  
IM BURGHOF**

WEIHNACHTSSAUSE FÜR JEDERMANN

Einlass: 20 Uhr | 10€ Eintritt  
Live-DJ | Oldies bis Charts

**KR**  
Kultur & Freizeit



**Silvester  
PARTY**

31 | 12 | 2025

Lasst uns gemeinsam das  
neue Jahr begrüßen

Burghof - Plau am See

Einlass: 20 Uhr  
Live-DJ  
Beheiztes Festzelt  
Feuerwerk

15€ Eintritt

KR



Der Förderverein Plauerhagen  
lädt alle herzlich ein zum

**Halloween-  
Feuer**

**Donnerstag, 30. Oktober**

**17:00 - Eröffnung**  
**18:30 - Laternenumzug**  
**ab 20:00 - Tanz mit DJ**

## VHS Workshops in Plau am See



### Schmerzen reduzieren – ganzheitlich nach Liebscher und Bracht

Am Montag, den 3. November um 17:00 Uhr, startet in Plau am See ein Workshop zum Thema „Schmerzen reduzieren – ganzheitlich nach Liebscher und Bracht“ (**Kurs-Nr. 358-15**).

Knieschmerzen, Rückenschmerzen, Kopfschmerzen ... langfristig und hartnäckig kann man selbst weitgehend reduzieren. Oft sind einseitige Belastungen, unregelmäßige Bewegung und Entspannung die Ursachen für eine Schmerzodyssee. Mit erlernbaren Übungen und Techniken kann fast jeder Schmerzpatient sein muskulär-fasziales System beeinflussen, sodass er eine Chance auf Schmerzfreiheit bekommt. Einen praktischen Einblick können Sie in diesem Workshop am eigenen Körper erleben.

Die erfahrene Kursleiterin informiert nicht nur, sondern richtet das Kursgeschehen gern auch nach Ihren Fragen und Wünschen aus.

Anmeldungen und Rückfragen zum Kurs richten Sie bitte an die vhs LUP: 03871 7224303, vhs.kreis-lup.de.

### Smartphone und Tablet

Smartphones und Tablets sind heutzutage aus vielen Bereichen des täglichen Lebens nicht mehr wegzudenken. Dazu jedoch ist ein sicherer Umgang mit den mobilen Endgeräten erforderlich. Mit Spaß und in ruhigem Lerntempo, zudem mit wenig Fachbegriffen und anhand von Beispielen erlernen Sie in diesen Seminaren den Umgang mit dem eigenen Smartphone bzw. Tablet. Mit Ihrem Smartphone können Sie telefonieren. Sie können aber noch viel

mehr als das. Sie können E-Mails, mit und ohne Anhang, schreiben und verschicken, Online-Formulare ausfüllen, Apps suchen und finden, QR-Codes erschließen, Dokumente scannen, Daten in der Cloud sichern und und und. In diesem Mini-Kurs lernen Sie, Ihr Smartphone/Tablet sicher zu bedienen. Vermittelt wird zudem ein Überblick über die Vielzahl der Funktionen und Möglichkeiten eines Smartphones/Tablets (Android oder iOS).

Der Kurs (**Kurs-Nr. 564-04**) startet am Donnerstag, den 20. November um 17:00 Uhr in Plau am See.

Anmeldungen und Rückfragen zum Kurs richten Sie bitte an die vhs LuP: 03871 7224303, vhs.kreis-lup.de.

### Ein Fotobuch gestalten

Ein persönliches Geschenk - auch für sich selbst - kommt immer gut an. Sie lernen in diesem Kurs (**Kurs-Nr. 583**), der am Montag, den 10. November um 17:00 Uhr in Plau am See startet, das Programm von CEWE kennen, mit dem Sie aus eigenen Fotos ein Buch oder einen Kalender erstellen können. Bringen Sie Ihren eigenen Laptop mit passenden Fotos in digitaler Form (JPG-Format und virengeprüft) mit und los geht es. Das Programm können Sie kostenlos auf [www.cewe.de](http://www.cewe.de) downloaden. Sie werden ausreichend Zeit zum Üben haben.

Teilnahmevoraussetzungen: Grundkenntnisse in der Bedienung eines Laptops, Windows und Internet.

Anmeldungen und Rückfragen zum Kurs richten Sie bitte an die vhs LuP: 03871 7224303, vhs.kreis-lup.de.

## Einladung zur Jahreshauptversammlung des Fördervereins Kita „Kleine Strolche“ e.V.

Der Förderverein Kita „Kleine Strolche“ e.V. lädt seine Mitglieder am Montag, den 24. November 2025 um 17:00 Uhr in das Gemeindezentrum in Ganzlin ein.

Die Tagesordnungspunkte sind wie folgt vorgesehen:

- 1.) Eröffnung der Jahreshauptversammlung
- 2.) Ordnungsgemäße Feststellung der Vollzähligkeit
- 3.) Bericht 2025
- 4.) Kassenbericht 2025
- 5.) Veranstaltungen 2026
- 6.) Sonstige Themen
- 7.) Schlusswort

## Einladung – Veranstaltungen im Dorfgemeinschaftshaus in Barkow

Am 24. Oktober 2025 findet um 19:00 Uhr ein **Skat- und Würfelabend** statt. Der Einsatz beträgt 7,00 Euro.

Anmeldungen hierfür bitte bis zum 20. Oktober 2025.

Zu einem **plattdeutschen Nachmittag** laden wir am 18. November 2025 um 14.00 Uhr ein. Gerlinde Block kommt zu uns mit ihrem Programm: „Dor kümmt ümmer wat dormank“.

Auch hier bitte ich um eine rechtzeitige Anmeldung unter 038735 40447.

Angela Steinhäuser

Der Förderverein Kirche Gnevsvorf e.V.  
lädt ein zum

## Skat-und Würfelabend



am 24.10.2025  
um 19.00 Uhr

Gemeindesaal Gnevsvorf  
Eintritt: 5,00 €



Der Erlös des Abends ist für die Sanierung der Kirche.  
Für Bockwurst und Getränke und tolle Preise ist gesorgt.  
Gute Laune bitte mitbringen.

Weiterhin sind wir über jede Spende dankbar, um bald auch den letzten Bauabschnitt (Sanierung Turm) in Angriff nehmen zu können. Vielen Dank dafür!

Der Vorstand

Förderverein Kirche Gnevsvorf e.V. • Steinstraße 18 • 19395 Ganzlin  
Sparkasse Mecklenburg-Schwerin DE64 1405 2000 1301 0151 01  
Vereinsregister: VR 6446

## Gemeinsam auf dem Barkhagener Weihnachtsmarkt

**7. DEZEMBER**  
**14:00 - 17:00**

Die Gemeinde Barkhagen sucht  
für ihren Weihnachtsmarkt

- **Vereine, Schulklassen oder kreative Menschen** -  
die diesen Markt mit ihren Waren füllen können.

Auf einem Weihnachtsmarkt darf der Geruch von gebrannten Mandeln, Plätzchen und Herzhaftem, sowie Weihnachtsmusik und ein Karussell nicht fehlen.

Wer hier etwas dazu beitragen möchte, darf sich gerne bei  
Susann Valentin 0172 60 12 903 melden.

Wir Danken im Vorfeld für die Unterstützung.

Ausschuss für Jugend, Kultur, Sport und Soziales Barkhagen



Die fleißigen Helfer vom  
Weihnachtsmann  
kommen in die Gemeinde  
Barkhagen

**6. DEZEMBER**

Liebe Kinder der Gemeinde Barkhagen,  
Weihnachten ist bald schon da,  
vorbei ist schon wieder ein Jahr.

Wie schon in den vergangenen Jahren,  
kommen wir in die Gemeinden mit Gaben.  
Hört Ihr in diesem Jahr die Glöckchen klingen,  
müsst Ihr schnell in Eure Schuhe springen.

Die fleißigen Helfer vom Weihnachtsmann kommen zu  
folgenden Zeiten in die Dörfer und freuen sich über Lieder  
oder Gedichte.



Zarchlin: 16:15 Uhr bis 16:40 Uhr  
Plauerhagen: 16:45 Uhr bis 17:30 Uhr  
Altenlinden: 17:35 Uhr bis 17:50 Uhr  
Kolonie Lachow: 17:55 Uhr bis 18:00 Uhr  
Barkow: 18:05 Uhr bis 18:30 Uhr

Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Plauerhagen e.V.

## LongCovid / PostCovid Selbsthilfegruppe Plau am See

Um den Leidensdruck durch die Erkrankung zu mildern, ist ein gegenseitiger Erfahrungsaustausch mehr als sinnvoll. Selbsthilfegruppen ermöglichen diesen Austausch im Zusammenkommen mit anderen Betroffenen.

Um den beschriebenen Austausch unter Betroffenen im Rahmen einer LongCovid-Selbsthilfegruppe auch hier in Plau am See zu ermöglichen, bieten wir jeden 2. und 4. Donnerstag ein

Treffen an. Teilnahme nur nach telefonischer Anmeldung unter 0151 42445327.

Der nächste Termin ist am **23. Oktober** von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Rathaussaal, Markt 2.

Ehepaar Ute und Roland Fechteler

## Weihnachtsfahrt nach Lübeck

Es ist wieder soweit – wir starten in die schönste Zeit des Jahres!

Gemeinsam geht es auf den stimmungsvollen Lübecker Weihnachtsmarkt.

Der Quetziner Siedler- und Heimatverein e. V. lädt alle Mitglieder und Interessierten herzlich zur diesjährigen Weihnachtsfahrt ein.

**Wann:** Sonntag, 30. November 2025

**Start:** am Vormittag (Abfahrtsdaten zu erfragen)

**Kostenbeitrag:** 30,00 Euro pro Person

Wer Lust auf Glühwein, Lichterglanz und weihnachtliche Stimmung hat, meldet sich bitte verbindlich an bei D. Urbigkeit: 0162 2351045.

Mit vorweihnachtlichen Grüßen

**Der Vorstand des Quetziner  
Siedler- und Heimatverein e. V.**

## Wohlige Wärme in Wangelin – die Lange Nacht der Lehmöfen ist zurück

Gute Nachrichten für Freund:innen des wärmenden Holzfeuers: Die Wangeliner Lange Nacht der Lehmöfen ist zurück. Am 22. November dreht sich in Wangelin nach einjähriger Pause wieder alles um das emissionsarme Heizen mit Holz im Lehmofen.

Los geht es um 18:00 Uhr im Lehmhaus des Wangeliner Gartens mit einführenden Vorträgen. Von 19:00 bis 22:00 Uhr dann öffnen die Wangeliner:innen ihre Stuben und zeigen die vielfältigen gestalterischen und technischen Lösungen für „Einzelfeuerstätten“, wie Grundöfen im Fachjargon heißen. Die beste Gelegenheit für einen wärmenden Plausch am Ofenfeuer und den Einstieg in die Materie.

Der Eintritt zur Langen Nacht der Lehmöfen ist frei, Spenden sind erwünscht und herzlich willkommen.

**Holger Miska**

## Vortrag im Natur-Museum Goldberg

Ronald Prokein umrundete, gemeinsam mit Markus Möller, per Fahrrad die Erde. Sie radelten fast 18.000 km in fünf Monaten (Guinness-Buch Rekord). Prokein überschlug sich mit dem Fahrrad in China. Ein Hornissenschwarm attackierte die Rostocker in der menschenleeren Taiga Sibiriens. Über Asphalt-, Stein-, Schlamm- und Sandpisten, gequält von Insekten, durchquerten sie drei Kontinente, schliefen unter freiem Himmel, in Nobelherbergen und Armenhäusern, in Kirchen und Feuerwehrationen. Sie gerieten in Handgemenge und Polizeigewahrsam, sprachen mit Botschaftern, Unterweltbossen und Prostituierten, wurden verwöhnt und bestohlen. Dabei wog Möller als 13-jähriger fast 100 kg und Prokein brachte es mit 15 Jahren nur auf 45 kg. Kaum jemand glaubte einst an das ehemals ungleiche Paar. Kurz: Eine Material-, Kraft- und Nervenprobe hart an der Grenze zur Verzweiflung und eine Flucht nach vorn, weg von der Kindheit voller Spott und Demütigungen.

Diese Unternehmung, die für die Rostocker auch eine Reise zu sich selbst war, hat letztlich gezeigt, was alles möglich ist, wenn man ganz tief im Inneren an sich glaubt. Scheitern gehört manchmal ebenso zum Leben, vorausgesetzt man hat aber für die, seine, „Sache“ gekämpft und alles Erdenkliche versucht. Ronald Prokein berichtet über seine abenteuerliche Reise am 21. Oktober um 19:00 Uhr im Natur-Museum Goldberg.

**Fred Ruchhöft**



Foto: Ronald Prokein

## Veranstaltungen im Oktober und November 2025 in Plau am See und Umgebung

**Samstag, 18.10.2025, 10:00 Uhr**

**Wunderwelt der Pilze** Exkursion mit Lothar Strehlow, NABU-Ortsgruppe Plau am See

**Samstag, 18.10.2025, 11:00 - 13:00 Uhr**

**Stadtführung der Tourist Info Plau am See**  
Haus des Gastes, Plau am See

**Samstag, 18.10.2025, 15:00 Uhr**

**Lesung mit Günter Rohwedel** „Vernebelt“, Haus des Gastes, Plau am See

**Sonntag, 19.10.2025, 10:00 - 18:00 Uhr**

**Kürbisfest** Agroneum Alt Schwerin

**Donnerstag, 23.10.2025, 15:00 Uhr**

**Kräuterwanderung** inkl. Kräutertinktur-Herstellung, Praxis für Gesundheitsförderung & Prävention, Dammstr. 53, Plau am See

**Donnerstag, 23.10.2025, 18:00 - 19:00 Uhr**

**Entspannung mit Klangschalen und Gong**  
Diakonie Plau am See, Steinstr. 94

**Freitag, 24.10.2025, 18:00 Uhr**

**Karaoke-Abend** Wer wagt sich an das Mikro?  
BEECH Resort Plauer See, Ganzlin

**Samstag, 25.10.2025, 11:00 - 13:00 Uhr**

**Stadtführung der Tourist Info Plau am See**  
Haus des Gastes, Plau am See

**Samstag, 25.10.2025, 19:00 Uhr**

**Schlagerparty** inkl. Büffet, Falk Seehotel, Plau am See

**Sonntag, 26.10.2025, 10:30 Uhr**

**Bläsermarathon** mit dem Kleingemüse, Ev. Kirche Barkow

**Donnerstag, 30.10.2025, 15:00 Uhr**

**Kräuterwanderung** inkl. Kräutertinktur-Herstellung, Praxis für Gesundheitsförderung & Prävention, Dammstr. 53, Plau am See

**Donnerstag, 30.10.2025, 15:30 - 18:00 Uhr**

**Halloween in der Stadtbibliothek** mit Bilderbuchkino und Kürbisschnitzen oder Laternen basteln, Haus des Gastes, Plau am See

**Donnerstag, 30.10.2025, 17:00 - 23:00 Uhr**  
**Halloween-Feuer** Laternenumzug ab 18:30 Uhr, ab 20:00 Uhr  
 Tanz mit DJ, Dorfgemeinschaftsplatz Plauerhagen

**Donnerstag, 30.10.2025, 18:00 - 19:00 Uhr**  
**Entspannung mit Klangschalen und Gong**  
 Diakonie Plau am See, Steinstr. 94

**Donnerstag, 31.10. - Montag, 03.11.2025, 14:00 Uhr**  
**Martinimarkt** Parchim

**Freitag, 31.10.2025, 18:00 Uhr**  
**Let's Dance** mit dem DJ aus dem Oktober tanzen,  
 BEECH Resort Plauer See, Ganzlin

**Freitag, 31.10.2025, 18:00 - 22:00 Uhr**  
**Filmwerkstatt** Kurzfilme und Halloween-Feuer,  
 Wangelinert Garten

**Sonntag, 02.11.2025, 10:00 - 14:00 Uhr**  
**Räucherschule** Erlernen Sie die Kunst des Räucherns,  
 Fischerhaus an der Metow

**Dienstag, 04.11.2025, 16:00 - 16:30 Uhr**  
**Bilderbuchkino der Stadtbibliothek** Haus des Gastes,  
 Plau am See

**Donnerstag, 06.11.2025, 18:00 - 19:00 Uhr**  
**Entspannung mit Klangschalen und Gong**  
 Diakonie Plau am See, Steinstr. 94

**Freitag, 07.11.2025, 18:00 Uhr**  
**BEECH Darts-Turnier** Trefft ins Schwarze,  
 BEECH Resort Plauer See, Ganzlin

**Freitag, 07.11.2025, 18:00 Uhr**  
**Spieleabend** im Lokal 103, Gemeinde Ganzlin

**Samstag, 08.11.2025, 9:00 - 16:00 Uhr**  
**Antik- & Flohmarkt** Plau am See/Appelburg,  
 Sprint Tankstelle an der B 103

**Samstag, 08.11.2025, 9:00 Uhr**  
**Arbeitseinsatz** Klöderpott/Sonnenwiese,  
 NABU-Ortsgruppe Plau am See

**Samstag, 08.11.2025, 12:00 - 17:00 Uhr**  
**Rassegeflügschau** Mehrzweckhalle am Bahnhof,  
 KiJuZ Plau am See

**Samstag, 08.11.2025, 14:30 Uhr**  
**Vortrag „Heimische Spinnen“** mit Udo Steinhäuser,  
 Burgmuseum Plau am See

**Samstag, 08.11.2025, 15:00 Uhr**  
**Lese-Café der Stadtbibliothek** mit Neuvorstellungen,  
 Bäckerei Behrens

**Samstag, 08.11.2025, 19:00 Uhr**  
**Filmmusik-Dinner-Show** inkl. Menü, Falk Seehotel,  
 Plau am See

**Sonntag, 09.11.2025, 9:00 - 14:00 Uhr**  
**Rassegeflügschau** Mehrzweckhalle am Bahnhof,  
 KiJuZ Plau am See

**Sonntag, 09.11.2025, 9:00 - 16:00 Uhr**  
**Antik- & Flohmarkt** Plau am See/Appelburg,  
 Sprint Tankstelle an der B 103

**Sonntag, 09.11.2025, 11:00 - 16:00 Uhr**  
**Herbstmarkt** Geschenke und Deko für Weihnachten,  
 BEECH Resort Plauer See, Ganzlin

**Sonntag, 09.11.2025, 18:00 Uhr**  
**Musical-Dinner** inkl. Menü, Falk Seehotel, Plau am See

**Dienstag, 11.11.2025, 17:00 Uhr**  
**Martinsumzug** Martinsspiel in der Kirche, im Anschluss  
 Laternenumzug zum Burghof, Plau am See

**Dienstag, 11.11.2025, 17:00 Uhr**  
**Martinsfeuer** Kita und Kirchgemeinde Ganzlin

**Sonntag, 16.11.2025, 9:00 Uhr**  
**Wasservogelzählung** am Plauer See, NABU-Ortsgruppe  
 Plau am See

**Freitag, 21.11.2025, 18:00 Uhr**  
**Musical-Schlager-Gala** Eine Kelle Bunes mit den Plauer  
 Burgfestspielen, BEECH Resort Plauer See, Ganzlin

**Samstag, 22.11.2025, 13:00 - 18:00 Uhr**  
**Lichterfest im Bärenwald** u. a. mit Laternen-Umzug,  
 Bärenwald Müritz

**Samstag, 22.11.2025, 18:00 Uhr**  
**Romantik-Dinner** mit Christiane Klonz & Teresa Hoerl,  
 inkl. Menü, Falk Seehotel, Plau am See

**Samstag, 22.11.2025, 19:00 Uhr**  
**Vortrag** „Wie die Natur aufräumt. Warum Verwesung unsere  
 Welt schöner macht.“, Karower Meiler

Die Auflistung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.  
 Es handelt sich um der Tourist Info Plau am See vorliegende  
 und bekannte Termine. Bitte melden Sie Ihre Veranstaltung  
 bis zum 4. November 2025 unter Tel. 038735 45678 oder  
 info@plau-am-see.de



## Amtliche Bekanntmachungen des Amtes Plau am See

### Bürgerinnen- und Bürgersprechstunde des Bürgermeisters und des Amtsvorstehers

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der nächste Termin für die Bürgerinnen- und Bürgersprechstunde **des Bürgermeisters im Rathaus** (Markt 2) ist

**Dienstag, der 28. Oktober von 17:00 bis 18:00 Uhr.**

Zu dem oben genannten Termin haben Sie die Möglichkeit auf einen individuellen und vertraulichen Austausch mit mir. Um lange Wartezeiten zu vermeiden, bitte ich Sie, sich unter folgenden Kontaktdaten anzumelden: Telefon: 038735 494-17 oder E-Mail: info@amtplau.de. Selbstverständlich können Sie sich auch außerhalb dieser Sprechstunden vertrauensvoll an mich wenden und Termine mit mir vereinbaren.

**Ihr Sven Hoffmeister**  
 Bürgermeister

Die Bürgerinnen- und Bürgersprechstunde **des Amtsvorstehers im Amtsgebäude** (Dammstr. 33, Raum A 3.02) ist **immer dienstags von 15:00 bis 17:00 Uhr.**

**Ihr Klaus Baumgart**  
 Amtsvorsteher

## Hinweis zu persönlichen Gratulationen des Bürgermeisters oder des Bürgervorstehers zu Alters- und Ehejubiläen in der Stadt Plau am See

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Plau am See,

wir möchten Ihnen gerne anbieten, dass der Bürgermeister, der Bürgervorsteher oder deren Stellvertreter/innen zu folgenden Jubiläen persönlich Glückwünsche übermitteln:

- zum 90., 95. und ab dem 100. Geburtstag jährlich
- ab dem 60. Hochzeitstag alle 5 Ehejahre

Sofern Sie einen persönlichen Besuch in Anspruch nehmen wollen, melden Sie sich bitte spätestens 4 Wochen vor dem Geburtstag oder Ehejubiläum im Sekretariat des Bürgermeisters unter 038735 494-17 oder per E-Mail an [info@amtplau.de](mailto:info@amtplau.de).

Mit freundlichen Grüßen

**Dirk Tast**  
Bürgervorsteher

**Sven Hoffmeister**  
Bürgermeister

## Bekanntmachung der Stadt Plau am See über die Beschlüsse der 6. Stadtvertretersitzung am 17. September 2025

### Beschlussfassung – öffentlich

- S/24/110** Aufstellungsbeschluss (vereinfachtes Verfahren gemäß § 13 BauGB), Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf und die öffentliche Auslegung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 23 "Sonstiges Sondergebiet Fremdenbeherbergung – Erweiterung der Hotelanlage Marianne" der Stadt Plau am See
- S/24/0111** Beschluss über den städtebaulichen Vertrag gem. § 11 BauGB zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 23 „Sonstiges Sondergebiet Fremdenbeherbergung - Erweiterung der Hotelanlage Marianne
- S/24/0134** Einrichtung einer Tempo-30 km/h-Zone in der Straße „Zur Alten Mühle“
- S/24/0145** Aufstellungsbeschluss über die 7. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Plau am See
- S/24/0144** Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 13 „Strandbad und Camping“ der Stadt Plau am See
- S/24/0157** Antrag eines Mitgliedes der Stadtvertretung - Auftrag an Stadtverwaltung zur Prüfung von Möglichkeiten für die Vorzeitige Erneuerung der Brücke und Unterstützungsschreiben der Stadtvertretung
- S/24/0150** Sechste Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßen- und Stadtreinigung in der Stadt Plau am See (Straßenreinigungssatzung) vom 10.12.2003
- S/24/0151** Einleitung und Ausgestaltung des Vergabeverfahrens für den Neubau eines Spielplatzes im Ortsteil Heidenholz, Quetziner Straße
- S/19/0155** Einplanung von Haushaltsmitteln (Haushalt 2026) für die Ersatzbeschaffung eines Wechselladerfahrzeuges für den GW-Öl (Iveco 49E), den RW 1 (MAN L 03) und den Ölwehranhänger

Informationen zu den o. g. Beschlüssen der öffentlichen Beschlussfassung können Sie zu den Sprechzeiten in der Stadtverwaltung erhalten.

gez. **Sven Hoffmeister**  
Bürgermeister

## Mitteilung des Ordnungsamtes in Bezug auf die Entleerung von Altkleidercontainer

Seit Monaten bestehen leider erhebliche Probleme bei der Entleerung der Altkleidercontainer in der Seestraße sowie in der Langen Straße (Netto).

Trotz intensiver Bemühungen von Seiten der Stadt gegenüber dem verantwortlichen Unternehmen kann dieses Problem nach Unternehmensmitteilung nicht kurzfristig behoben werden. Dies bedauern wir sehr und werden uns parallel nach alternativen Anbietern umschauen.

Jedoch bitten wir Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, bis zur Behebung dieses Problems auf die Altkleidercontainer anderer Standorte (z. B. Zur alten Mühle, Wittstocker Weg, Kuppentiner Weg, Plauerhäger Straße, Zarchliner Weg 5 [Firma Ebert Entsorgung GmbH]) auszuweichen, sofern die Container an den oben genannten Standorten voll sind.

Wir möchten Sie weiterhin bitten, die Säcke mit Altkleidern **nicht vor, hinter oder neben** die überfüllten Container zu legen, sondern diese erst einmal wieder mit nach Hause zu nehmen, bis die Altkleidercontainer geleert wurden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

**S. Elster**  
Sachbearbeiterin Ordnungsamt

## Sperrung der Straße zum Kalkofen

Hiermit informieren wir Sie darüber, dass die Straße zum Kalkofen für den Zeitraum vom **10. November 2025 bis einschließlich 21. November 2025** aufgrund von Bauarbeiten voll gesperrt sein wird. Wir bitten um Beachtung.

**Bauamt**

## Ihre Meinung zur Testphase der Hubbrücke ist gefragt!

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Testphase der Sperrung der Hubbrücke wird am 19.10.2025 enden, sodass die Straße ab dem 20.10.2025 wieder freigegeben wird.

Auch wenn wir in den vergangenen Wochen und Monaten bereits einige Rückmeldungen per E-Mail oder Brief erhalten haben, möchte ich Sie hiermit bitten, uns auch gerne Ihre Meinungen und Rückmeldungen in Bezug auf diese Testphase zu geben.

Sie können diese Anmerkungen gerne per E-Mail ([info@amtplau.de](mailto:info@amtplau.de)) oder per Brief (Stadt Plau am See, Stichwort: Testphase Hubbrücke, Markt 2, 19395 Plau am See) **bis zum 31.10.2025** bei uns abgeben bzw. einreichen. Anschließend werden wir diese zusammenfassen und im zuständigen Ausschuss bei den Beratungen mit als Diskussionsgrundlagen und als Vorbereitung der Einwohnerversammlung nutzen.

Vielen Dank und viele Grüße.

**Sven Hoffmeister**  
Bürgermeister

## Nachruf

In stiller Anteilnahme verabschiedet  
sich die Stadt Plau am See  
von ihrer ehemaligen Kollegin

**Ilse Nißler**

**Sven Hoffmeister**  
Bürgermeister

Plau am See, Oktober 2025

## Bekanntmachung über die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 22 „Plauerhäger Straße“ der Stadt Plau am See

Die Stadtvertretung Plau am See hat am 25.06.2025, Beschluss Nr. S/24/0107, die Aufstellung der 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 22 „Plauerhäger Straße“ beschlossen.

Die Aufstellung des Bebauungsplans wird im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB durchgeführt. Im vereinfachten Verfahren wird von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB und vom Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen. § 4c BauGB (Überwachung) ist nicht anzuwenden.

Der Teilgeltungsbereich umfasst das Gebiet „Bahnanlage Stellwerk“. Die Größe des Geltungsbereiches im Bebauungsplan ist von der Änderung nicht betroffen.

Das Teilgebiet der 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 22 befindet sich im westlichen Teil des Plangebietes an der Bahnstrecke Meyenburg - Güstrow.

Mit der 3. Änderung des Bebauungsplans soll die Nutzung des Gebiets Stellwerk entsprechend der angrenzenden Gebietszuweisung in ein Mischgebiet umgewandelt werden.

Gleichzeitig wurde am 25.06.2025 der Entwurf der 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 22 „Plauerhäger Straße“ und der dazugehörigen Begründung gebilligt und die Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit beschlossen, den Entwurf öffentlich auszulegen und die beteiligten Träger öffentlicher Belange von der Auslegung zu unterrichten. Gemäß § 4 Abs. 2 BauGB sind die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, zu dem Planentwurf sowie dem Begründungsentwurf einzuholen. Die Planzeichnung mit Begründung wird in der Zeit vom **27.10.2025 bis 30.11.2025** veröffentlicht.

Die Planunterlagen können auf der Homepage der Stadt Plau am See unter <https://www.stadt-plau-am-see.de/bekanntmachungen/index.php> und im Bau- und Planungsportal M-V unter [www.bauportal-mv.de](http://www.bauportal-mv.de) in der Rubrik Pläne in Aufstellung eingesehen werden.

Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet liegen die Unterlagen im selben Zeitraum im Amt Plau am See, Bau- und Planungsamt, Markt 2 in 19395 Plau am See während der dem Publikum gewidmeten Dienststunden zur Einsichtnahme aus.

Während dieser Zeit hat die Öffentlichkeit Gelegenheit, über den Inhalt des Entwurfs der 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 22 Auskunft zu erhalten und sich zum Inhalt zu äußern. Stellungnahmen zum Entwurf der 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 22 und den möglichen Auswirkungen können elektronisch per E-Mail an [info@ib-andrees.de](mailto:info@ib-andrees.de) oder an [bauamt@amtplau.de](mailto:bauamt@amtplau.de) abgegeben werden. Bei Bedarf können Stellungnahmen auch mündlich, schriftlich oder während der Öffnungszeiten zur Niederschrift im Amt Plau am See, Bau- und Planungsamt, Markt 2 in 19395 Plau am See abgegeben werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

### Hinweis zum Datenschutz

Mit Ihrer Stellungnahme beteiligen Sie sich am Verfahren zur Aufstellung eines Bauleitplans. Soweit es für die Bearbeitung Ihrer Stellungnahme erforderlich ist, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten. Dazu sind wir nach den §§ 4 Abs. 1, 19 DSGVO M-V i. V. m. Art. 6 Abs. 1 lit. b, c, e und 57 DSGVO befugt. Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns zur Bearbeitung Ihrer Stellungnahme zur Verfügung stellen oder von denen wir bei der Bearbeitung Kenntnis erlangen, werden zu keinem anderen Zweck als der Bearbeitung Ihrer Stellungnahme verwendet. Ihre personenbezogenen Daten werden Bestandteil der Originalakte der Satzung. Für die Behandlung der Beschlussvorlage (Abwägungsbeschluss) im öffentlichen Teil der Sitzung der Gemeinde werden Ihre personengebundenen Daten anonymisiert.

Plau am See, 30.09.2025

gez. **Sven Hoffmeister**  
Bürgermeister

## Öffentliche Stellenausschreibung der Gemeinde Ganzlin



Die Gemeinde Ganzlin sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine/einen

### Gemeindearbeiter/in (m, w, d).

Es handelt sich um **eine Stelle in Teilzeit mit 10,00 Wochenarbeitsstunden**. Der Arbeitsort ist Gemeinde Ganzlin.

#### Zu den Aufgabenschwerpunkten zählen insbesondere:

- Renovierungsarbeiten gemeindlicher Objekte, abwechslungsreiche Tätigkeiten
- Unterhaltung öffentlicher Straßen, Wege, Plätze, Grünanlagen
- Reinigungsarbeiten
- Schneid- und Pflegearbeiten am Straßenbegleitgrün
- Wegebau und Instandsetzung
- Einbau und Instandsetzung von Ausstattungsgegenständen
- Mitwirkung bei gemeindlichen Veranstaltungen
- Winterdienst

#### Anforderungen an die Bewerberin/den Bewerber:

- eine abgeschlossene Ausbildung in einem handwerklichen Beruf oder im Garten- und Landschaftsbau sowie handwerkliches Geschick ist erforderlich
- die Berechtigung zum Bedienen von Motorkettensägen und Freischneidern sollte vorhanden sein (der AS-Baum I -Kurs wäre von Vorteil)
- Führerschein Klasse BE ist erforderlich (CE wäre von Vorteil)
- wünschenswert ist eine Affinität zur Grünpflege
- sowie ein hohes Maß an Selbstständigkeit und Einsatzbereitschaft
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten, vor allem für den Winterdienst
- Mitwirkung in der FFW der Gemeinde wäre wünschenswert

#### Wir bieten Ihnen:

- ein interessantes, breitgefächertes Arbeitsfeld mit abwechslungsreichen Tätigkeiten

- regelmäßige Fortbildungsmöglichkeiten

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf mit Darstellung des beruflichen Werdegangs, Arbeitszeugnisse sowie weitere ausschreibungsrelevante Nachweise) richten Sie bitte bis zum 31.10.2025 vorzugsweise per E-Mail als PDF-Dokument (keine Annahme von Dateiformaten wie.doc,.docx,.rtf usw.) an:

**personal@amtplau.de**  
oder in Papierform an das  
**Amt Plau am See**  
**Amt für Zentrale Dienste/Personal**  
**Markt 2**  
**19395 Plau am See**

Bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerber\*innen vorrangig berücksichtigt. Wir bitten um Verständnis, dass wir keine Bewerbungsunterlagen zurückschicken. Zeugnisse, Beurteilungen etc. bitte nicht im Original einsenden. Mit der Bewerbung verbundene Kosten werden nicht erstattet. Bitte beachten Sie die Datenschutzhinweise mit Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren gem. Art. 13 Abs. 1 EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) unter: <https://www.amtplau.de/seite/515650/stellenausschreibungen.html> Weitere Auskunft erhalten Sie unter [info@ganzlin.de](mailto:info@ganzlin.de) von Herrn Tiemer (Bürgermeister).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

gez. **Jens Tiemer**  
Bürgermeister

## Bericht des Bürgermeisters der Gemeinde Ganzlin in der Gemeindevertretersitzung am 18. September 2025

Sehr geehrte Anwesende,

das Jahr schreitet voran und die Stimmung im Land wird härter. Hier meine ich insbesondere unser Bundesland. Aktuell wird der Haushalt des Landes aufgestellt, der auch die Zuweisungen an die Kommunen beinhaltet. Hier zeichnen sich zum aktuellen Zeitpunkt massive Kürzungen ab. Sollten diese so kommen, fällt auch der ganze noch vorhandene Spielraum für alle Gemeinden und damit auch uns weg.

### Heizungsgesetz/Wärmeplanung

Nach meinem Kenntnisstand wird es möglich sein, dass wir die Aufgabe der Wärmeplanung an das Amt übertragen. Damit ist dann eine entsprechende großräumigere Planung möglich.

### Feierlichkeiten und Veranstaltungen

Stattgefunden haben das Dorffest, dieses Mal in Wangelin und der traditionelle Seniorenausflug, der dieses Jahr nach Basedow ging. Beides fand bei herrlichem Wetter statt und wurde gut angenommen. Zusätzlich wurde letzte Woche die feierliche Eröffnung des Radwegs in Dresenow begangen. Nach einer sehr langen Wartezeit waren alle Anwesenden nun sehr froh, dass er endlich fertig gestellt worden ist. Auch ein kleines Radrennen war organisiert. Es wurde 35 Jahre FAL gefeiert, wo auch die Gemeinde ihren Fördermittelbescheid übergeben konnte.

### Ausblick

Nächstes Wochenende findet wieder unser Erntefest statt. Dieses Mal von der Gnevsdorfer Kirche nach Ganzlin. Zusätzlich wird wieder der Volkstrauertag begangen, eine weihnachtliche Gemeindefahrt organisiert, der Adventsmarkt veranstaltet und auch die Weihnachtsfeier dieses Mal mit einer Fahrt nach Balow zum Weihnachtskonzert.

### Finanzen der Gemeinde Ganzlin

Dieses Jahr wird die Gemeinde Ganzlin vermutlich noch positiv abschließen können. Allerdings sieht es für die nächsten Jahre nicht mehr gut aus. Steigende Kosten und Abgaben, bei gleichzeitig sinkenden Einnahmen, werden vermutlich zu einer Priorisierung und ggf. Einschränkung der möglichen Leistungen der Gemeinde Ganzlin führen. Um eine entsprechende Priorisierung machen zu können, hat sich die gesamte Gemeindevertretung bereits Ende letzten Jahres getroffen und in einer Klausurtagung alle möglichen Wünsche gesammelt. Diese werden nunmehr in den einzelnen zuständigen Ausschüssen priorisiert. Im Rahmen der aktuell stattfindenden Haushaltsplanung wird geschaut ob, was, wann und wie davon dann auch umgesetzt werden kann.

Ich möchte aber auch da noch einmal daran erinnern: Die letzten Jahre waren finanziell sehr gut und es waren auch Reserven aus den Vorjahren vorhanden. Das wird in der Zukunft schwerer werden. Auch vorhandene Reserven werden aufgebraucht sein.

### Straßenunterhaltung und Verkehrssicherung

Es wurden laufende Unterhaltungen durchgeführt. Es stehen jetzt jedoch einige größere Reparaturen an, die auch zum Teil durch die Gemeindevertretung beschlossen werden müssen.

### Personal

Seit der letzten Sitzung gab es keine Änderungen beim Personal.

### Kita

Aufgrund der sinkenden Kinderzahlen wird es in den nächsten 2 bis 3 Jahren gravierende Einschnitte in der Kita geben müssen. Wir gehen aktuell von einem Abfall der Anzahl der betreuten Kinder auf nur noch 23 aus. Das ist nur 7 Jahre nach dem Neubau und der Eröffnung unserer Kita, weil zu wenige Plätze verfügbar waren. Aber es hat jetzt auch 7 Jahre gedauert die letzten Fördermittel vom Kitabau abzurechnen. Die letzte Restzahlung ist nunmehr eingegangen.

### Renovierungen in den Wohnblöcken

Von Seiten des Bauausschusses wurde nunmehr eine Priorisierung vorgegeben. Diese wird von den beteiligten Stellen angegangen.

### Vorbereitung Schwertransporte Windkraftanlagen

Der Schwertransportvorgang für diesen Windpark ist nunmehr fast abgeschlossen. Offen ist noch das weitere Vorgehen mit dem zurückgebauten Gehweg in der Ortslage Retzow. Dort haben aber schon klärende Gespräche stattgefunden, die hoffentlich zur Zufriedenheit der Gemeinde umgesetzt werden können.

### Radwegebau Ganzlin-Dresenow-Appelburg

Wie berichtet hat die Einweihungsparty stattgefunden. Durchgeführt wurden jedoch auch schon die ersten Reparaturen von Ausspülungen aufgrund zu vielen Regens. Zur Erinnerung: Die Gemeinde Ganzlin ist innerorts, das heißt für den jeweils gepflasterten Teil, zuständig. Dies bedeutet, dass auch die entsprechenden Anlieger ab jetzt für das Säubern und Beräumen gemäß der gültigen Straßenreinigungssatzung zuständig sind.

### Feuerwehr

Ich möchte noch einmal daran erinnern, dass unser Gemeindeführer erklärt hat, nur noch seine ca. 1,5 Jahre andauernde Wahlperiode zu beenden und danach nicht mehr für eine Wiederwahl zur Verfügung steht. Eine Lösung muss innerhalb der Feuerwehrkameraden gefunden werden.

Bei der Feuerwehr wurde die Besetzung des Gerätewartes rückgängig gemacht. Evtl. findet sich ein anderer Kamerad, der diese sehr verantwortungsvolle Aufgabe übernimmt und damit auch die anderen Kameraden zuverlässig entlastet.

Zusätzlich freue ich mich berichten zu können, dass nunmehr endlich die vom Land durchgeführte Zentralbeschaffung rechtskräftig geworden ist. Damit steht der Auslieferung eines neuen Fahrzeugs nur noch die Zeit der Produktion entgegen. Das wird vermutlich noch ca. 2 Jahre dauern, aber der Prozess läuft jetzt endlich weiter. Des Weiteren haben zwei Kameraden ihren LKW-Führerschein bestanden. Auch konnten seit Jahresbeginn nunmehr sieben neue Kameraden aufgenommen werden. Hier gilt es, diese bei der Stange zu halten, damit diese auch für den Einsatz zur Verfügung stehen.

### Beech Resort am Plauer See

Mit dem Beech Resort konnte nunmehr eine finale Abstimmung bezüglich der Radwegeführung getroffen werden. Dabei wird die schon bisher vorhandene Wegeführung beibehalten. Somit können das Straßenbauamt und das Amt Plau am See die Planungen nunmehr finalisieren und weiterführen.

### Spielplatz Retzow

Die Auftragsvergabe für die Lieferung und den Aufbau der Spielgeräte ist erfolgreich abgeschlossen. Die Lieferung und der Aufbau werden sich allerdings noch bis Ende des Jahres hinziehen.

### Spielplatz Gnevsdorf

Für das vorgesehene Grundstück wurden die notwendigen Bauanträge gestellt. Eine Rückmeldung liegt zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch nicht vor. Die Gemeindemitarbeiter haben das Grundstück grob beräumt.

### Molkerei Ganzlin

Als neuer Eigentümer ist die Gemeinde nunmehr auch für die Verkehrssicherungspflicht zuständig. Im Sommer sind leider einige Dachziegel heruntergefallen. Es wurde eine entsprechende Sicherung in Auftrag gegeben und umgesetzt.

### Saal Gnevsdorf

Im Rahmen einer Prüfung wurde festgestellt, dass der vorhandene Bullerjan aus Sicherheitsgründen sofort gesperrt werden musste. Eine Ersatzbeschaffung für ein neues baugleiches Modell ist in der Durchführung.

Jens Tiemer  
Bürgermeister der Gemeinde Ganzlin

**Ende der amtlichen Bekanntmachungen**

## Amtliche Bekanntmachung des Wasser- und Bodenverbandes „Müritz“

### Einladung zur Gewässerschau 2025

Sehr geehrte Damen und Herren,

gemäß § 93 Wassergesetz des Landes Mecklenburg-Vorpommern und § 44 Wasserverbandsgesetz führen Beauftragte des Wasser- und Bodenverbandes „Müritz“ zur Feststellung des Zustandes der vom Verband zu betreuenden Gewässern II. Ordnung und deren Anlagen, im Rahmen der Aufgaben des Verbandes, Verbandsschauen durch.

Diese sind öffentlich und für jedermann. Die Teilnahme vor allem von Landwirten und Forstwirten ist erwünscht. Aufsichts- und Fachbehörde sind eingeladen.

Die Gewässerschau beginnt im **Schaubezirk Malchow** für die **Gemeinde Plau am See**

**am Donnerstag, 30.10.2025 um 9:00 Uhr**

**Treffpunkt: Parkplatz Agroneum Alt Schwerin.**

Die Gewässerschau beginnt im **Schaubezirk Röbel II** für die **Gemeinde Ganzlin**

**am Dienstag, 25.11.2025 um 9:00 Uhr**

**Treffpunkt: Fa. Stotz, Freyensteiner Chaussee 9a, Altenhof**

Sie werden über durchgeführte und noch vorgesehene Unterhaltungsmaßnahmen an den Gewässern durch den WBV informiert und können Ihre Anliegen über unbefriedigende Zustände und Schäden und notwendige Arbeiten an den Gewässern und Anlagen vortragen. Hierzu finden örtliche Begehungen statt. Die Gemeinden werden um ortsübliche Bekanntmachungen gebeten.

Röbel, 29.09.2025

**Mirko Radloff**  
**Geschäftsführer**

### Bereitschaftstelefonnummer Bauhof

0170 5758760

### Störungsmelder Straßenbeleuchtung

Wenn Ihnen eine defekte, blinkende oder zerstörte Straßenlaterne auffällt, melden Sie diese bitte mit Angabe der Örtlichkeit an folgende E-Mailadresse: [strassenbeleuchtung@amtplau.de](mailto:strassenbeleuchtung@amtplau.de)

### Bereitschaftstelefonnummer der Kläranlage

Bei Schäden bzw. Störungen der Abwasserentsorgung informieren Sie bitte die Kläranlage unter: **0172 3458133**

Dies betrifft Störungen, die durch austretendes Abwasser in der Kanalisation auftreten und Unfälle mit Gefahrenstoffen, wie Öl oder Benzin, sowie vergleichbare Störungen, die die Gefahr einer Gewässerverunreinigung, einer Explosion im Kanalnetz oder andere Störungen der Abwasserentsorgung.

### Schuldner- /

### Verbraucherinsolvenzberatungsstelle

Beratungsstelle Plau am See, Kinder- und Jugendzentrum, Steinstr. 96, 19395 Plau am See an folgenden Sprechtagen nach Vereinbarung:

**28. Oktober und 11. November 2025**

Postanschrift: Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatungsstelle des OV Lüz und Umgebung e.V., Benziner Chaussee 1, 19386 Lüz, Telefon: 038731 24609 oder 038731 56533



**Wir gratulieren zum Geburtstag  
in der Zeit vom 18.10. bis 21.11.2025**

### Plau am See

|                     |                    |
|---------------------|--------------------|
| Frau W. Zippel      | zum 90. Geburtstag |
| Herrn Dr. D. Hörenz | zum 85. Geburtstag |
| Herrn M. Zollmann   | zum 85. Geburtstag |
| Frau C. Kloth       | zum 85. Geburtstag |
| Herrn H.-J. Schmidt | zum 80. Geburtstag |
| Frau M. Fleske      | zum 80. Geburtstag |
| Herrn W. Berganski  | zum 80. Geburtstag |
| Frau E. Jung        | zum 75. Geburtstag |
| Frau D. Spieker     | zum 75. Geburtstag |
| Herrn H. Altmann    | zum 75. Geburtstag |
| Frau R. Premke      | zum 75. Geburtstag |
| Frau G. Kriese      | zum 75. Geburtstag |
| Herrn A. Zimmermann | zum 75. Geburtstag |
| Herrn D. Bork       | zum 75. Geburtstag |
| Herrn H.-D. Laas    | zum 75. Geburtstag |
| Frau M. Plagemann   | zum 75. Geburtstag |
| Frau R. Schnarrer   | zum 70. Geburtstag |
| Frau I. Kreusel     | zum 70. Geburtstag |
| Frau R. Domaschin   | zum 70. Geburtstag |
| Frau H. Arndt       | zum 70. Geburtstag |
| Herrn S. Zahrt      | zum 70. Geburtstag |
| Frau O. Dzhus       | zum 70. Geburtstag |
| Herrn W. Nevermann  | zum 70. Geburtstag |
| Herrn U. Frase      | zum 70. Geburtstag |
| Frau J. Schröder    | zum 70. Geburtstag |
| Frau B. Rutz        | zum 70. Geburtstag |
| Herrn A. Lori       | zum 70. Geburtstag |
| Frau C. Eggenwirth  | zum 70. Geburtstag |
| Frau Dr. K. Wahls   | zum 70. Geburtstag |
| Herrn S. Plenert    | zum 70. Geburtstag |
| Frau R. Kalisch     | zum 70. Geburtstag |
| Frau A. Böhnke      | zum 70. Geburtstag |

### Gemeinde Barkhagen

|                 |                    |
|-----------------|--------------------|
| Frau I. Richter | zum 85. Geburtstag |
|-----------------|--------------------|

### Gemeinde Ganzlin

|                   |                    |
|-------------------|--------------------|
| Frau D. Ihlenfeld | zum 75. Geburtstag |
| Frau I. Rodek     | zum 75. Geburtstag |
| Frau S. Redlin    | zum 75. Geburtstag |
| Frau W. Bluhm     | zum 75. Geburtstag |
| Frau R. Kollmann  | zum 75. Geburtstag |
| Herrn L. Langmann | zum 70. Geburtstag |

**Herzlichen Glückwunsch!**



## Wir trauern um

Ines Dittrich  
Rüdiger Podlech  
Erika Jabs  
Gertrud Kasimir

Ursula Leu  
Irmgard Neumann  
Helmut Bischoff  
Gisela Schramm

Cornelia Lebenhagen  
Inge Elfriede Marie Schlefske  
Ilse Hella Anna Klara Nißler

### Ev.-Luth. Kirchengemeinde Plau am See/Barkow



|        |           |                                                             |
|--------|-----------|-------------------------------------------------------------|
| 19.10. | 10:00 Uhr | Gottesdienst                                                |
| 20.10. | 19:00 Uhr | Bibelkreis                                                  |
| 26.10. | 10:00 Uhr | Gottesdienst mit Kantoreichor                               |
| 31.10. | 10:00 Uhr | Regionaler Gottesdienst<br>am Reformationstag in Unter Brüz |
| 02.11. | 10:00 Uhr | Gottesdienst                                                |
| 03.11. | 19:00 Uhr | Bibelkreis                                                  |
| 09.11. | 10:00 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl                                  |
| 11.11. | 17:00 Uhr | Martinsfeier, anschl. Umzug<br>zum Martinsfeuer im Burghof  |
| 16.11. | 10:00 Uhr | Gottesdienst                                                |
| 19.11. | 17:00 Uhr | Andacht am Buß- und Betttag<br>mit Bläsern aus MV und SH    |

Alle Konzerte und Veranstaltungen sind eintrittsfrei, Spenden werden erbeten.

Die Zeiten für Christenlehre, Konfirmanden und kirchenmusikalische Gruppen und Chöre sowie weitere Veranstaltungen und wissenswerte Nachrichten aus der Plauer und Barkower Kirchengemeinde sind im Gemeindeblatt „mittendrin“ und auf der Homepage der Kirchengemeinde veröffentlicht.

Kontakt Kirchengemeinde:

Telefon: 038735 40200, Mail: [plau@elkm.de](mailto:plau@elkm.de)

Web: [www.kirche-plau.de](http://www.kirche-plau.de), Instagram: @kirche\_plau

### Katholische Gemeinde St. Paulus - Hl. Birgitta

Plau am See, Markt 13

#### Sonntag:

8:30 Uhr Gottesdienst

#### Wochentag:

jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat

14:00 Uhr: Hl. Messe

#### Frauenkreis:

jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat

14:30 Uhr im Gemeinderaum

#### Termine:

02.11.2025, 8:30 Uhr: Allerseelen mit Fürbitten

11.11.2025, 17:00 Uhr: St. Martin ev. Kirche

#### Fahrdienst:

Wer aus der Reha Quetzin zum Sonntagsgottesdienst abgeholt werden möchte, bitte bei Familie Nolte unter 038735 42081 melden.

### Ev.-Luth. Kirchengemeinde Gnevsvdorf / Karbow

#### Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen:

|        |           |                                                                                                      |
|--------|-----------|------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 24.10. | 19:00 Uhr | Der Förderverein Kirche Gnevsvdorf e.V.<br>lädt ein zum Spiel- und Würfelabend im<br>Saal des Dorfes |
| 26.10. | 10:30 Uhr | Gottesdienst in der Kirche Wendisch<br>Priborn                                                       |

|        |           |                                                                                                                                                                                                                              |
|--------|-----------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 28.10. | 14:30 Uhr | Seniorenachmittag Pfarrhaus Gnevsvdorf                                                                                                                                                                                       |
| 29.10. | 14:00 Uhr | Seniorenachmittag<br>Dorfgemeinschaftshaus Kreien                                                                                                                                                                            |
| 31.10. | 10:00 Uhr | Gottesdienst zum Reformationstag<br>in der Kirche Lübz                                                                                                                                                                       |
| 01.11. | 16:00 Uhr | Der Förderverein Kirche Gnevsvdorf e.V.<br>lädt ein zum<br>Benefizkonzert „Von Bach bis Gershwin“,<br>Kirche Gnevsvdorf<br>Eintritt frei, Spenden zugunsten<br>des Kirchbaus, im Anschluss Glühwein und<br>mehr am Pfarrhaus |
| 09.11. | 10:30 Uhr | Gottesdienst in der Kirche Karbow                                                                                                                                                                                            |
| 11.11. | 17:00 Uhr | Martinsfest in Kirche und Dorf Ganzlin                                                                                                                                                                                       |
| 15.11. | 09:00 Uhr | Arbeitseinsatz auf dem Friedhof Vietlütbe                                                                                                                                                                                    |
| 23.11. | 10:30 Uhr | Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag<br>in der Kirche Gnevsvdorf,<br>Gedenken der Verstorbenen<br>des vergangenen Kirchenjahres                                                                                                 |

Angebote für Kinder und Jugendliche s. Gemeindebrief

Rita Wegner, Pastorin, Steinstraße 18, 19395 Gnevsvdorf

Telefon: 038737 20263, [gnevsvdorf-karbow@elkm.de](mailto:gnevsvdorf-karbow@elkm.de); [www.kirche-mv.de/gnevsvdorf-karbow.de](http://www.kirche-mv.de/gnevsvdorf-karbow.de)

### Ev. Kirchengemeinde Karow / Krakow am See

|        |           |                                                                |
|--------|-----------|----------------------------------------------------------------|
| 17.10. | 19:00 Uhr | „Frühstückstreffen für Frauen“,<br>Van der Valk Resort Linstow |
| 19.10. | 10:00 Uhr | Gottesdienst Gemeinschaft, Linstow                             |
|        | 10:30 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl, Krakow                             |
| 26.10. | 10:30 Uhr | Gottesdienst, Krakow                                           |
| 28.10. | 19:30 Uhr | Kirchengemeinderatssitzung, Krakow                             |
| 30.10. | 14:30 Uhr | Seniorenachmittag, Kirche Krakow                               |
| 31.10. | 15:00 Uhr | Reformationstagsaktion im Pfarrhaus                            |
| 03.11. | 10:00 Uhr | Gottesdienst Gemeinschaft, Linstow                             |
|        | 10:30 Uhr | Gottesdienst, Krakow                                           |
| 08.11. | 19:00 Uhr | Buchlesung „Ali, bist du es wirklich?“,<br>Winterkirche        |
| 10.11. | 10:30 Uhr | Gottesdienst, Krakow                                           |
| 17.11. | 10:00 Uhr | Gottesdienst Gemeinschaft, Linstow                             |
|        | 10:30 Uhr | Gottesdienst, Krakow                                           |

• Posaunenchorprobe: Montag 18:00 Uhr Serrahn

• Christenlehre Klasse 1 bis 2:

Donnerstag 15:00 Uhr bis 16:00 Uhr

• Christenlehre Klasse 3 bis 4: Dienstag 15:00 Uhr bis 16:00 Uhr

• Christenlehre Klasse 5 bis 6: Mittwoch 15:30 Uhr bis 16:30 Uhr

• Jugend-Bibelkurs 14-tägig: Donnerstag 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr

• Junge Gemeinde: Freitag 19:30 Uhr

#### Infos

Kirchengemeinderat: Daniel Grosche, Mobil: 0151 24014262

Torsten Erxleben, Mobil: 0173 3045447 E-Mail: [kirchengemeinderat@kirche-krakow.de](mailto:kirchengemeinderat@kirche-krakow.de)

Gemeindepädagogin: Tanja Krüger, Mobil: 01523 3752404

Fax: 038457 519928, E-Mail: [kinder@kirche-krakow.de](mailto:kinder@kirche-krakow.de)

Friedhofsverwalter: Karsten Krüger, Mobil: 0172 4566931

Fax: 038457 519927, E-Mail: [friedhof@kirche-krakow.de](mailto:friedhof@kirche-krakow.de)

Gemeindebüro: Beate Weichold, Telefon/Fax: 038457 519937

Dienstag + Donnerstag: 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr



## In schweren Stunden...

stock.adobe.com - Ulrike Adam

- Anzeige -

### Trauerarbeit: Natur als Kraftquelle

Die Natur heilt, langsam und still. Wer trauert, spürt oft, wie wohltuend ein Spaziergang im Wald ist. Der Rhythmus der Jahreszeiten erinnert: Alles hat seine Zeit. Leben, Vergehen, Neubeginn.

Wissenschaftlich ist die Wirkung belegt. Studien zeigen, dass Naturaufenthalte Stress senken, Blutdruck regulieren und das seelische Gleichgewicht fördern. Für Trauernde bedeutet das: Im Gehen, Schauen, Atmen kommt der Körper zur Ruhe – und die Seele findet einen Ausgleich. Viele Menschen entdecken das Wandern neu. Stundenlang schweigen, Schritt für Schritt weitergehen, bis die Gedanken klarer werden. Andere pflegen einen Garten, pflanzen einen Baum oder Blumen für den Verstorbenen. Dieses Tun ist konkret, greifbar, stärkend.

Besonders im Herbst entfaltet die Natur ihre Symbolkraft. Bäume lassen los,

was sie nicht mehr tragen können. Diese Bilder helfen, eigene Verluste einzuordnen. Zugleich zeigt die Natur Hoffnung: Nach dem Winter folgt der Frühling. Trauerbegleiter empfehlen deshalb: Gehen Sie hinaus. Setzen Sie sich ans Wasser, lauschen Sie dem Wind, beobachten Sie Tiere. Die Natur urteilt nicht, sie nimmt an. Trauer braucht Räume. Einer der stärksten ist die Natur. Wer ihr vertraut, findet Trost in Kreisläufen, die älter sind als wir.



Foto: stock.adobe.com - Wolfilser



Steinmetzbetrieb  
TOM NITZ

**MARMOR • GRANIT  
SANDSTEIN**

aus eigener Produktion:  
Grabmale, Einfassungen

**für den Baulichen Bereich**

Fensterbänke, Treppenstufen  
Waschtischplatten  
Küchenarbeitsplatten  
Aufsägen, Schleifen,  
Polieren und Beschriften  
von Findlingen

**Steinmetzmeister  
TOM NITZ**

17207 Röbel/Müritz  
Glienhofweg 6a  
Tel. 039931 50906  
info@nitz-naturstein.de  
www.nitz-naturstein.de



*Ein Lebenskreis hat sich geschlossen ...*

**Ingrid Dickel**

\* 31.12.1934 † 05.10.2025

Wir haben in aller Stille Abschied genommen

**Deine Familie**

Quetzin, im Oktober 2025

Blitz Kondolenz unter [www.bestattungshaus-rennee.de](http://www.bestattungshaus-rennee.de)



**Jetzt neu:  
Das Trauerportal  
von LINUS WITTICH**

Schalten oder finden Sie  
tagesaktuell Traueranzeigen,  
Nachrufe und Danksagungen  
oder entzünden Sie eine Kerze  
unter [trauer-regional.de](http://trauer-regional.de)



**trauer-regional.de**  
by LINUS WITTICH

# FACHBETRIEBE

## KOMPETENZ - JEDERZEIT VOR ORT



**Ringhand Werbetechnik**

**fahrzeugbeschriftungen**  
**digitaldruck**  
**lichtwerbung**

**Planung · Herstellung · Montage**  
Bleichertannenweg 22 · 19370 Parchim · Tel. 03871-212750  
[www.ringhand-werbetechnik.de](http://www.ringhand-werbetechnik.de)

### Mein Fachmann vor Ort

Was für ein typischer Montagmorgen. Das Auto gibt keinen Mucks von sich, die Haare sind nicht zu bändigen und zu allem Übel reißt auch noch die neue Hose auf. Nun sind Sie an dem Punkt, wo es vermutlich nicht mehr schlimmer geht, denken Sie. Leider haben Sie diese Rechnung aber ohne die örtliche Müllabfuhr gemacht, die recht zügig durch die Pfütze neben Ihnen fährt und eh Sie sich versehen ist nicht nur Ihre Kleidung, sondern auch Ihr Auto mit Schmutz übersät. Bevor Sie aber in völlige Verzweiflung ausbrechen, nehmen Sie ihr Telefon zur Hand und lassen Sie sich von einer Fachkraft in Ihrer Umgebung helfen. Diese stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Ganz egal ob Automobilwerkstatt, Schneiderei, Friseur- oder Kosmetiksalon, Dienstleistungsunternehmen oder Reinigungsfirma, für jedes Ihrer Probleme gibt es den passenden Ansprechpartner. Natürlich können Sie auch während des Besuchs in der Autowaschanlage, noch bei dem Fahrradhändler Ihres Vertrauens vorbeischaun. Eventuell werden Sie ja dort, was ein zusätzliches und verlässliches Fortbewegungsmittel betrifft, fündig.



**Stefan Brandt**  
ehemals Krause

**Schlüsseldienst**

**24 STUNDEN NOTDIENST**

Lange Straße 52  
19395 Plau am See  
Fax: 038735/13584  
jfsbrandt@web.de

- **Formenfräsungen von allerlei Schlüsseln**
- **Türzylindereinsteckschlösser, auch ältere Fabrikate**

**Telefonisch, auch kurzfristig, Termin vereinbaren!**  
**Mobil: 0173/4591186**  
**Di., Do., Fr. 17 - 19 Uhr und nach Vereinbarung**

### Landwirt Michael Reier

- Marktfruchtbaubetrieb
- Futtermittelproduktion
- Direktvermarktung



*Wir bieten kostengünstig:*

- Futtermittel rund um Haus- und Nutztiere
- Speisekartoffeln (große Sortenauswahl)
- Düngemittel
- Eier & Honig



Zarchliner Weg 10 • 19395 Plau am See  
Telefon 0172 1860253  
[www.hofladen-reier.de](http://www.hofladen-reier.de)



**Mecklenburger Weidegeflügel**  
Eine Geflügelhof Höber-Marke

*Ein gutes Stück Heimat*

## Verkauf küchenfertiges Weihnachtsgeflügel

**vom 14. November bis 23. Dezember**

- Enten, Gänse, Perlhühner, Hähnchen, Suppenhühner
- Geräuchertes von Gans & Ente
- Vielfalt an Wurstspezialitäten vom Geflügel & Wild
- Eier und vieles mehr

*- mit Verkostung - vorbeikommen und genießen*

Mo - Fr 9 - 12 Uhr  
14 - 17 Uhr  
Sa 9 - 11 Uhr

Wahlstorfer Weg 29 • 19395 Retzow  
038 737 • 33 780 [www.weidegefluegel.de](http://www.weidegefluegel.de)



Foto: Pixabay

# FACHBETRIEBE

Ganz egal welche Dienstleistung, ob Neuanschaffung, Wartung oder Reparatur, ob Neubau, Anbau oder Umbau, Renovierung oder Raumausstattung. Für all ihre Vorhaben gibt es einen Fachmann in Ihrer Nähe! Der Weg zum Fachmann lohnt sich immer! Auch wenn der Trent zum „Do it yourself“ in der letzten Zeit zugenommen hat, ist nicht alles Fachmann, was in Hof und Haus selber Hand anlegt! Da ist die Qual der Wahl vor dem Baumarkt-Regal. Eine Produktvielfalt, die einen „erschlägt“! Nehme ich das richtige Material? Habe ich das richtige Werkzeug? Im Falle der Gewährleistung „buttert“ der selbst ernannte Fachmann im Schadensfall eben noch einmal oben drauf, oder er geht das nächste Mal lieber gleich zum Fachmann. Dabei gibt es gute Gründe, warum sich der Weg zum Fachmann lohnt! Da ist zum einem die riesige Erfahrung, die der Maurer, Dachdecker, Zimmerer, Fliesenleger etc mitbringt, denn er hat seinen Job von der Pike auf gelernt, über Jahre hinweg perfektioniert und Wissen kontinuierlich auf den neuesten Stand gebracht. Und das alles für Sie! Die Erfahrungswerte eines Fachbetriebes sind durch nichts zu ersetzen und ersparen so mache nachträgliche, oft kostspielige Ausbesserung. Und das Wichtigste: die Garantie: Sie bekommen eine klare Kosteneinschätzung und Planungssicherheit durch Garantieansprüche.

Also noch Fragen? Kommen Sie lieber gleich zu Ihrem Fachbetrieb.

## WINTERDIENST JETZT VORMERKEN! 0152-21630019

Für Sie vor Ort!

### Winterdienst für 2025/2026 Schon jetzt Rabatte sichern!!

**Wir haben noch freie Kapazitäten!**



Wir helfen Ihnen gerne  
beim Winterdienst  
und bei Schneeräumarbeiten!

**Parkplätze und  
Großflächen**



**Stefan Brandt** Tel.: 0173 / 4 59 11 86  
**Haus- und Gartenservice | Dienstleistungen am Bau**

## FAMILIENANZEIGEN

### Familienanzeigen

Sie möchten zu einem feierlichen familiären Anlass eine Anzeige schalten? Sie sind sich aber noch gar nicht sicher, was diese beinhalten oder wie sie aussehen soll? Um all diese Fragen zu beantworten, ist LINUS WITTICH gerne für Sie der erste Ansprechpartner. Ob zur Geburt und dessen Danksagung oder eine Geburtstagsfeier, für jedes Ereignis finden wir die für Sie perfekte Annonce. Außerdem werden Sie bei uns fündig, was Hochzeitsjubiläen betrifft, Verlobungs- und Heiratsinserate und auch sämtliche Glückwünsche können mit einer unserer Anzeigen zum Ausdruck gebracht werden.



*Herzlichen  
Dank!*

Über all die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer Hochzeit haben wir uns sehr gefreut und möchten uns bei allen Gratulanten von Herzen bedanken.

*Daniel Henke und  
Alexandra Hesse*

Gnevsvord, im September 2025



*Herzlichen  
Dank*

Allen, die dazu beitrugen, meinen

**90. Geburtstag**

zu einen schönen Tag zu machen und denen, die darüber hinaus täglich für mein Wohlbefinden sorgen, sage ich meinen herzlichen Dank.

*Elisabeth Hardt-v. Bastrow*

Plau am See im September 2025



## Wildobststräucher für den Herbstgarten

- Anzeige -

Wildobst erlebt eine Renaissance. Sträucher wie Schlehe, Kornelkirsche oder Felsenbirne sind robuste Pflanzen, die wenig Pflege brauchen und dennoch vielfältige Nutzen bringen. Ihre Früchte enthalten reichlich Vitamine – oft mehr als Kulturäpfel oder Trauben. Kornelkirschen etwa liefern doppelt so viel Vitamin C wie Zitronen. Schlehen werden nach dem ersten Frost zu einer wahren Delikatesse für Gelee oder Likör. Doch nicht nur der Mensch profitiert: Vögel finden in den Beeren eine lebens-

wichtige Nahrungsquelle, wenn Insekten rar werden. Rotkehlchen, Amseln und Drosseln picken die Früchte bis in den Winter hinein. Auch die Sträucher selbst sind wertvoll: Sie bieten Nistplätze und Schutzräume für zahlreiche Tiere. Wer Wildobst pflanzt, investiert also in Biodiversität. Ein sonniger Standort und ein durchlässiger Boden genügen den meisten Arten. Gepflanzt wird am besten im Herbst – dann bilden die Sträucher noch vor dem Winter neue Wurzeln. Ein Tipp: verschiedene Arten kombinieren. So verlängert sich die Erntezeit, und der Garten bleibt bis in den Spätherbst bunt. Wildobststräucher sind damit ein Paradebeispiel, wie man den eigenen Garten ökologisch aufwertet und zugleich die eigene Küche bereichert. Eine Investition, die sich über viele Jahre lohnt – für Mensch und Natur gleichermaßen.



Foto: stock.adobe.com - orestligetka

### GALA-Bau und Haus- und Gartenservice



- Grünpflegearbeiten
- Heckenschnitt
- Grundstückspflege
- Hausmeistertätigkeiten
- Erdarbeiten Bagger
- Transporte jeglicher Art
- Pferdeanhängerverleih

**Stefan Brandt** Tel.: 0173 / 4 59 11 86  
Haus- und Gartenservice | Dienstleistungen am Bau

Die Blätter fallen, der Herbst ist da,  
...beste Pflanzzeit !

### Obstbäume alter Sorten

Neu im Sortiment:

**Veredelte Walnussbäume verschiedener Sorten**

Ab 14.11. bis 06.12. 2025

freitags von 14.00 bis 16.00 Uhr und

samstags von 10.00 bis 14.00 Uhr

in der

### Obstbaumschule Wangelin

Darüber hinaus können Besichtigungs-, Beratungs-, und Verkaufstermine gerne telefonisch vereinbart werden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Obstbaumschule Wangelin | Vietlüber Straße | direkt neben dem Wangeliner Garten  
19395 Ganzlin OT Wangelin |  
Telefon: 0176 48 31 55 13  
[www.obstbaumschule-wangelin.de](http://www.obstbaumschule-wangelin.de)  
Instagram: poms \_ n \_ roses

mein  
**handwerker-regional.de**  
by LINUS WITTICH

**Alle Fachwerke auf einen Klick!**

[www.meinhandwerker-regional.de](http://www.meinhandwerker-regional.de)



## Kleine Räume, große Träume

- Anzeige -

Wohlfühlmomente, Nachhaltigkeit, Ordnung und Ästhetik auf unter sieben Quadratmetern unterbringen? Wer seine Ideen greifbar gestalten möchte, kann eine Vielzahl an kostenlosen Angeboten wahrnehmen, wie den digitalen Traumbadinspirator des Sanitärherstellers Hansgrohe. Auf unter fünf Quadratmetern laden in diesem Traumbad weiche, abgerundete Formen der Keramik, Armaturen und Accessoires zum Träumen ein. Skandinavisch inspiriert präsentiert sich der Badezimmervorschlag von hansgrohe mit pastellfarbener Tapete kombiniert mit mattschwarzer Waschtischarmatur und Spiegel, die in dem Bad moderne Akzente setzen. Das Duschsystems gibt zudem einen markanten Kontrast zur hellen Fliese. Dank innovativer Technologien sparen Handbrause und Waschtischarmatur ganz nebenbei noch wertvolles Wasser. Die neuen Toilettenmodelle und Waschtische fügen sich harmonisch zu den anderen Produktkategorien und lassen das Badezimmer wie aus einem

Guss erscheinen. Auch auf sieben Quadratmetern kann ein Familienbad großartig sein. Clevere Stauraumlösungen lassen Accessoires wie die Toilettenbürste einfach in der Wand verschwinden. In der Dusche und am Waschtisch sorgen AddStoris für praktische Ablagemöglichkeiten. (spp-o)/Hansgrohe SE

## Kaminholz Ofenfertig

1 SRM Buche: 125,00 €

1 SRM Nadelholz, 30 cm: 70,00 €

### ANGEBOT:

1 Hänger, 6,8-7,8 SRM  
Birke oder Buche

**700,00 €**

### ANGEBOT:

1 Hänger, 6,8-7,8 SRM  
Nadelholz

**500,00 €**

Telefon: 0172 53 211 33



## Hausmeisterservice Stefanie Pilz

- Umfangreicher Hausmeisterservice
- Reinigung nach Hausfrauenart
- Kernbohrung
- Grünanlagenpflege
- Winterdienst
- Arbeiten mit Kettensägen
- Arbeiten mit Minibagger
- Demontagearbeiten uvm.

Telefon: 0152 21 63 00 19

Mail: st.pilz1@web.de

## SRÄGA IMMOBILIEN GMBH

19395 Plau am See • Steinstraße 48 • Tel.: (03 87 35) 4 58 58 • Fax: 81 98 47  
www.sraega-immo.de • info@sraega-immo.de [Jetzt Exposé anfordern!]

### ZUM VERKAUF

**Plau am See** – 2 Stadthäuser, 3 WE, Garage, Zufahrt,  
250 m² Wfl., 363 m² Grundstück

VB 420.000,00 €

**Plau am See** – EFH mit Gästewohnung,  
165 m² Wfl., Innenstadtlage

VB 270.000,00 €

**Barkow** – Wohnhaus in Alleinlage,  
120 m² Wfl., 1.000 m² Grundstück

VB 200.000,00 €

**Lenzer Höh** – Doppelferienhaus Massiv,  
100 m zum See, 120 m² Wfl.

VB 360.000,00 €

**Zislow** – Schwedenbungalow, 3 Zimmer, Seeblick,  
570 m² Grundstück, 80 m² Wfl.

VB 260.000,00 €

**Karow** – historischer Bahnhof mit 600 m² Nutzfläche,  
2.349 m² Grundstück

VB 190.000,00 €

**Wendisch Waren** – teilmodernisierte Haushälfte,  
108 m² Wfl., 1.740 m² Grundstück

VB 85.000,00 €

**Karow** – Halle/Verbrauchermarkt  
6.500 m² Grundstück und 700 m² Nfl.

VB 160.000,00 €

**Plau am See** – Seelust Eigentumswohnung 49 m²,  
Terrasse, Carport

VB 150.000,00 €

**Plau am See** – Wohnhaus auf dem  
Kluschenberg, Seeblick, 105 m² Wfl.

VB 350.000,00 €

Zu unserem Mietwohnungsangebot kontaktieren Sie mich am besten im Büro.

Wollen Sie auch von einer aktuell günstigen Zeit für den Verkauf Ihrer Immobilie profitieren? Dann kontaktieren Sie uns gern um einen kostenlosen Beratungstermin zu vereinbaren. Unser Büro ist seit über 30 Jahren als Immobilienexperte in Plau am See geschäftstätig. Auch gerichtsfeste Wertermittlungen für bebaute und unbebaute Grundstücke gehören zu unserem Leistungsumfang.

Unseren Kunden und Geschäftspartnern möchten wir für das Vertrauen und die Wertschätzung danken.

Björn Sräga,  
Immobilienfachwirt

# Gesundheit... *wichtiger denn je*

## TAG DER OFFENEN TÜR

Freitag  
14. November 2025  
10.00 – 17.00 Uhr



**MEDICLIN**  
**Kliniken Plau am See**  
Quetziner Straße 88-90  
19395 Plau am See  
[www.krankenhaus-plau.de](http://www.krankenhaus-plau.de)  
[www.reha-zentrum-plau.de](http://www.reha-zentrum-plau.de)



# 30 Jahre

## FEIERN SIE MIT UNS UNSER JUBILÄUM

und werfen Sie am  
Tag der offenen Tür  
einen Blick hinter die Kulissen

**Insgesamt 14 Bereiche können  
besichtigt werden, Therapeuten und  
Ärzte beantworten gerne Ihre Fragen:**

- > Ultraschalluntersuchung
- > Lungenfunktionstest
- > Reanimationskurs
- > Blutdruck- und Blutzuckermessungen
- > Ausbildungsstand
- > und vieles mehr

Wer alle 14 Bereiche durchlaufen hat,  
kann an der Tombola teilnehmen und mit  
etwas Glück Stadtgutscheine gewinnen.

Aber niemand geht leer aus, denn  
für alle Gäste haben die MEDICLIN  
Kliniken Plau am See ein kleines  
Überraschungsgeschenk vorbereitet.

*Gemeinsam  
arbeiten im Team*

## Neue Strategien gegen Schlaf- störungen

- Anzeige -

Schlaflosigkeit ist Volkskrankheit. Jeder dritte Erwachsene klagt über Ein- oder Durchschlafprobleme. Ursachen: Stress, Schichtarbeit, Bildschirmnutzung – oder auch Schmerzen und Krankheiten. Die Folgen sind gravierend: erhöhtes Risiko für Herzinfarkt, Depression, Übergewicht. Was hilft? Die sogenannte Schlafhygiene: feste Zubettgehzeiten, kühles Schlafzimmer, kein Smartphone im Bett. Abends auf Koffein und schwere Mahlzeiten verzichten. Regelmäßige Bewegung verbessert die Schlafqualität – aber nicht direkt vor dem Einschlafen.

Neue Ansätze setzen auf kognitive Verhaltenstherapie: Betroffene lernen, den Druck loszulassen, „endlich schlafen zu müssen“. Entspannungsmethoden wie Atemübungen oder Achtsamkeit helfen, den Kopf herunterzufahren. Medikamente? Nur als letzte Lösung und zeitlich begrenzt. Denn guter Schlaf lässt sich nicht erzwingen – er entsteht, wenn Körper und Geist eine Chance bekommen, zur Ruhe zu kommen.



Foto: stock.adobe.com -  
LIGHTFIELD STUDIOS

**Kommen Sie vorbei.**

# Gesundheit... wichtiger denn je

## Gesunde Ernährung im Alltag

- Anzeige -

Chia, Goji, Matcha – die Liste vermeintlicher „Superfoods“ wächst. Doch die Wahrheit ist einfacher: Kein exotisches Pulver ersetzt eine ausgewogene Ernährung. Gesünder wird man nicht durch Einzelprodukte, sondern durch Muster. Die Deutsche Gesellschaft für Ernährung rät: viel Gemüse und Obst, Vollkorn, Hülsenfrüchte, Nüsse. Wenig Fleisch, Zucker, Alkohol. Fisch, Milchprodukte und pflanzliche Öle in Maßen. Klingt banal, ist aber wissenschaftlich belegt. Problem: Alltagsstress. Viele haben weder Zeit noch Lust, frisch zu kochen. Lösung: Einfachheit. Ein Apfel ist gesünder als jeder Riegel, ein Vollkornbrot besser als ein Fertigsandwich. Auch Tiefkühlgemüse ist wertvoll, solange es unverarbeitet bleibt. Superfoods? Sie dürfen Abwechslung bringen, aber nicht die Basis verdrängen. Gesund essen heißt nicht teuer oder exotisch – sondern regelmäßige, bunt und bewusst.

### Vitalstoffberatung Darmsanierung Kräuterwanderungen

jeden Mo. ab 17.00 Uhr offener Abend in der  
Praxis für Gesundheitsförderung  
& Prävention – Plau am See

Birgit Ringhand

Anschrift: Dammstraße 51-53, Plau am See

Telefon: +49 172 605 3396

E-Mail: birgit@coaching-einfachleben.de

Termine und Anmeldung  
telefonisch oder  
über den QR-Code



### Wir treten mit Ihnen in die Pedale.



Orthopädische Einlagen von Beerbaum sind Unikate: Sie werden in unserer Meisterwerkstatt nach einer hochpräzisen digitalen Vermessung und computergestützten Analyse Ihrer Füße aus hochwertigen Materialien gefertigt. Fragen Sie uns – für mehr Spaß an der Bewegung!

Passend zu Ihrer Einlage bieten wir Ihnen  
nun auch Schuhe von **Berkemann®** an!

Plauerhäger Straße 15  
19395 Plau am See  
Tel: +49 38735 999554

**C. Beerbaum**  
Sanitätshaus  
DENN BEWEGUNG IST LEBEN.

## Herzliche Einladung zum Tag der offenen Tür bei den MEDICLIN Kliniken Plau am See

- Anzeige -

Am **Freitag, den 14.11.2025** öffnet das MEDICLIN Krankenhaus und Rehasentrum Plau am See seine Türen für alle interessierten Besucherinnen und Besucher. **Von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr** erwartet Sie ein spannender Tag rund um das Thema Gesundheit, Therapien und Berufswelt im Gesundheitswesen – informativ, unterhaltsam und zum Mitmachen!

### Ein Blick hinter die Kulissen

Erleben Sie unser Krankenhaus und Rehasentrum hautnah: Bei den Rundgängen können Sie sich einen Eindruck von unseren modernen Räumlichkeiten, Therapiebereichen und dem vielseitigen medizinischen Angebot verschaffen.

### Gesundheitschecks & Mitmachaktionen

An zahlreichen Ständen können Sie Ihre Gesundheit testen lassen. Unsere Therapeutinnen und Therapeuten stellen verschiedene Therapieformen vor, die Sie direkt vor Ort ausprobieren können.

### Fragen an die Ärzte – Ihre Chance ab 13.00 Uhr

Unsere Ärzte stehen ab 13.00 Uhr im Rahmen einer offenen Fragestunde für Ihre Anliegen, medizinischen Fragen und den persönlichen Austausch zur Verfügung.

### Berufe mit Zukunft entdecken

Ob Pflege, Labor, Therapie, OP, Röntgen oder Verwaltung – wir stellen alle Berufsgruppen im Haus vor. Junge Menschen und Berufseinsteiger erwartet ein spannender Einblick in die Ausbildungs- und Karrieremöglichkeiten bei MEDICLIN.

### Besondere Gäste & Partner

Auch der Plauer Segelverein „Hai-Live“ ist mit dabei und bietet interessante Einblicke in seine Arbeit auf dem Wasser.

### Kulinarische Verpflegung & Familienfreundlichkeit

Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich auch gesorgt – genießen Sie Snacks, Getränke und kleine Leckereien.

### Kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf Sie!

Ob als Patient, Angehöriger, Gesundheitsinteressierter oder potenzieller Mitarbeiter – unser Tag der offenen Tür bietet für alle etwas. Lernen Sie MEDICLIN Plau am See persönlich kennen und erfahren Sie mehr über unsere tägliche Arbeit für Ihre Gesundheit.

Das Team der MEDICLIN Kliniken Plau am See

# auto

## FACHMANN



### Sind die Winterpneus noch ok?

- Anzeige -

Haben Sie schon einen Termin für den Räderwechsel? Wenn nicht, wird es höchste Zeit – und auch, um auf die richtigen Winterreifen umzusteigen. In höheren Lagen ist Nachtfrost schon normal. In Deutschland gilt eine situative Winterreifenpflicht gemäß § 2 Absatz 3a der Straßenverkehrsordnung (StVO). Diese Pflicht tritt in Kraft, sobald winterliche Straßenverhältnisse wie Glatteis, Schneeglätte, Schneematsch, Eis- oder Reifglätte herrschen. Es gibt keinen festen Zeitraum wie die „O-bis-O“-Faustregel, sondern die Regelung bezieht sich auf die konkrete Witterung. Für die Einhaltung der Vorschrift müssen alle vier Räder mit wintertauglichen Reifen, die das Alpine-Symbol

(Schneeflocke) tragen, ausgerüstet sein. Wer bei winterlichen Bedingungen mit ungeeigneten Reifen fährt, riskiert ein Bußgeld und Punkte in Flensburg. Wer mit alten M+S-Reifen bei Glätte erwischt wird, zahlt ein Bußgeld und kassiert einen Punkt – bei einem Unfall wird es deutlich teurer. Viele Autofahrer erwägen Ganzjahresreifen. Diese ersparen den saisonalen Wechsel, Lagerkosten und den zweiten Felgensatz. Doch sie haben Nachteile: Sie sind rund 30 Prozent teurer als Sommerreifen, halten aber entsprechend kürzer und verursachen oft höheren Spritverbrauch durch mehr Rollwiderstand. Laut Bundesverband Reifenhandel sind separate Sommer- und Winterreifen auf Dauer kaum teurer – bieten aber bessere Fahreigenschaften und kürzere Bremswege. Ein weiterer Vorteil: Beim saisonalen Reifenwechsel prüfen Profis auch Bremsen und Profiltiefe. Besonders wichtig, da Ganzjahresreifen im Sommer stark abnutzen.

Wichtig: Zwar erlaubt der Gesetzgeber 1,6 mm Profiltiefe, doch unter 4 mm ist keine Wintertauglichkeit mehr gegeben. Daher: Jetzt Termin bei der Werkstatt machen – und sicher durch den Winter fahren. Von Oktober bis Ostern gilt: Winterreifen!  
Quelle pm/rki

## Kfz-Service & Abschleppdienst Nowak

📍 Am Hafen 6A • 19386 Lübz  
✉ abschleppdienst-nowak@gmx.de  
☎ 038731-564227 24 h 0162-3333100

### Unser Service – Ihre Sicherheit

### Winterreifen zu Top-Preisen!

Einlagerung  
auf Wunsch möglich.



Um Terminvereinbarung wird gebeten.

## IN SACHEN WERBUNG BERATE ICH SIE.



### SABINE BAETCKE

Tel: 0171/971 57-36

E-Mail: s.baetcke@wittich-sietow.de

### LINUS WITTICH Medien KG

Röbeler Straße 9

17209 Sietow

www.wittich-sietow.de



# JOBS IN IHRER REGION

JAVA C++

Weitere Stellen finden Sie online

Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

Anzeigenteil

## Lebenslanges Lernen zählt

Neben klassischen Studiengängen oder Seminaren setzen sich zunehmend sogenannte Micro-Degrees und Zertifikatskurse durch. Sie dauern oft nur wenige Wochen, sind digital verfügbar und auf ein klar umrissenes Thema spezialisiert. Die Vorteile liegen auf der Hand: Micro-Degrees vermitteln praxisnahe Kenntnisse in kurzer Zeit. Für Berufstätige sind sie ideal, um gezielt Wissenslücken zu schließen oder neue Karriereschritte

vorzubereiten. Allerdings gilt: Nicht jedes Zertifikat genießt denselben Stellenwert. Entscheidend ist, welcher Anbieter dahintersteht. Auch Arbeitgeber legen zunehmend Wert auf sogenannte „Stackable Credentials“ – also Weiterbildungsbausteine, die sich zu größeren Qualifikationen kombinieren lassen. Damit werden Micro-Degrees zu einem flexiblen Baustein im Lebenslauf, der sowohl Fachwissen als auch Eigeninitiative belegt.

- Anzeige -



Wir suchen ab sofort

### REINIGUNGSKRÄFTE W/M/D

Vollzeit und auch Teilzeibeschräftigung möglich!  
Im ganzjährigen Beschäftigungsverhältnis!

**MEDICLIN Kliniken Plau am See**

19395 Plau am See | Quetzinerstr. 88/90

Telefon 038735/87132 | [bewerbung.plau@mediclin.de](mailto:bewerbung.plau@mediclin.de)



## Für unsere Kita „Bunte Stifte“ in Plau am See suchen wir einen Erzieher (m/w/d)

Sie verfügen über einen beruflichen Abschluss, der Sie zur pädagogischen Fachkraft laut KiFöG MV §11 qualifiziert. Eigenschaften wie Flexibilität und Belastbarkeit zeichnen Sie ebenso aus wie Ihre beratenden und kommunikativen Fähigkeiten sowie Ihre Freude am Beruf.

Sie dürfen ein unbefristetes Arbeitsverhältnis bei individuell vereinbarter Arbeitszeit erwarten. Wir ermöglichen 34 arbeitsfreie Tage, bieten eine kostenfreie Mittagsverpflegung sowie tarifvertraglich geregelte Konditionen entsprechend dem Tarif des öffentlichen Dienstes samt Jahresendprämie.

Schwerbehinderte werden bei der Stellenbesetzung im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Mehr auf unserer Internetseite. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!  
Werden Sie Teil der ILL-Familie!

Institut Lernen und Leben e.V.  
z.Hd. Andrea Kutzke  
Am Campus 14 | 18182 Rostock-Bentwisch  
[bewerbung@ill-ev.de](mailto:bewerbung@ill-ev.de) | [www.ill-ev.de](http://www.ill-ev.de)

**ILL**  
INSTITUT  
LERNEN & LEBEN E.V.  
KINDERTAGESSTÄTTEN & HORT  
MEHREGENERATIONENHÄUSER

## Wir rocken den Stellenmarkt!

Für nur **99 €\***  
Hier spielt die Musik –  
**30 Tage** sehr gut sichtbar!

\*zzgl. MwSt.



[www.anzeigen.wittich.de/jobs-regional](http://www.anzeigen.wittich.de/jobs-regional)

**jobs-regional.de**  
by LINUS WITTICH

**Jetzt durchstarten!**

# AUSFLUGSTIPPS FÜR DIE GANZE FAMILIE

Foto: Pixabay



Pavillon

## CATERING SERVICE

- Geburtstage
- Familienfeier
- Weihnachtessen
- Events

Wir bieten von September bis März Catering an. Wir haben aufgerüstet und haben Kapazität für maximal 50 Personen. Alles kann individuell angefertigt werden. Deutsche Küche, Salate, Dips, Canapese u. v. m.



01736145410



Pavillon an der Metow 12  
in Plau am See



# Pavillon

An der Metow 12 in Plau am See

Buche deine Weihnachts- oder Geburtstagsparty, Junggesellenabschied oder auch Trauerfeiern hier bei uns, wir haben innen für 30 Leute Platz.

Es können individuelle Kaffeetafeln oder auch Abendessen gebucht werden. Meldet euch gerne unter **01736145410**

*Euer Pavillon Team*



### SONNTAGSBRUNCH

19.10. &amp; 16.11.

11:30-14:00 Uhr | 39,50€

inkl. Kaffeespezialitäten, Saftstation  
& 1 Glas Secco



### LET'S DANCE

31.10. | 18:00-01:00 Uhr

49,-€

inkl. Schlemmer-Buffer



### MUSICAL-SCHLAGER-GALA

21.11. | ab 18:00 Uhr | 65,-€

Burgfestspiele Plau am See  
inkl. Gala-Buffer

## HERBSTMARKT

Am **09.11.** von **11 – 16 Uhr** stimmen wir uns auf die kalte Jahreszeit ein. Schlendert über den **Kunsthandwerksmarkt** und entdeckt vielleicht schon das erste Weihnachtsgeschenk. Genießt **Göppis hausgemachte Kuchen & Torten** und regionale Spezialitäten in stimmungsvoller Atmosphäre.

Buchungen & Fragen unter der 038737 330 0 oder  
an die [info@beechresort-plauer-see.com](mailto:info@beechresort-plauer-see.com)

## EVENT- KALENDER IMMER UP-TO-DATE

Weitere Infos zu  
den Resort Events  
findet ihr auf unserer  
Website.



SCAN ME

[www.beechresort-plauer-see.com](http://www.beechresort-plauer-see.com)



## Bereitschaftszeiten der Apotheken

### 20.10. bis 26.10.2025

#### Burg-Apotheke Plau am See

Steinstr. 14, Tel. 038735 44595

Montag bis Freitag: Ende Öffnungszeit bis 20:00 Uhr  
 Samstag: 18:00 bis 19:00 Uhr  
 Sonn- und Feiertag: 10:00 bis 11:00 Uhr und 18:00 bis 19:00 Uhr

### 27.10. bis 02.11.2025

#### Alaska-Apotheke Lübz

An der Brücke 1, Tel. 038731 5040

Montag bis Freitag: Ende Öffnungszeit bis 20:00 Uhr  
 Samstag: 18:00 bis 19:00 Uhr  
 Sonn- und Feiertag: 10:00 bis 11:00 Uhr und 18:00 bis 19:00 Uhr

### 03.11. bis 09.11.2025

#### Plawe-Apotheke Plau am See

Steinstr. 42, Tel. 038735 42196

Montag bis Freitag: Ende Öffnungszeit bis 20:00 Uhr  
 Samstag: 18:00 bis 19:00 Uhr  
 Sonn- und Feiertag: 10:00 bis 11:00 Uhr und 18:00 bis 19:00 Uhr

### 10.11. bis 16.11.2025

#### Burg-Apotheke Plau am See

Steinstr. 14, Tel. 038735 44595

Montag bis Freitag: Ende Öffnungszeit bis 20:00 Uhr  
 Samstag: 18:00 bis 19:00 Uhr  
 Sonn- und Feiertag: 10:00 bis 11:00 Uhr und 18:00 bis 19:00 Uhr

### 17.11. bis 23.11.2025

#### Alaska-Apotheke Lübz

An der Brücke 1, Tel. 038731 5040

Montag bis Freitag: Ende Öffnungszeit bis 20:00 Uhr  
 Samstag: 18:00 bis 19:00 Uhr  
 Sonn- und Feiertag: 10:00 bis 11:00 Uhr und 18:00 bis 19:00 Uhr

## Ärztlicher Notdienst

Wenn Sie während der sprechstundenfreien Zeit ärztliche Hilfe benötigen, wählen Sie die unten aufgeführte für diese Region zuständige zeitlich immer feststehende Notfallnummer: **116117**

### Bereitschaftszeiten:

Montag: 19:00 bis 7:00 Uhr  
 Dienstag: 19:00 bis 7:00 Uhr  
 Mittwoch: 13:00 bis 7:00 Uhr  
 Donnerstag: 19:00 bis 7:00 Uhr  
 Freitag: 14:00 bis 7:00 Uhr  
 Samstag: 7:00 bis 7:00 Uhr  
 Sonntag: 7:00 bis 7:00 Uhr  
 Feiertage: 7:00 bis 7:00 Uhr

In dringenden Fällen wählen Sie bitte die 112.

## Bereitschaftszeiten der Zahnärzte

Die behandelnden Zahnärzte für den Notdienst wechseln täglich. In der Plauer Zeitung erscheinen nur die Notdienste der Zahnärzte Plau am See, Lübz und Goldberg.

- einheitliche Service-Rufnummer: 01806 123450
- Notdienstzeiten: wochentags zwischen 19:00 und 7:00 Uhr, an den Wochenenden 24-Stunden-Dienste (7:00 bis 7:00 Uhr)

### 02.11. Praxis Dr. Prüßner

Plau am See, Steinstr. 46 a, Telefon: 038735 41183

Präsenzzeit: 10:00 bis 12:00 Uhr und 17:00 bis 19:00 Uhr

## Urlaub der Ärzte

Dr. Bahre 20.10. bis 24.10.2025  
 Dr. Loewe 20.10. bis 24.10.2025  
 FA Monawar 30.10.2025  
 Dr. Wilde 03.11.2025



## Impressum:

Die Plauer Zeitung ist Amtsblatt des Amtes Plau am See und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Amtes Plau am See verteilt.

Herausgeber: Amt Plau am See, Markt 2, 19395 Plau am See, Tel. 038735 494-0

Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG

Röbeler Straße 9, 17209 Sietow,

Telefon 039931 57 90, Fax 03993 /5 79-30

E-Mail: info@wittich-sietow.de, [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Amt Plau am See

Zur ehrenamtlichen Redaktion gehören: Bürgermeister Sven Hoffmeister, Johanna Klöpping (Hauptamt) und Jutta Sippel (freie Journalistin)

Wir bitten um Verständnis, dass Einsendungen die nach Redaktionsschluss eingehen, leider in der aktuellen Ausgabe nicht berücksichtigt werden können. Eine Veröffentlichung erfolgt sodann erst in der darauffolgenden Ausgabe ca. vier Wochen später.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie, Text- und Bildbeiträge für die „Plauer Zeitung“ ausschließlich an folgende E-Mail Adresse einzusenden:

[plauerzeitung@amtplau.de](mailto:plauerzeitung@amtplau.de)

Bezug: Kostenlos als Auslage im Amt Plau am See, Markt 2, 19395 Plau am See, oder als Abo gegen Gebühr bei VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH Medien KG, Röbeler Straße 9, 17209 Sietow.

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:

Mike Groß (V. i. S. d. P.) unter Anschrift des Verlages.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages.

Der Anzeigenteil befindet sich auf den Seiten 41 bis 50.

Anzeigen: [anzeigen@wittich-sietow.de](mailto:anzeigen@wittich-sietow.de)

Auflage: 4.650 Exemplare;

Erscheinung: monatlich

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreislise. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.



**LINUS WITTICH**

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

**Die nächste „Plauer Zeitung“ erscheint am 21.11.2025.**

**Redaktionsschluss  
ist der 7.11.2025, um 12:00 Uhr.**

**Anzeigenschluss  
ist der 10.11.2025.**

## Lampionausfahrt des Plauer Segler-Vereins e.V.

Die Lampionausfahrt 2025 des Plauer-Segler-Vereins e.V. ist wieder Geschichte. Es war aus unserer Sicht wieder einmal eine gelungene Veranstaltung. Wir hoffen, dass es den Plauern und Ihren Gästen auch gefallen hat und wir Ihnen einen bischen Licht in den Anfang der dunklen Jahreszeit gebracht haben. So eine große Veranstaltung gelingt aber nur, wenn unser Verein von wohlgesonnenen Institutionen und Menschen unterstützt wird. Wir möchten uns daher bei allen teilnehmenden Sportfreunden, der Stadt Plau am See, der Tourist Info Plau am See GmbH, der Wasserschutzpolizei und den Gewerbetreibenden bedanken, die dazu beigetragen haben. Ein besonderer Dank geht an unsere Stadtmanagerin Corinna Thieme und Herrn Wufka von der Tourist Info Plau am See. Der Fanfarenzug Plau am See, der mit seinem beeindruckenden Repertoire und viel Spielfreude die Gäste an Land und auf dem Wasser begeisterte, war ein besonderes Highlight der Lampionausfahrt.

Wir freuen uns schon auf die Lampionausfahrt 2026.

**Peter Brehm**  
Plauer Segler-Verein e.V.

## Wir gratulieren zum 50. Ehejubiläum!

**Renate und Lutz Hanold**

**Monika und Horst Pieper**

Herzlichen Glückwunsch!

**Dirk Tast**  
Bürgervorsteher

**Sven Hoffmeister**  
Bürgermeister



## Plau vor 100 Jahren

Von der zweiten Septemberhälfte bis in den Oktober hinein ist Haupterntezeit der Kartoffeln. Unter der Überschrift „Kartoffelernte der Armen“ schreibt die Plauer Zeitung Nr. 215 vom 14. September 1925 über die Tage des Nachstopfens folgendes: „Wenn draußen auf dem Lande die Kartoffelernte der Grundbesitzer vorbei ist, beginnt die Kartoffelernte der Armen, das Kartoffelstopfeln. Fast überall im deutschen Sprachgebiet besteht gewissermaßen als ungeschriebenes Gesetz der Brauch, daß von armen Leuten die Kartoffelfelder noch einmal nach zurückgebliebenen Erdäpfeln untersucht werden können.



Foto: Steffen Böttcher

Es gibt wohl nur wenige Grundbesitzer, die dies untersagen. In den Nachkriegszeiten waren allerdings die Kartoffelnachstoppler vielfach recht unangenehm geworden, weil sie sich nicht auf das Nachstopfeln beschränkten, sondern oft in die noch nicht abgeernteten Felder einfielen. Da kam es dann auch vor, daß die Grundbesitzer überhaupt keine Stoppler dulden wollten. Diese böartigen Übergriffe kommen wohl jetzt nicht mehr vor, und daher ist auch das Nachstopfeln erlaubt.

Auch in den nahen Städten ziehen im Herbst Scharen hinaus, oft unter Benutzung der Personenzüge in Waggonabteilen der IV. Klasse, um die Kartoffelnachernte abzuhalten. Schon am frühen Morgen, wenn noch der Nebel über den Fluren hängt, wandern Männer und Frauen, vielfach begleitet von Jungen und Mädchen, hinaus auf die Felder. Die einen tragen Körbe und Rucksäcke, die anderen schieben alte Kinderwagen vor sich her oder haben kleine Handwagen. Bald geht es an die Arbeit des Nachstopfens. Kommt dann die Frühstückszeit heran, so wird Kartoffelkraut gesammelt und bei einem lustig prasselnden Feuer verzehren die Kartoffelstoppler ihr Frühstück.

Freilich ist diese Feldarbeit nicht leicht, es gibt dabei schmerzende Rücken und oft auch durchnäßte Kleidungsstücke. Aber die Gewißheit, wenigstens von der Sorge um die Beschaffung der Kartoffeln befreit zu sein, läßt die Beschwerden des Kartoffelstopfens doch überwinden.“

Auch ich habe das Stopfeln in der zweiten Hälfte der 50er Jahre noch kennengelernt. Für uns Kinder galt es als Hauptvergnügen, in dem angezündeten Kartoffelkraut die frisch aus der Erde genommenen Kartoffeln an Stöcken aufgespießt zu braten. Deren schneeweißer, mehliges Inhalt aus der rabenschwarz gefärbten Schale duftete prima und schmeckte bestens.

In den alten Zeitungen stöberte

**Roland Suppra/Burgmuseum**

